Dr. Jung + Lang Ingenieure GmbH, Europaallee 17, 66113 Saarbrücken

Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Tel. 0681 / 92799 870
Fax 0681 / 92799 879

info@JL-ingenieure.com
www.JL-ingenieure.com

Bureau d'ingénieurs-conseils
OAI Luxembourg No. IO/10566

GEOTECHNISCHER BERICHT

Bericht-Nr.:	4887G01
Projekt:	L125 Sulzbach - Friedrichsthal Trassengutachten Straßenoberbau Maßnahme Nr. K430
Datum:	19.09.2025
Auftraggeber:	Landesbetrieb für Straßenbau Peter-Neuber-Allee 1 66538 Neunkirchen
Verteiler:	Landesbetrieb für Straßenbau, Herr Kaufmann, Herr Felten per Email: A.Kaufmann@lfs.saarland.de A.Felten@lfs.saarland.de

Dieser Bericht umfasst 17 Seiten und 3 Anlagen

Inhaltsverzeichnis:

1. Veranlassung 3
2. Vorhandene Unterlagen und Beschreibung der Baumaßnahme 3
3. Baugrund 3
3.1 Beschreibung der Örtlichkeit 3
3.2 Erkundungsergebnisse 6
3.2.1 Gebundener und ungebundener Oberbau (Fahrbahn) 6
3.3.2 Planum 7
3.3.3 Bushaltestellen 8
3.4 Hydrogeologische Verhältnisse 8
3.5 Umwelttechnische Untersuchungen 9
3.6 Bodengruppen und Homogenbereiche 15
4. Ausbau L125 16
4.1 Allgemeines 16
4.2 Erneuerung der Schwarzdecke 16
4.3 Aufbau 17
5. Zusammenfassung 17

Anlagen:

1 Trassenübersicht Einzelprofile
2 Prüfberichte chemische Analysen
3 Fotodokumentation Schwarzdecken

1. Veranlassung

Der Landesbetrieb für Straßenbau plant die Sanierung der L125 zwischen dem Kreuzungsbereich „Schnappacher Weg" in der OD Sulzbach und der Kreuzungsbereich „Heinitzer Straße"/L282 in der OD Friedrichsthal.

Dr. Jung + Lang Ingenieure GmbH wurde mit der Durchführung von Baugrunderkundungen und der Erarbeitung eines Trassengutachtens beauftragt.

2. Vorhandene Unterlagen und Beschreibung der Baumaßnahme

Der Ausarbeitung des vorliegenden Berichtes liegen die folgenden Unterlagen zugrunde:

[1] Straßenkarte des Saarlandes (Netzknotenübersicht), M 1 : 110.000, Landesbetrieb für Straßenbau, Neunkirchen Januar 2018
[2] Geologische Karte des Saarlandes, M 1: 50.000, Geologisches Landesamt, Saarbrücken 1981

Der Untersuchungsabschnitt beginnt am Einmündungsbereich der L125/ Schnappacher Weg in Sulzbach (NK 6608 063) und reicht bis zum Einmündungsbereich L125/ Heinitzer Straße /L282 in Friedrichsthal (NK 6608 049).

Der Abschnitt zwischen den beiden KVP in der OD Sulzbach (NK 6608 111 – 6608 112) ist von der Maßnahme ausgenommen.

Der Einmündungsbereich L125/L282 (NK 6608 049 – 6608 050: 0,000 – 0,050) ist ebenfalls Untersuchungsgegenstand.

Der Untersuchungsbereich hat damit eine Gesamtlänge von 3.442 m.

Des Weiteren sind alle Bushaltestellen zu untersuchen (ausgenommen Buscaps).

Gemäß Angaben des AG wird die L125 gemäß Belastungsklasse Bk3,2 ausgebaut.

Weitere Informationen liegen derzeit nicht vor.

3. Baugrund

3.1 Beschreibung der Örtlichkeit

Die L125 verläuft ± in SW-NO-Richtung mit bis auf wenige Abschnitte kontinuierlich steigender Gradiente von Sulzbach nach Friedrichsthal

Die nachfolgende Abbildung zeigt ein Luftbild des Untersuchungsbereiches.

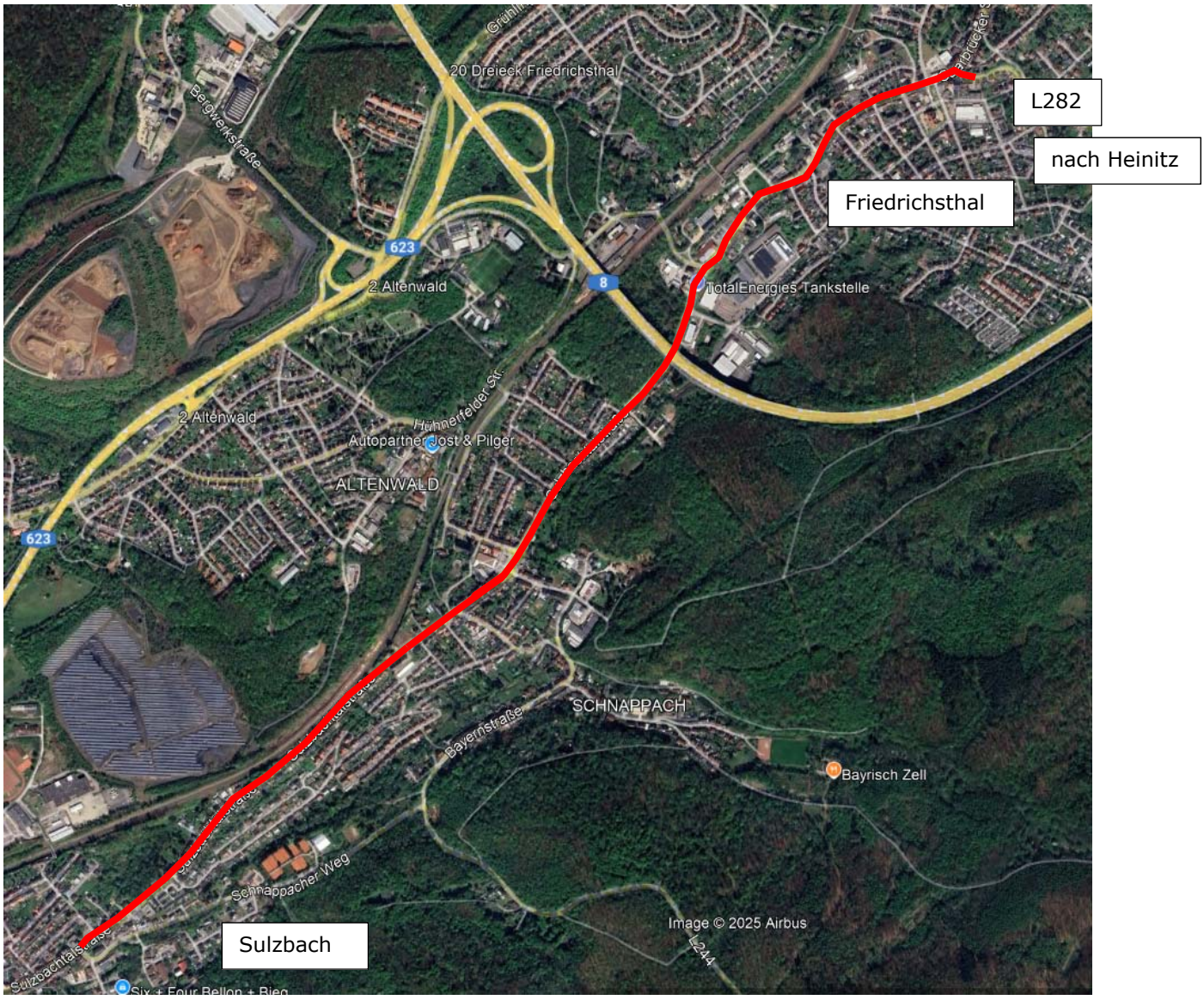


Abb. 1: Luftbild mit L125 (rot) (Quelle: google earth®)

Die Fahrbahn weist im Untersuchungsabschnitt zahlreiche Flick- und Ausbesserungsstellen sowie mit neuer Asphaltdecke verschlossene ehemalige Leitungsgräben.

Die Bushaltestellen sind teilweise als eigene Busbuchten ausgebaut, teilweise in den Parkstreifen integriert. Teilweise ist im Bereich der Haltestelle lediglich der Gehweg erhöht (Buscap). Die Haltestellen sind teilweise asphaltiert, teilweise mit Pflaster versiegelt.

Der in Abschnitten vorhandene Parkstreifen ist nicht Untersuchungsgegenstand.

Nachfolgende Abbildungen zeigen die Örtlichkeit.






Abb. 2 - 5: örtliche Situation

Zur Erkundung des gebundenen und ungebundenen Oberbaus wurden im Bereich der vorhandenen Fahrbahnen insgesamt 70 Kernbohrungen (Ø100) im vorhandenen Schwarzdeckenbelag ausgeführt, die gemäß Aufschlussschema des LfS mit Abständen von 50 m in beiden Fahrtrichtungen alternierend angesetzt wurden. Dabei wurde jede zweite Kernbohrung bis ca. 1 m unter Gradiente vertieft.

Weitere Aufschlüsse wurden in den Haltebuchten ausgeführt.

Die Benennung der Aufschlüsse entspricht der Stationierung entsprechend der Baukilometrierung.

Die Aufschlüsse wurden in der Örtlichkeit mittels Laufrad eingemessen.

Die Ergebnisse der Felderkundung sind in Form von Einzelprofilen als Trassenübersichten für die einzelnen Netzknotenabschnitte in Anlage 1 dargestellt.

In Anlage 2 sind die Prüfberichte der chemischen Analysen beigefügt.

In Anlage 3 sind die Kerne der Schwarzdeckenbohrungen fotografisch dokumentiert.

3.2 Erkundungsergebnisse

3.2.1 Gebundener und ungebundener Oberbau (Fahrbahn)

Die Schwarzdecke ist in der Regel 3-lagig, vereinzelt auch 2- bzw. 4-lagig zusammengesetzt mit Gesamtdicken von 4 – 22 cm, wobei die mittlere Dicke lediglich 12 ± 3 cm beträgt. Der Regelaufbau für Belastungsklasse Bk3,2 nach RStO Tafel 1 Zeile 1 beträgt 22 cm bzw. 20 cm in Zeile 3.

Nachfolgende Abbildungen zeigen die Schwarzdeckenkerne als Grafik.

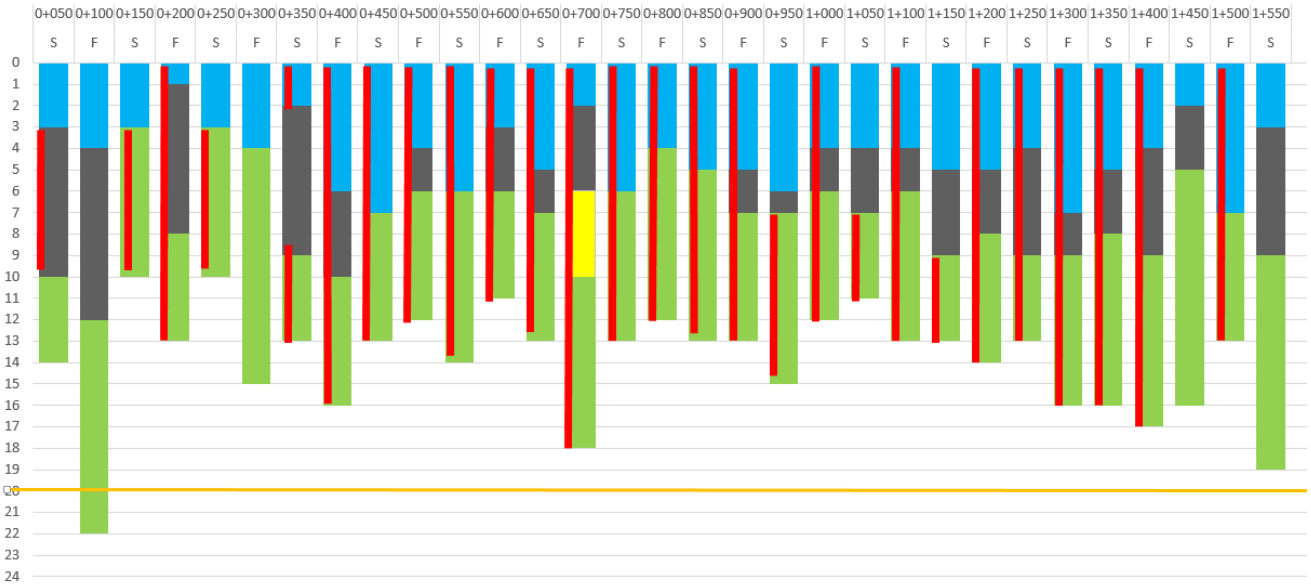


Abb. 6: Zusammenstellung der Schwarzdecken im Netzknotenbereich NK 6608 063 nach NK 6608 111 (orange Linie = 20 cm ≙ Sollaufbau RStO Tafel 1 Zeile 3)

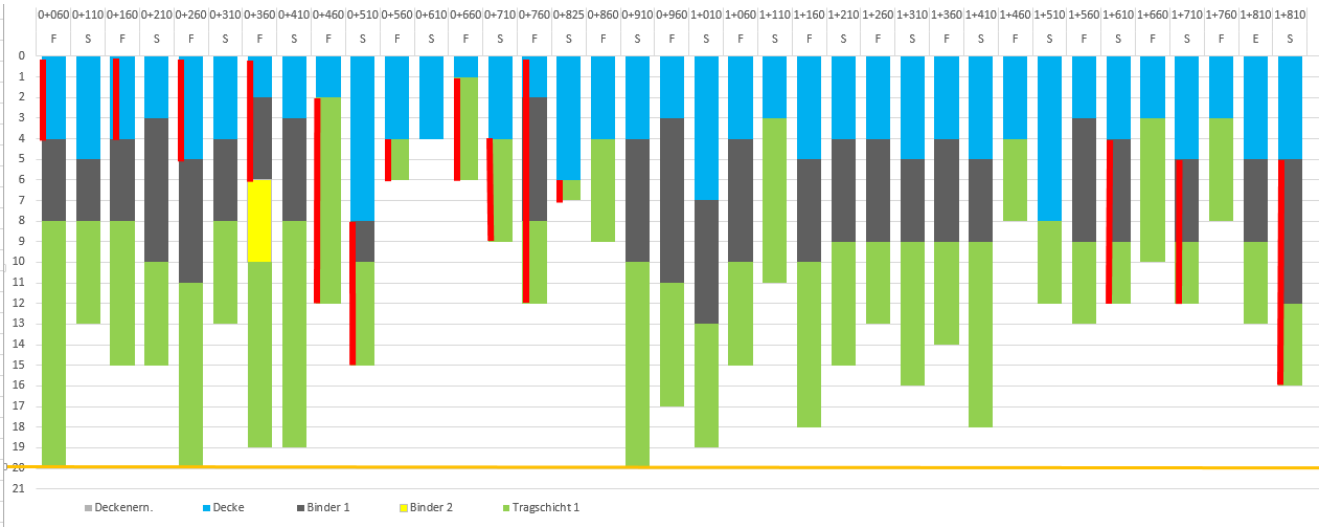


Abb. 7: Zusammenstellung der Schwarzdecken im Netzknotenbereich NK 6608 063 nach NK 6608 111 (orange Linie = 20 cm ≙ Sollaufbau RStO Tafel 1 Zeile 3)

Unterhalb der Schwarzdecken folgt der ungebundene Oberbau, der überwiegend aus verfestigtem HO-Schotter besteht. Lediglich im Bereich früherer Leitungsgräben ist abweichend davon Naturschotter eingebaut (nicht erkundet[1]).

Die nachfolgende Abbildung 8 zeigt die Bohrungen bis 1 m Tiefe als Grafik.

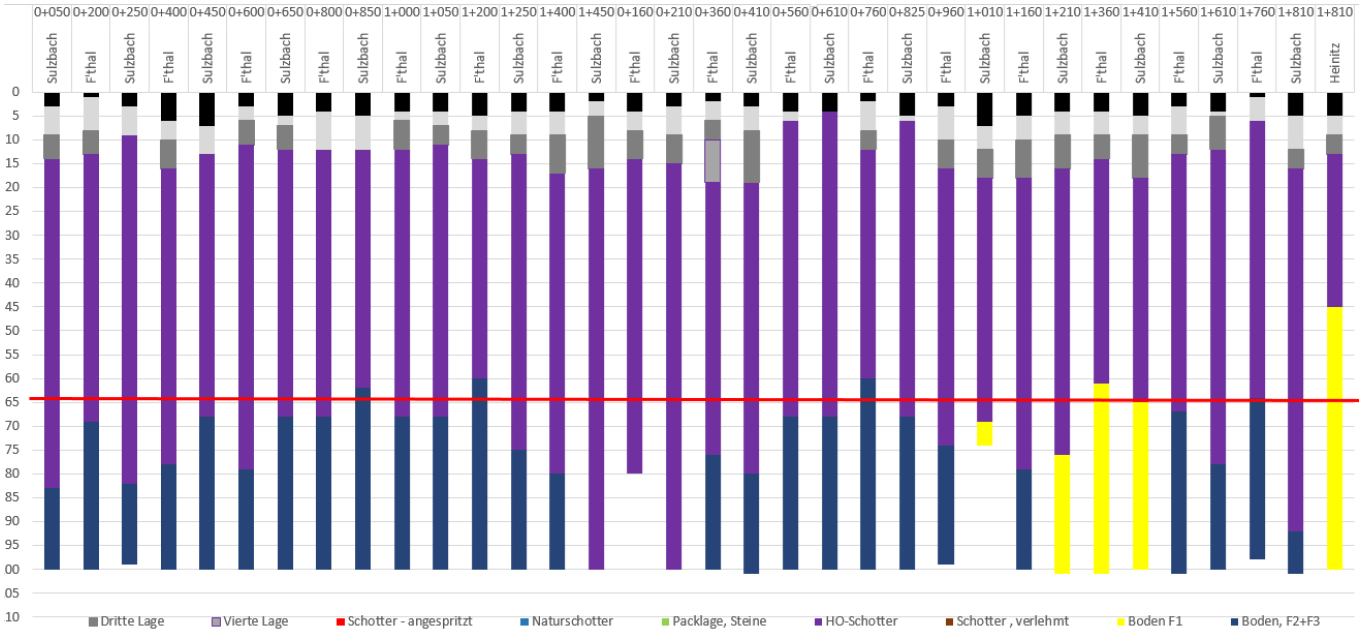


Abb. 8: Gebundener und ungebundener Oberbau der L125 (rote Linie = 60 cm, Regeldicke nach RStO)

Wie aus Abb. 9 hervorgeht, sind relativ gleichmäßige Verhältnisse vorhanden. Der HO-Schotter reicht bis mindestens 0,6 m unter Gradiente (Ausnahme L282).

Damit entspricht der Asphaltaufbau in den Kernbohrungen nicht den Vorgaben der RStO 12/24 an Belastungsklasse Bk3,2. Die Gesamtmächtigkeit des gebundenen und ungebundenen Oberbaus liegt jedoch durchgängig >60 cm.

3.3.2 Planum

Unterhalb des ungebundenen Oberbaus folgen in der Regel Karbontone mit einem Feinkornanteil $d_{0,063}$ > 15%, die somit in Frostempfindlichkeitsklasse F3 nach ZTV-E StB 17 einzustufen sind (vgl. Abb. 8). Die Konsistenz des Karbontons variiert von weich bis halbfest.

Zum Teil sind die Schichten unterhalb des HO-Schotters aufgefüllt.

Insbesondere zum Untersuchungsende hin waren unterhalb des HO-Schotters auch schwach schluffige bis schluffige Sande vertreten.

[1] Aufgrund der vorhandenen Leitungen stimmten die Stadtwerke Sulzbach 1 m tiefen Bohrungen im ehemaligen Leitungsgraben nicht zu, sodass der Aufbau dort nicht bekannt ist

3.3.3 Bushaltestellen

Die Bushaltestellen sind den Kernbohrungen bzw. Aufgrabungen wie folgt aufgebaut:

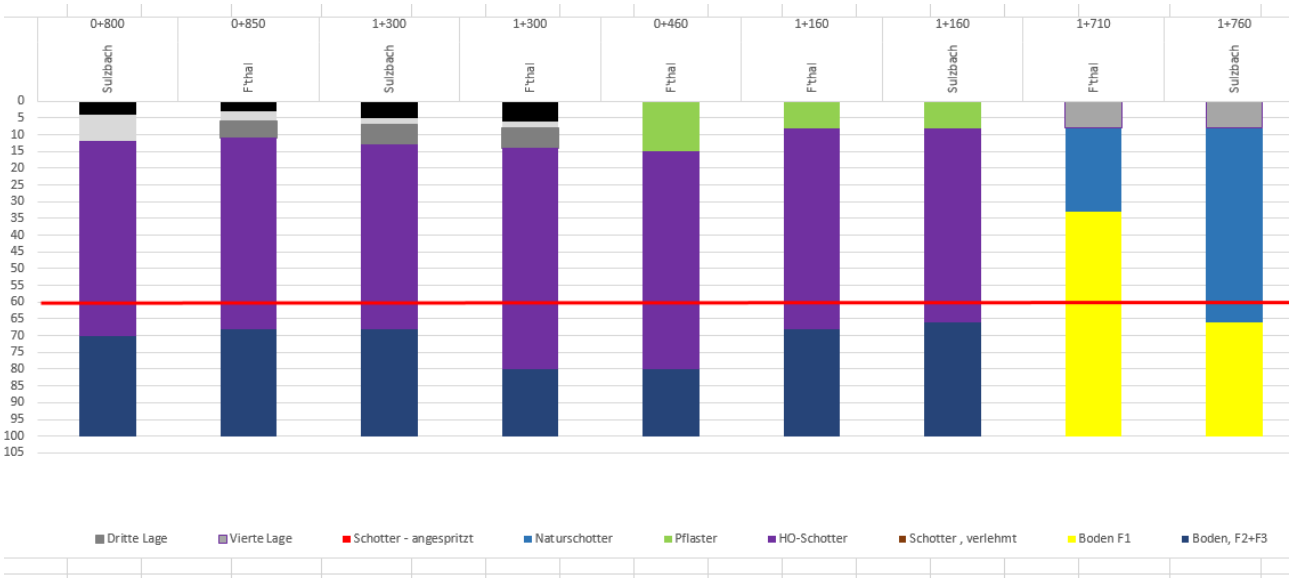


Abb. 9: Gebundener und ungebundener Oberbau der Haltestellen (rote Linie = 60 cm, Regeldicke nach RStO

Der Aufbau der Haltestellen entspricht damit bis auf die am Marktplatz Friedrichsthal dem Aufbau der L125.

3.4 Hydrogeologische Verhältnisse

Im Zuge der Erkundung wurde bis zur Erkundungsendtiefe in keinem Aufschluss ein Wassereintritt registriert. Der geschlossene Grundwasserleiter liegt deutlich unterhalb der Erkundungsendtiefen von max. 1 m und wird daher bei der Bauausführung nicht maßgebend.

Unabhängig davon ist Schichtwasser möglich (z.B. im ungebundenen Oberbau).

Das Baufeld befindet sich außerhalb von Trinkwasserschutzgebieten.

3.5 Umwelttechnische Untersuchungen

Die umwelttechnischen Untersuchungen dienen einer Voreinstufung der im Zuge der Maßnahme anfallenden Materialien. Die abschließende Bewertung kann während der Baumaßnahme aufgrund der angetroffenen Bodenverhältnisse zu einer abweichenden Einstufung führen.

Unter Berücksichtigung des festgestellten Straßenober- und unterbaus werden hinsichtlich der stofflichen Verwertung / Entsorgung folgende Materialien unterschieden:

- Schwarzdecken
- Tragschichtmaterialien aus HO-Schotter, vereinzelt Naturschotter

Die Schwarzdecken wurden auf den Parameter PAK (Summe nach EPA) überprüft um den Teergehalt zu ermitteln.

Hierbei stammen die Materialproben mit Ausnahme der EP SD 1 FR F und EP SD 2 FR F aus dem Ursprungsbelag.

Für die Tragschichtmaterialien erfolgte je Mischprobe eine Analyse gemäß Ersatzbaustoffverordnung (EBV) für geregelte Ersatzbaustoffe (Recyclingbaustoffe), RC-1 bis RC-3, Anhang 1, Tabelle 1. Zusätzlich wurden die Materialien nach Deponieverordnung, Anhang 3, Tabelle 2 chemisch analysiert.

In den nachfolgenden Tabellen 1 und 2 ist jeweils die Zusammenstellung der Einzel- und Mischproben dargestellt.

Enthalten ist darin auch die Bewertung der Untersuchungsergebnisse nach RuVA, EBV und DepV, die sich aus den in Anlage 3 dokumentierten Analysenergebnissen ergibt.

Tabelle 1: Abfalltechnische Einstufung der Schwarzdecken

Aufschluss	FR*	Tiefe	PAK-Gehalt in mg/kg	Verwertungs-klasse RuVA	Abfall-schlüssel
MP SD 1 FR S	Sulzbach	KB 0+050 : 0 – 0,03 m KB 0+150 : 0 – 0,03 m KB 0+250 : 0 – 0,03 m	2,6	A	170302
MP SD 2 FR S	Sulzbach	KB 0+050 : 0,03 – 0,095 m KB 0+150 : 0,03 – 0,095 m KB 0+250 : 0,03 – 0,095 m	**160**	B	170301*
MP SD 3 FR S	Sulzbach	KB 0+050 : 0,095 – 0,14 m	16	A	170302
MP SD 4 FR S	Sulzbach	KB 0+350 : 0 – 0,02 m KB 0+450 : 0 – 0,07 m KB 0+550 : 0 – 0,055 m	**240**	B	170301*
MP SD 5 FR S	Sulzbach	KB 0+350 : 0,02 – 0,085 m	15	A	170302

Fortsetzung Tabelle 1:

Aufschluss	FR*	Tiefe	PAK-Gehalt in mg/kg	Verwertungs-klasse RuVA	Abfall-schlüssel
MP SD 6 FR S	Sulzbach	KB 0+350 : 0,085 – 0,13 m KB 0+450 : 0,07 – 0,13 m KB 0+550 : 0,055 – 0,135 m	**5000**	B	170301*(2)
MP SD 7 FR S	Sulzbach	KB 0+650 : 0 – 0,05 m KB 0+750 : 0 – 0,055 m KB 0+800 H : 0 – 0,04 m KB 0+850 : 0 – 0,05 m	**67**	B	170301*(1)
MP SD 8 FR S	Sulzbach	KB 0+650 : 0,05 – 0,07 m	**1900**	B	170301*
MP SD 9 FR S	Sulzbach	KB 0+650 : 0,07 – 0,125 m KB 0+750 : 0,055 – 0,13 m KB 0+800H : 0,04 – 0,12 m KB 0+850 : 0,05 – 0,125 m	**7000**	B	170301*(2)
MP SD 10 FR S	Sulzbach	KB 0+950 : 0 – 0,07 m KB 1+050 : 0 – 0,07 m KB 1+150 : 0 – 0,09 m	25	A	170302
MP SD 11 FR S	Sulzbach	KB 0+950 : 0,07 – 0,145 m KB 1+050 : 0,07 – 0,11 m KB 1+150 : 0,09 – 0,13 m	**4700**	B	170301*(2)
MP SD 12 FR S	Sulzbach	KB 1+250 : 0 – 0,09 m KB 1+300 H : 0 – 0,07 m KB 1+350 : 0 – 0,07 m	**69**	B	170301*(1)
MP SD 13 FR S	Sulzbach	KB 1+250 : 0,09 – 0,13 m KB 1+300 H : 0,07 – 0,13 m KB 1+350 : 0,07 – 0,16 m	**3900**	B	170301*(2)
MP SD 14 FR S	Sulzbach	KB 1+450 : 0 – 0,05 m KB 1+550 : 0 – 0,09 m	4,3	A	170302
MP SD 15 FR S	Sulzbach	KB 1+450 : 0,05 – 0,16 m KB 1+550 : 0,09 – 0,19 m	3,5	A	170302
MP SD 16 FR S	Sulzbach	KB 0+110 : 0 – 0,045 m KB 0+210 : 0 – 0,025 m KB 0+310 : 0 – 0,04 m KB 0+410 : 0 – 0,03 m	7,4	A	170302
MP SD 17 FR S	Sulzbach	KB ß+110 : 0,045 – 0,13 m KB 0+210 : 0,025 – 0,15 m KB 0+210 : 0 – 0,04 m KB 0+410 : 0,02 – 0,185 m	5,5	A	170302
MP SD 18 FR S	Sulzbach	KB 0+510 : 0 – 0,08 m KB 0+610 : 0 – 0,09 m KB 0+710 : 0 – 0,04 m KB 0+825 : 0 – 0,055 m	22	A	170302
MP SD 19 FR S	Sulzbach	KB 0+510 : 0,08 – 0,15 m KB 0+710 : 0,04 – 0,09 m KB 0+825 : 0,055 – 0,065 m	**2700**	B	170301*(2)
MP SD 20 FR S	Sulzbach	KB 0+910 :0 – 0,035 m KB 1+010 : 0 – 0,07 m KB 1+110 : 0 – 0,025 m KB 1+210 : 0 – 0,04 m	6,9	A	170302

Fortsetzung Tabelle 1:

Aufschluss	FR*	Tiefe	PAK-Gehalt in mg/kg	Verwertungs-klasse RuVA	Abfall-schlüssel
MP SD 21 FR S	Sulzbach	KB 0+910 : 0,035 – 0,2 m KB 1+010 : 0,07 – 0,19 m KB 1+110 : 0,025 – 0,105 m KB 1+210 : 0,04 – 0,15 m	25	A	170302
MP SD 22 FR S	Sulzbach	KB 1+310 : 0 – 0,045 m KB 1+410 : 0 – 0,05 m KB 1+510 : 0 – 0,08 m	9,6	A	170302
MP SD 23 FR S	Sulzbach	KB 1+310 : 0,045 – 0,16 m KB 1+410 : 0,05 – 0,18 m KB 1+510 : 0,08 – 0,115 m	20	A	170302
MP SD 24 FR S	Sulzbach	KB 1+610 : 0 – 0,04 m KB 1+710 : 0 – 0,05 m KB 1+810 : 0 – 0,045 m	15	A	170302
MP SD 25 FR S	Sulzbach	KB 1+610 : 0,04 – 0,12 m KB 1+710 : 0,05 – 0,12 m KB 1+810 : 0,045 – 0,155 m	**110**	B	170301*
EP SD 1 FR F	Friedrichs-thal	KB 0+100 (Leitungsgraben) : 0 – 0,22 m	2,8	A	170302
EP SD 2 FR F	Friedrichs-thal	KB 0+300 (Leitungsgraben) : 0 – 0,15 m	12	A	170302
MP SD 3 FR F	Friedrichs-thal	KB 0+200 : 0 – 0,08 m KB 0+400 : 0 – 0,10 m	**120**	B	170301*
MP SD 4 FR F	Friedrichs-thal	KB 0+200 : 0,08 – 0,13 m KB 0+400 : 0,10 – 0,16 m	**2500**	B	170301*(2)
MP SD 5 FR F	Friedrichs-thal	KB 0+500 : 0 – 0,035 m KB 0+600 : 0 – 0,03 m KB 0+700 : 0 – 0,02 m	**100**	B	170301*
MP SD 6 FR F	Friedrichs-thal	KB 0+500 : 0,035 – 0,12 m KB 0+600 : 0,03 – 0,11 m KB 0+700 : 0,02 – 0,18 m	**4300**	B	170301*(2)
MP SD 7 FR F	Friedrichs-thal	KB 0+800 : 0 – 0,04 m KB 0+850 H : 0 – 0,025 m KB 0+900 : 0 – 0,05 m	**43**	B	170301*(1)
MP SD 8 FR F	Friedrichs-thal	KB 0+800 : 0,04 – 0,12 m KB 0+850 H : 0,025 – 0,11 m KB 0+900 : 0,05 – 0,13 m	**3200**	B	170301*(2)
MP SD 9 FR F	Friedrichs-thal	KB 1+000 : 0 – 0,055 m KB 1+100 : 0 – 0,055 m KB 1+200 : 0 – 0,08 m	**37**	B	170301*(1)
MP SD 10 FR F	Friedrichs-thal	KB 1+000 : 0,055 – 0,12 m KB 1+100 : 0,055 – 0,13 m KB 1+200 : 0,08 – 0,14 m	**4300**	B	170301*(2)
MP SD 11 FR F	Friedrichs-thal	KB 1+300 : 0 – 0,065 m KB 1+300 H : 0 – 0,05 m KB 1+400 : 0 – 0,09 m KB 1+500 : 0 – 0,07 m	**56**	B	170301*(1)
MP SD 12 FR F	Friedrichs-thal	KB 1+300 : 0,065 – 0,16 m KB 1+300 H : 0,06 – 0,14 m KB 1+400 : 0,09 – 0,17 m	**3300**	B	170301*(2)

Fortsetzung Tabelle 1:

Aufschluss	FR*	Tiefe	PAK-Gehalt in mg/kg	Verwertungs-klasse RuVA	Abfall-schlüssel
EP SD 13 FR F	Friedrichs-thal	KB 1+500 : 0,07 – 0,13 m	**35**	B	170301*(1)
MP SD 14 FR F	Friedrichs-thal	KB 0+060 : 0 – 0,04 m KB 0+160 : 0 – 0,04 m KB 0+260 : 0 – 0,05 m KB 0+360 : 0 – 0,06 m	**62**	B	170301*(1)
MP SD 15 FR F	Friedrichs-thal	KB 0+060 : 0,04 – 0,20 m KB 0+160 : 0,04 – 0,145 m KB 0+260 : 0,05 – 0,2 m KB 0+360 : 0,06 – 0,19 m	6,6	A	170302
MP SD 16 FR F	Friedrichs-thal	KB 0+460 : 0 – 0,02 m KB 0+560 : 0 – 0,04 m KB 0+660 : 0 – 0,01 m	7,9	A	170302
MP SD 17 FR F	Friedrichs-thal	KB 0+460 : 0,02 – 0,115 m KB 0+560 : 0,04 – 0,06 m KB 0+660 : 0,01 – 0,065 m	**410**	B	170301*
EP SD 18 FR F	Friedrichs-thal	KB 0+760 : 0 – 0,12 m	**2800**	B	170301*(2)
MP SD 19 FR F	Friedrichs-thal	KB 0+860 : 0 – 0,035 m KB 0+960 : 0 – 0,03 m KB 1+060 : 0 – 0,04 m KB 1+160 : 0 – 0,05 m	2,7	A	170302
MP SD 20 FR F	Friedrichs-thal	KB 0+860 : 0,035 – 0,08 m KB 0+960 : 0,03 – 0,185 m KB 1+060 : 0,04 – 0,15 m KB 1+160 : 0,05 – 0,18 m	3,1	A	170302
MP SD 21 FR F	Friedrichs-thal	KB 1+260 : 0 – 0,04 m KB 1+360 : 0 – 0,04 m KB 1+460 : 0 – 0,04 m	15	A	170302
MP SD 22 FR F	Friedrichs-thal	KB 1+260 : 0,04 – 0,125 m KB 1+360 : 0,24 – 0,135 m KB 1+460 : 0,04 – 0,08 m	1,7	A	170302
MP SD 23 FR F	Friedrichs-thal	KB 1+560 : 0 – 0,03 m KB 1+650 : 0 – 0,025 m KB 1+760 : 0 – 0,025 m KB 1+860 : 0 – 0,05 m	10	A	170302
MP SD 24 FR F	Friedrichs-thal	KB 1+560 : 0,03 – 0,135 m KB 1+660 : 0,025 – 0,1 m KB 1+760 : 0,025 – 0,08 m KB 1+860 : 0,05 – 0,12 m	11	A	170302

(1) Abfallschlüssel 170301: Vorgabe LfS für PAK-Gehalte zwischen 25 mg/kg und 100 mg/kg*
(2) B(a)P-Gehalt > 50 mg/kg: Beachtung der Vorgaben der TRGS 551

Tabelle 2: Abfalltechnische Einstufung der Tragschichtenmaterialien

Auf-schluss	FR*	Tiefe	Funktion, Material	EBV	Deponie-klasse	Abfall-schlüssel
MP TS 1 FR S	Sulzbach	KB 0+050 : 0,14 – 0,83 m KB 0+250 : 0,08 – 0,83 m	Tragschicht-material (HO-Schotter)	RC-2 (PAK im FS, V im EL)	DK 0(1) (-)	170107
MP TS 2 FR S	Sulzbach	KB 0+450 : 0,13 – 0,68 m KB 0+650 : 0,125 – 0,68 m	Tragschicht-material (HO-Schotter)	RC-3 (PAK im EL)	DK 0 (-)	170107
MP TS 3 FR S	Sulzbach	KB 0+850 : 0,125 – 0,62 m KB 0+800 H : 0,12 – 0,7 m KB 1+050 : 0,11 – 0,8 m	Tragschicht-material (HO-Schotter)	RC-1 (-)	DK 0 (-)	170107
MP TS 4 FR S	Sulzbach	KB 1+250 : 0,13 – 0,75 m KB 1+300 H : 0,14 – 0,8 m KB 1+450 : 0,16 – 1,0 m	Tragschicht-material (HO-Schotter)	RC-2 (V im EL)	DK 0 (-)	170107
MP TS 5 FR S	Sulzbach	KB 0+210 : 0,15 – 1,0 m KB 0+410 : 0,185 – 0,79 m	Tragschicht-material (HO-Schotter)	RC-2 (V im EL)	DK 0(2) (-)	170107
MP TS 6 FR S	Sulzbach	KB 0+610 : 0,04 – 0,68 m KB 0+825 : 0,065 – 0,68 m	Tragschicht-material (HO-Schotter)	RC-2 (V im EL)	DK 0 (-)	170107
MP TS 7 FR S	Sulzbach	KB 1+080 : 0,19 – 0,7 m KB 1+160 H : 0,08 – 0,66 m KB 1+210 : 0,15 – 0,75 m	Tragschicht (HO-Schotter)	RC-1 (-)	DK 0 (-)	170107
MP TS 8 FR S	Sulzbach	KB 1+410 : 0,18 – 0,65 m KB 1+610 : 0,1 – 0,78 m KB 1+810 : 0,15 – 0,91 m	Tragschicht-material (HO-Schotter)	RC-2 (PAK im EL)	DK 0 (-)	170107
MP TS 9 FR F/S	Friedrichs-thal / Sulzbach	KB 1+710 : 0,12 – 0,33 m KB 1+760 : 0,08 – 0,66 m	Tragschicht-material (Natur-schotter)	RC-1 (-)	DK 0(3) (-)	170504
MP TS 1 FR F	Friedrichs-thal	KB 0+200 : 0,13 – 0,63 m 0+400 : 0,16 – 0,78 m	Tragschicht-material (HO-Schotter)	>RC-3 (PAK im FS)	DK I (PAK im FS)	170107(4)
MP TS 2 FR F	Friedrichs-thal	KB 0+600 : 0,11 – 0,79 m KB 0+850 H : 0,11 – 0,68 m KB 0+800 : 0,12 – 0,68 m	Tragschicht-material (HO-Schotter)	RC-3 (PAK im EL)	DK 0 (-)	170107
MP TS 3 FR F	Friedrichs-thal	KB 1+000 : 0,12 – 0,68 m KB 1+200 : 0,14 – 0,60 m KB 1+300 H : 0,13 – 0,68 m	Tragschicht-material (HO-Schotter)	RC-3 (PAK im EL)	DK 0 (-)	170107

Fortsetzung Tabelle 2:

Auf-schluss	FR*	Tiefe	Funktion, Material	EBV	Deponie-klasse	Abfall-schlüssel
MP TS 4 FR F	Friedrichs-thal	KB 1+400 : 0,17 – 0,80 m KB 0+160 : 0,145 – 0,8 m	Tragschicht-material (HO-Schotter)	RC-1 (-)	DK 0 (-)	170107
MP TS 5 FR F	Friedrichs-thal	KB 0+360 : 0,19 – 0,76 m KB 0+460 H : 0,15 – 0,8 m KB 0+560 : 0,06 – 0,68 m	Tragschicht-material (HO-Schotter)	RC-2 (V im EL)	DK 0 (-)	170107
MP TS 6 FR F	Friedrichs-thal	KB 0+760 : 0,12 – 0,6 m KB 0+960 : 0,165 – 0,7 m	Tragschicht-material (HO-Schotter)	RC-3 (PAK im FS)	DK 0 (-)	170107
MP TS 7 FR F	Friedrichs-thal	KB 1+160 : 0,18 – 0,79 m KB 1+160 H : 0,08 – 0,68 m KB 1+360 : 0,135 – 0,6 m	Tragschicht-material (HO-Schotter)	RC-2 (V im EL)	DK 0 (-)	170107
MP TS 8 FR F	Friedrichs-thal	KB 1+560 : 0,135 – 0,66 m KB 1+760 : 0,08 – 00,66 m KB 1+810 : 0,13 – 0,45 m	Tragschicht-material (HO-Schotter)	RC-2 (V im EL)	DK 0 (-)	170107

** FR = Fahrtrichtung*

[1)] Chlorid- und Sulfatgehalt sind gleichzusetzen mit dem Gesamtgehalt gelöster Stoffe. Da dieser unauffällig ist, ist eine Zuordnung in die günstigere Deponieklasse möglich.

[2)] Anwendbare mathematische Rundungsregel für den Parameter Fluorid

[3)] TOC und Glühverlust sind gleichwertig anzusetzen

[4)] Aufgrund der Einbausituation unterhalb der Schwarzdecke sowie den erhöhten PAK-Gehalten, ist im Geschäftsbereich des LfS ggf. eine Einstufung als teerhaltiger Straßenaufbruch (Abfallschlüssel 170301) möglich. Abfallschlüssel 170301*: Vorgabe LfS für PAK-Gehalte zwischen 25 mg/kg und 100 mg/kg.*

3.6 Bodengruppen und Homogenbereiche

Die aufgeschlossenen Schichten wurden den jeweiligen Bodengruppen nach DIN 18196 (2023) und Homogenbereiche nach DIN 18300 zugeordnet.

Tabelle 3: Homogenbereiche

Homo-gen-bereich	Zuordnungen	Einstufungen
SET (SoB)	Schicht, geologische/ortsübliche Bezeichnung	**Tragschichten ungebundener Oberbau**
	Benennung/Beschreibung nach DIN EN ISO 14688-1	HO-Schotter untergeordnet Naturschotter
	Stein- und Blockanteil nach DIN EN ISO 14688-2	-
	Lagerungsdichte bzw. Konsistenz	mitteldicht bis dicht HO-Schotter teils verbacken, verfestigt
	Korngrößenverteilung	$d_{0,063}$ < 15 %
	organischer Anteil	-
	Wassergehalt [%]	w_n < 20%
	Bodengruppe nach DIN 18196	A[GI], A[GW], A[GU]
	Frostempfindlichkeitsklasse nach ZTV E StB 17	F1 – F2
B1	Schicht, geologische/ortsübliche Bezeichnung	**Auffüllungen, Karbonton**
	Benennung/Beschreibung nach DIN EN ISO 14688-1	Ton, schluffig bis stark schluffig, sandig bis stark sandig, schwach bis stark kiesig Sand, schwach schluffig bis schluffig, teils schwach tonig, schwach bis stark kiesig Kies, schwach schluffig bis schluffig, sandig bis stark sandig, teils schwach tonig
	Stein- und Blockanteil nach DIN EN ISO 14688-2	geringer bis mittlerer Stein- und Blockanteil
	Lagerungsdichte bzw. Konsistenz	locker bis mitteldicht weich bis halbfest
	Korngrößenverteilung	$d_{0,063}$ = 10 – 80 %
	organischer Anteil	< 10%
	Wassergehalt [%]	< 25 %
	Bodengruppe nach DIN 18196	GU, GU*, SU, SU*, ST*
	Frostempfindlichkeitsklasse nach ZTV E StB 17	(F2)-F3

4. Ausbau L125

4.1 Allgemeines

Die Mindestdicke des frostsicheren Straßenoberbaus in Belastungsklasse Bk3,2 gemäß RStO 12/24 auf F3-Böden beträgt 60 cm.

Nach den durchgeführten Kernbohrungen bis zum Planum werden o.g. Vorgaben größtenteils erfüllt.

Jedoch unterschreiten die Schwarzdecken die Vorgaben der RStO 12/24 (20 cm bzw. 22 cm je nach Bauweise) teilweise deutlich.

Unterhalb des HO-Schotters schließen überwiegend feinkornreiche und somit größtenteils frostempfindliche Böden (F3 nach ZTV-E StB 17) an. Ausreichende Tragfähigkeiten können durch den vorhandenen Aufbau angenommen werden.

Eine Sanierung kann daher vor allem mittels Schwarzdeckenerneuerung erfolgen. Ein grundhafter Ausbau ist auch vor dem Hintergrund der Schadensarmut des vorhandenen Belags nicht notwendig und wird daher nicht weiter verfolgt.

4.2 Erneuerung der Schwarzdecke

Die Schwarzdeckenerneuerung kann unter Zugrundelegung ausreichender Frostunempfindlichkeit und Tragfähigkeit des HO-Schotters nach RStO 12/24, Tafel 1, Zeile 1 oder Zeile 3 ausgeführt werden. Bei Zeile 1 werden 22 cm Asphalt, bei Zeile 3 20 cm Asphalt eingebaut. Es wird im Folgenden davon ausgegangen, dass Zeile 3 zur Anwendung kommt.

Bei der Sanierung ist der Schwarzdeckenoberbau sowie auch die unterlagernden HO-Schotterschichten bis in eine Tiefe von 20 cm unter derzeitige Fahrbahngradiente auszubauen und ordnungsgemäß abzufahren. Aufgrund der festgestellten Verfestigung des HO-Schotters ist ein Abfräsen voraussichtlich ausführbar.

Anschließend ist ein neuer bauklassengerechter Asphaltoberbau mit 20 cm Schichtdicke gemäß RStO 12, Tafel 1 profilgerecht einzubauen.

Gemäß RStO 12/24 ist in der vorgeschlagenen Bauweise und der Belastungsklasse Bk 3,2 auf OK Frostschutzschicht ein Tragwert $E_{V2} \geq 150$ MN/m² nachzuweisen. Dieser Tragwert ist nach den Anhaltswerten der Tabelle 15, RStO 12/24 erreichbar.

4.3 Aufbau

Zusammenfassend ist bei der Schwarzdeckenerneuerung dann folgender Aufbau auszuführen:

Abschnitt	Belastungs-klasse	Asphalt	Ungeb. Oberbau	Boden-austausch
L125/L282	Bk 3,2	10 cm AC 22 T S, 30/45 // 35/50 VL 6 cm SMA 16 B S, 10/40-65 A // PmB 10/25 VL 4 cm AC 11 D S, 25/55-55 A // PmB 25/45 VL gesamt : 20 cm	-	-

5. Zusammenfassung

Für die geplante Sanierung der L25 wurde der Baugrund untersucht und ein Trassengutachten erstellt.

Der vorhandene gebundene Oberbau besteht aus Schwarzdecken unregelmäßiger Schichtstärke (4 - 22 cm).

Der unterlagernde HO-Schotter ist vergleichsweise gleichmäßig und reicht bis mindestens 0,6 m unter Gradiente.

Darunter folgen überwiegend Böden der Frostempfindlichkeitsklasse F3.

Aus geotechnischer Sicht ist eine Schwarzdeckenerneuerung ausreichend.

Weitere Hinweise sind dem vorliegenden Bericht zu entnehmen.

Saarbrücken, 19.09.2025

bearbeitet:

Dr. Jung + Lang Ingenieure GmbH
Geotechnik und Umwelt
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Dipl.-Ing. Martin Recktenwald

gesehen:

Dipl.-Ing. U. Eberle

A N L A G E 0

Legende

Dr. Jung + Lang
INGENIEURE
GEOTECHNIK UND UMWELT

Anlage 0: Legende

ZEICHENERKLÄRUNG (s. DIN 4023)

UNTERSUCHUNGSSTELLEN

SCH	Schurf
B	Bohrung
BK	Bohrung mit durchgehender Kerngewinnung
BP	Bohrung mit Gewinnung nicht gekernter Proben
BuP	Bohrung mit Gewinnung unvollständiger Proben
DPL	Rammsondierung leichte Sonde DIN 4094
DPM	Rammsondierung mittelschwere Sonde DIN 4094
DPH	Rammsondierung schwere Sonde DIN 4094
BS	Sondierbohrung
CPT	Drucksondierung nach DIN 4094
RKS	Rammkernsondierung
GWM	Grundwassermeßstelle

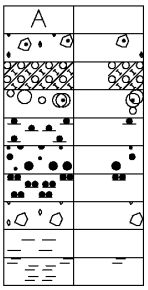
PROBENENTNAHME UND GRUNDWASSER

Proben-Güteklasse nach DIN 4021 Tab.1

	Grundwasser angebohrt
	Grundwasser nach Bohrende
	Ruhewasserstand
	Schichtwasser angebohrt
	Sonderprobe
	Bohrprobe (Eimer 5 l)
	Bohrprobe (Glas 0.7l)
k.GW	kein Grundwasser
	Verwachste Bohrkernprobe

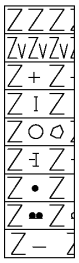
BODENARTEN

Auffüllung		A	
Blöcke	mit Blöcken	Y	y
Geschiebemergel	mergelig	Mg	me
Kies	kiesig	G	g
Mudde	organisch	F	o
Sand	sandig	S	s
Schluff	schluffig	U	u
Steine	steinig	X	x
Ton	tonig	T	t
Torf	humos	H	h



FELSARTEN

Fels,allgemein	Z
Fels,verwittert	Zv
Granit	Gr
Kalkstein	Kst
Kongl.,Brekzie	Gst
Mergelstein	Mst
Sandstein	Sst
Schluffstein	Ust
Tonstein	Tst



KORNGRÖßENBEREICH

f	fein
m	mittel
g	grob

NEBENANTEILE

'	schwach (< 15 %)
_	stark (ca. 30-40 %)
"	sehr schwach;
=	sehr stark

KONSISTENZ

brg	breiig	wch	weich
stf	steif	hfst	halbfest
fst	fest		

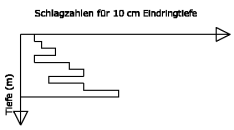
FEUCHTIGKEIT

f	naß

KLÜFTUNG

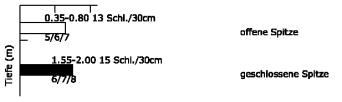
klü	klüftig
klü	stark klüftig

RAMMSONDIERUNG NACH DIN 4094



	DPL 10	DPM 10	DPH 15
Spitzendurchmesser	3.57 cm	3.56 cm	4.37 cm
Spitzenquerschnitt	10.00 cm²	10.00 cm²	15.00 cm²
Gestängedurchmesser	2.20 cm	2.20 cm	3.20 cm
Rammbärgewicht	10.00 kg	30.00 kg	50.00 kg
Fallhöhe	50.0 cm	20.00 cm	50.00 cm

BOHRLOCHRAMMSONDIERUNG NACH DIN 4094



A N L A G E 1

Einzelprofile Trassenübersicht

K430 L125
Sulzbachtalstraße

Übersichtslageplan



Projekt:
K430 L125 Sulzbach - Friedrichsthal


Planbezeichnung:
Trassenübersicht von NK 6608 063 nach NK 6608 111

Anlage Nr.: 1.1
Maßstab: EP 1:25

Bearbeiter:	Mario Nachtmann	Datum:
Gezeichnet:	Susanne Schirra	17.09.2021
Datei:	6607-021 Trassenübersicht.dwg	
Projekt-Nr.:	6607-021	

Dr.-Jung + Lang INGENIEURE
Beratende Ingenieure für Verkehrswesen
Europastraße 17 · 66115 Saarbrücken · Tel.: 0681 / 9 76 98 0 · Fax: 0681 / 9 76 98 76 · E-Mail: info@dr-ingenieure.com
Hermaringstraße 39 · 66538 Trier · Tel.: 0651 / 9 94 77 60 · Fax: 0651 / 99 47 644 · www.dr-ingenieure.com
Edelhofstr 4 · 76135 Karlsruhe · Tel.: 0721 / 98 61 0 · Fax: 0721 / 986 61 66

K430 L125
Sulzbachtalstraße



Übersichtslageplan



Projekt:

K430 L125 Sulzbach - Friedrichsthal

Planbezeichnung:

Trassenübersicht von NK 6608 112 nach NK 6608 049

Dr. Jung + Lang INGENIEURE GEOTECHNIK UND UMWELT

Europaallee 17, 66113 Saarbrücken, Tel: 0681 / 92799870, Fax: 0681 / 92799879

Herzogenbuscher Straße 54, 54292 Trier, Tel: 0651 / 4627863, Fax: 0651 / 4627864

Unterreut 6, 76135 Karlsruhe, Tel: 0721 / 98819007, Fax: 0721 / 98819008

E-Mail: info@jl-ingenieure.com www.JL-ingenieure.com

Anlage Nr.:	1.2	
Maßstab:	EP 1:25	
Bearbeiter:	Martin Recktenwald	Datum:
Gezeichnet:	Susanne Schirra	17.09.2025
Datei:	4887-G01 Trassenübersicht.dwg	
Projekt-Nr.:	4887-G01	

A N L A G E 2

Prüfberichte

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Diese Version ersetzt die vorherige Prüfberichtsversion des Auftrags 3735088, die hiermit ihre Gültigkeit verliert. Die ggf. hinter dem Schrägstrich der Analysennummer(n) berichtete Zahl kennzeichnet die von der Änderung betroffene(n) Probe(n).

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296102** RC-Baustoff
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**13.08.2025**
Probenahme	**13.08.2025 11:10**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 1 FR S**

Feststoff

	Einheit		Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Analyse in der Gesamtfraktion							DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°					DIN 19747 : 2009-07
Masse Laborprobe	kg	°	**8,1**		0,01		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	°	**93,2**		0,1		DIN EN 15934 : 2012-11
Naphthalin	mg/kg		**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg		**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg		**0,053**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg		**0,17**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg		**2,1**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg		**0,54**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg		**2,5**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg		**1,6**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg		**0,69**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg		**0,70**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg		**0,85**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg		**0,35**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg		**0,48**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenzo(ah)anthracen	mg/kg		**0,10**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg		**0,29**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg		**0,26**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK EPA Summe gem. ErsatzbaustoffV	mg/kg		**11** *#5)*		1		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PAK EPA Summe gem. BBodSchV 2021	mg/kg		**11** *x)*		1		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

Eluat

Säulenversuch Schnelltest DIN 19528		°					DIN 19528 : 2009-01 / DIN 19528 : 2023-07
L/S-Verhältnis	ml/g		**2,0**		0		DIN 19528 : 2009-01 / DIN 19528 : 2023-07
Fraktion < 32 mm	%	°	**70**		0,1		DIN 19747 : 2009-07
Fraktion > 32 mm	%	°	**30,0**		0,1		Berechnung aus dem Messwert

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296102** RC-Baustoff
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 1 FR S**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Temperatur Eluat	°C	**21,3**		0		DIN 38404-4 : 1976-12
pH-Wert		**10,8**		0		DIN EN ISO 10523 : 2012-04
elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	**641**		10		DIN EN 27888 : 1993-11
Sulfat (SO4)	mg/l	**130** *va)*		12		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Chrom (Cr)	µg/l	**2,0**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)	µg/l	**<5**		5		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Vanadium (V)	µg/l	**150** *va)*		10		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Trübung (NTU)	NTU	**0,25**		0,1		DIN EN ISO 7027-1 : 2016-11
Acenaphthylen	µg/l	**0,017**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Acenaphthen	µg/l	**0,14**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Fluoren	µg/l	**0,024**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Phenanthren	µg/l	**0,058**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Anthracen	µg/l	**0,035**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Fluoranthen	µg/l	**0,30**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Pyren	µg/l	**0,23**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(a)anthracen	µg/l	**0,021**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Chrysen	µg/l	**0,044**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(b)fluoranthen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(k)fluoranthen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(a)pyren	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Dibenzo(ah)anthracen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(ghi)perylen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Indeno(1,2,3-cd)pyren	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
PAK 15 Summe gem. ErsatzbaustoffV	µg/l	**0,90** *#5)*		0,05		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PAK 15 Summe gem. BBodSchV 2021	µg/l	**0,87** *x)*		0,05		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
#5) Einzelwerte, die die Nachweisgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt. Bei Einzelwerten, die zwischen Nachweis- und Bestimmungsgrenze liegen, wurde die halbe Bestimmungsgrenze zur Berechnung zugrunde gelegt.
m) Die Nachweis-, bzw. Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da Matrixeffekte bzw. Substanzüberlagerungen eine Quantifizierung erschweren.
va) Die Nachweis- bzw. Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da die vorliegende Konzentration erforderte, die Probe in den gerätespezifischen Arbeitsbereich zu verdünnen.
Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.
Das Zeichen "<...(+)" in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter wurde im Bereich zwischen Nachweisgrenze und Bestimmungsgrenze qualitativ nachgewiesen.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Bei der Messung nach DIN EN 15934 : 2012-11 wurde Verfahren A verwendet.

Für die Messung nach DIN EN 38404-4 : 1976-12 wurde das erstellte Eluat/Perkolat nicht stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10523 : 2012-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 27888 : 1993-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur Messung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels konzentrierter Salpetersäure stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 7027-1 : 2016-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN 38407-39 : 2011-09 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

DOC-0-18550079-DE-P2

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296102** RC-Baustoff
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 1 FR S**

Beginn der Prüfungen: 13.08.2025
Ende der Prüfungen: 21.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *)" gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Diese Version ersetzt die vorherige Prüfberichtsversion des Auftrags 3735088, die hiermit ihre Gültigkeit verliert. Die ggf. hinter dem Schrägstrich der Analysennummer(n) berichtete Zahl kennzeichnet die von der Änderung betroffene(n) Probe(n).

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296103** RC-Baustoff
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**13.08.2025**
Probenahme	**13.08.2025 11:10**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 2 FR S**

Feststoff

	Einheit		Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Analyse in der Gesamtfraktion							DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°					DIN 19747 : 2009-07
Masse Laborprobe	kg	°	**9,4**		0,01		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	°	**95,3**		0,1		DIN EN 15934 : 2012-11
Naphthalin	mg/kg		**<0,050** *m)*		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg		**<0,010 (NWG)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg		**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg		**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg		**0,40**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg		**0,058**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg		**0,90**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg		**0,57**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg		**0,29**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg		**0,22**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg		**0,23**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg		**0,094**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg		**0,16**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenzo(ah)anthracen	mg/kg		**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg		**0,089**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg		**0,10**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK EPA Summe gem. ErsatzbaustoffV	mg/kg		**3,2** *#5)*		1		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PAK EPA Summe gem. BBodSchV 2021	mg/kg		**3,1** *x)*		1		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

Eluat

Säulenversuch Schnelltest DIN 19528		°					DIN 19528 : 2009-01 / DIN 19528 : 2023-07
L/S-Verhältnis	ml/g		**2,0**		0		DIN 19528 : 2009-01 / DIN 19528 : 2023-07
Fraktion < 32 mm	%	°	**100**		0,1		DIN 19747 : 2009-07
Fraktion > 32 mm	%	°	**<0,1**		0,1		Berechnung aus dem Messwert

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296103** RC-Baustoff
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 2 FR S**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Temperatur Eluat	°C	**20,9**		0		DIN 38404-4 : 1976-12
pH-Wert		**11,6**		0		DIN EN ISO 10523 : 2012-04
elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	**1240**		10		DIN EN 27888 : 1993-11
Sulfat (SO4)	mg/l	**100** *va)*		12		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Chrom (Cr)	µg/l	**12,7**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)	µg/l	**<5**		5		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Vanadium (V)	µg/l	**77**		2		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Trübung (NTU)	NTU	**0,71**		0,1		DIN EN ISO 7027-1 : 2016-11
Acenaphthylen	µg/l	**0,024**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Acenaphthen	µg/l	**0,53**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Fluoren	µg/l	**0,025**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Phenanthren	µg/l	**5,0**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Anthracen	µg/l	**0,49**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Fluoranthen	µg/l	**1,4**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Pyren	µg/l	**1,0**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(a)anthracen	µg/l	**<0,010 (+)**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Chrysen	µg/l	**0,013**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(b)fluoranthen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(k)fluoranthen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(a)pyren	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Dibenzo(ah)anthracen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(ghi)perylen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Indeno(1,2,3-cd)pyren	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
PAK 15 Summe gem. ErsatzbaustoffV	µg/l	**8,5** *#5)*		0,05		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PAK 15 Summe gem. BBodSchV 2021	µg/l	**8,5** *x)*		0,05		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
#5) Einzelwerte, die die Nachweisgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt. Bei Einzelwerten, die zwischen Nachweis- und Bestimmungsgrenze liegen, wurde die halbe Bestimmungsgrenze zur Berechnung zugrunde gelegt.
m) Die Nachweis-, bzw. Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da Matrixeffekte bzw. Substanzüberlagerungen eine Quantifizierung erschweren.
va) Die Nachweis- bzw. Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da die vorliegende Konzentration erforderte, die Probe in den gerätespezifischen Arbeitsbereich zu verdünnen.

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.
Das Zeichen "<....(NWG)" oder n.n. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Nachweisgrenze nicht nachzuweisen.
Das Zeichen "<....(+)" in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter wurde im Bereich zwischen Nachweisgrenze und Bestimmungsgrenze qualitativ nachgewiesen.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Bei der Messung nach DIN EN 15934 : 2012-11 wurde Verfahren A verwendet.

Für die Messung nach DIN EN 38404-4 : 1976-12 wurde das erstellte Eluat/Perkolat nicht stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10523 : 2012-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 27888 : 1993-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur Messung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels konzentrierter Salpetersäure stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 7027-1 : 2016-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN 38407-39 : 2011-09 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296103** RC-Baustoff
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 2 FR S**

Beginn der Prüfungen: 13.08.2025
Ende der Prüfungen: 20.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *)" gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Diese Version ersetzt die vorherige Prüfberichtsversion des Auftrags 3735088, die hiermit ihre Gültigkeit verliert. Die ggf. hinter dem Schrägstrich der Analysennummer(n) berichtete Zahl kennzeichnet die von der Änderung betroffene(n) Probe(n).

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296104** RC-Baustoff
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**13.08.2025**
Probenahme	**13.08.2025 11:10**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 3 FR S**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Analyse in der Gesamtfraktion						DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°				DIN 19747 : 2009-07
Masse Laborprobe	kg	° **8,3**		0,01		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **93,0**		0,1		DIN EN 15934 : 2012-11
Naphthalin	mg/kg	**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,010 (NWG)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**0,054**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**0,060**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**1,1**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**0,26**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**2,0**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**1,3**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**0,64**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**0,64**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**0,57**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**0,26**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**0,36**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenzo(ah)anthracen	mg/kg	**0,069**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**0,21**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**0,20**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK EPA Summe gem. ErsatzbaustoffV	mg/kg	**7,7** *#5)*		1		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PAK EPA Summe gem. BBodSchV 2021	mg/kg	**7,7** *x)*		1		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

Eluat

Säulenversuch Schnelltest DIN 19528		°				DIN 19528 : 2009-01 / DIN 19528 : 2023-07
L/S-Verhältnis	ml/g	**2,0**		0		DIN 19528 : 2009-01 / DIN 19528 : 2023-07
Fraktion < 32 mm	%	° **100**		0,1		DIN 19747 : 2009-07
Fraktion > 32 mm	%	° **<0,1**		0,1		Berechnung aus dem Messwert

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

DOC-0-18550079-DE-P7

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296104** RC-Baustoff
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 3 FR S**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Temperatur Eluat	°C	**20,8**		0		DIN 38404-4 : 1976-12
pH-Wert		**11,5**		0		DIN EN ISO 10523 : 2012-04
elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	**837**		10		DIN EN 27888 : 1993-11
Sulfat (SO4)	mg/l	**59**		2		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Chrom (Cr)	µg/l	**7**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)	µg/l	**<5**		5		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Vanadium (V)	µg/l	**56**		2		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Trübung (NTU)	NTU	**2,9**		0,1		DIN EN ISO 7027-1 : 2016-11
Acenaphthylen	µg/l	**0,042**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Acenaphthen	µg/l	**0,58**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Fluoren	µg/l	**0,30**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Phenanthren	µg/l	**1,7**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Anthracen	µg/l	**0,20**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Fluoranthen	µg/l	**0,32**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Pyren	µg/l	**0,40**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(a)anthracen	µg/l	**<0,080** *m)*		0,08		DIN 38407-39 : 2011-09
Chrysen	µg/l	**0,11**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(b)fluoranthen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(k)fluoranthen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(a)pyren	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Dibenzo(ah)anthracen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(ghi)perylen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Indeno(1,2,3-cd)pyren	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
PAK 15 Summe gem. ErsatzbaustoffV	µg/l	**3,7** *#5)*		0,05		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PAK 15 Summe gem. BBodSchV 2021	µg/l	**3,7** *x)*		0,05		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
#5) Einzelwerte, die die Nachweisgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt. Bei Einzelwerten, die zwischen Nachweis- und Bestimmungsgrenze liegen, wurde die halbe Bestimmungsgrenze zur Berechnung zugrunde gelegt.
m) Die Nachweis-, bzw. Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da Matrixeffekte bzw. Substanzüberlagerungen eine Quantifizierung erschweren.

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.
Das Zeichen "<....(NWG)" oder n.n. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Nachweisgrenze nicht nachzuweisen.
Das Zeichen "<....(+)" in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter wurde im Bereich zwischen Nachweisgrenze und Bestimmungsgrenze qualitativ nachgewiesen.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Bei der Messung nach DIN EN 15934 : 2012-11 wurde Verfahren A verwendet.

Für die Messung nach DIN EN 38404-4 : 1976-12 wurde das erstellte Eluat/Perkolat nicht stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10523 : 2012-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 27888 : 1993-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur Messung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels konzentrierter Salpetersäure stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 7027-1 : 2016-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN 38407-39 : 2011-09 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296104** RC-Baustoff
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 3 FR S**

Beginn der Prüfungen: 13.08.2025
Ende der Prüfungen: 26.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *)" gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Diese Version ersetzt die vorherige Prüfberichtsversion des Auftrags 3735088, die hiermit ihre Gültigkeit verliert. Die ggf. hinter dem Schrägstrich der Analysennummer(n) berichtete Zahl kennzeichnet die von der Änderung betroffene(n) Probe(n).

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296105** RC-Baustoff
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**13.08.2025**
Probenahme	**13.08.2025 11:10**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 4 FR S**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Analyse in der Gesamtfraktion						DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°				DIN 19747 : 2009-07
Masse Laborprobe	kg	° **8,9**		0,01		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **95,9**		0,1		DIN EN 15934 : 2012-11
Naphthalin	mg/kg	**<0,010 (NWG)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,010 (NWG)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**<0,010 (NWG)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**0,080**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**0,28**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**0,31**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**0,17**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**0,13**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**0,13**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**0,068**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**0,11**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenzo(ah)anthracen	mg/kg	**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**0,077**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**0,074**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK EPA Summe gem. ErsatzbaustoffV	mg/kg	**1,5** *#5)*		1		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PAK EPA Summe gem. BBodSchV 2021	mg/kg	**1,4** *x)*		1		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

Eluat

Säulenversuch Schnelltest DIN 19528		°				DIN 19528 : 2009-01 / DIN 19528 : 2023-07
L/S-Verhältnis	ml/g	**2,0**		0		DIN 19528 : 2009-01 / DIN 19528 : 2023-07
Fraktion < 32 mm	%	° **100**		0,1		DIN 19747 : 2009-07
Fraktion > 32 mm	%	° **<0,1**		0,1		Berechnung aus dem Messwert

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296105** RC-Baustoff
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 4 FR S**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Temperatur Eluat	°C	**21,2**		0		DIN 38404-4 : 1976-12
pH-Wert		**11,5**		0		DIN EN ISO 10523 : 2012-04
elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	**988**		10		DIN EN 27888 : 1993-11
Sulfat (SO4)	mg/l	**85**		2		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Chrom (Cr)	µg/l	**6**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)	µg/l	**<5**		5		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Vanadium (V)	µg/l	**150** *va)*		10		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Trübung (NTU)	NTU	**1,3**		0,1		DIN EN ISO 7027-1 : 2016-11
Acenaphthylen	µg/l	**0,032**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Acenaphthen	µg/l	**0,33**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Fluoren	µg/l	**0,081**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Phenanthren	µg/l	**0,32**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Anthracen	µg/l	**0,16**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Fluoranthen	µg/l	**0,17**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Pyren	µg/l	**0,32**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(a)anthracen	µg/l	**0,047**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Chrysen	µg/l	**0,099**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(b)fluoranthen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(k)fluoranthen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(a)pyren	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Dibenzo(ah)anthracen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(ghi)perylen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Indeno(1,2,3-cd)pyren	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
PAK 15 Summe gem. ErsatzbaustoffV	µg/l	**1,6** *#5)*		0,05		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PAK 15 Summe gem. BBodSchV 2021	µg/l	**1,6** *x)*		0,05		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
#5) Einzelwerte, die die Nachweisgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt. Bei Einzelwerten, die zwischen Nachweis- und Bestimmungsgrenze liegen, wurde die halbe Bestimmungsgrenze zur Berechnung zugrunde gelegt.
m) Die Nachweis-, bzw. Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da Matrixeffekte bzw. Substanzüberlagerungen eine Quantifizierung erschweren.
va) Die Nachweis- bzw. Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da die vorliegende Konzentration erforderte, die Probe in den gerätespezifischen Arbeitsbereich zu verdünnen.

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.
Das Zeichen "<....(NWG)" oder n.n. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Nachweisgrenze nicht nachzuweisen.
Das Zeichen "<....(+)" in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter wurde im Bereich zwischen Nachweisgrenze und Bestimmungsgrenze qualitativ nachgewiesen.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Bei der Messung nach DIN EN 15934 : 2012-11 wurde Verfahren A verwendet.

Für die Messung nach DIN EN 38404-4 : 1976-12 wurde das erstellte Eluat/Perkolat nicht stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10523 : 2012-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 27888 : 1993-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur Messung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels konzentrierter Salpetersäure stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 7027-1 : 2016-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN 38407-39 : 2011-09 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296105** RC-Baustoff
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 4 FR S**

Beginn der Prüfungen: 13.08.2025
Ende der Prüfungen: 21.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *)" gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Diese Version ersetzt die vorherige Prüfberichtsversion des Auftrags 3735088, die hiermit ihre Gültigkeit verliert. Die ggf. hinter dem Schrägstrich der Analysennummer(n) berichtete Zahl kennzeichnet die von der Änderung betroffene(n) Probe(n).

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296106** RC-Baustoff
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**13.08.2025**
Probenahme	**13.08.2025 11:10**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 5 FR S**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Analyse in der Gesamtfraktion						DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°				DIN 19747 : 2009-07
Masse Laborprobe	kg	° **7,6**		0,01		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **94,9**		0,1		DIN EN 15934 : 2012-11
Naphthalin	mg/kg	**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,010 (NWG)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**<0,010 (NWG)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**0,10**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**0,12**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**0,077**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenzo(ah)anthracen	mg/kg	**<0,010 (NWG)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK EPA Summe gem. ErsatzbaustoffV	mg/kg	**<1,0** *#5)*		1		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PAK EPA Summe gem. BBodSchV 2021	mg/kg	**<1,0** *x)*		1		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

Eluat

Säulenversuch Schnelltest DIN 19528		°				DIN 19528 : 2009-01 / DIN 19528 : 2023-07
L/S-Verhältnis	ml/g	**2,0**		0		DIN 19528 : 2009-01 / DIN 19528 : 2023-07
Fraktion < 32 mm	%	° **71**		0,1		DIN 19747 : 2009-07
Fraktion > 32 mm	%	° **29,0**		0,1		Berechnung aus dem Messwert

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296106** RC-Baustoff
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 5 FR S**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Temperatur Eluat	°C	**21,0**		0		DIN 38404-4 : 1976-12
pH-Wert		**11,4**		0		DIN EN ISO 10523 : 2012-04
elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	**952**		10		DIN EN 27888 : 1993-11
Sulfat (SO4)	mg/l	**99**		2		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Chrom (Cr)	µg/l	**2,9**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)	µg/l	**<5**		5		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Vanadium (V)	µg/l	**230** *va)*		10		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Trübung (NTU)	NTU	**0,14**		0,1		DIN EN ISO 7027-1 : 2016-11
Acenaphthylen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Acenaphthen	µg/l	**<0,040** *m)*		0,04		DIN 38407-39 : 2011-09
Fluoren	µg/l	**0,017**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Phenanthren	µg/l	**0,12**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Anthracen	µg/l	**0,032**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Fluoranthen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Pyren	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(a)anthracen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Chrysen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(b)fluoranthen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(k)fluoranthen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(a)pyren	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Dibenzo(ah)anthracen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(ghi)perylen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Indeno(1,2,3-cd)pyren	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
PAK 15 Summe gem. ErsatzbaustoffV	µg/l	**0,24** *#5)*		0,05		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PAK 15 Summe gem. BBodSchV 2021	µg/l	**0,17** *x)*		0,05		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
#5) Einzelwerte, die die Nachweisgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt. Bei Einzelwerten, die zwischen Nachweis- und Bestimmungsgrenze liegen, wurde die halbe Bestimmungsgrenze zur Berechnung zugrunde gelegt.
m) Die Nachweis-, bzw. Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da Matrixeffekte bzw. Substanzüberlagerungen eine Quantifizierung erschweren.
va) Die Nachweis- bzw. Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da die vorliegende Konzentration erforderte, die Probe in den gerätespezifischen Arbeitsbereich zu verdünnen.

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.
Das Zeichen "<....(NWG)" oder n.n. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Nachweisgrenze nicht nachzuweisen.
Das Zeichen "<....(+)" in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter wurde im Bereich zwischen Nachweisgrenze und Bestimmungsgrenze qualitativ nachgewiesen.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Bei der Messung nach DIN EN 15934 : 2012-11 wurde Verfahren A verwendet.

Für die Messung nach DIN EN 38404-4 : 1976-12 wurde das erstellte Eluat/Perkolat nicht stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10523 : 2012-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 27888 : 1993-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur Messung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels konzentrierter Salpetersäure stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 7027-1 : 2016-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN 38407-39 : 2011-09 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296106** RC-Baustoff
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 5 FR S**

Beginn der Prüfungen: 13.08.2025
Ende der Prüfungen: 21.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *)" gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Diese Version ersetzt die vorherige Prüfberichtsversion des Auftrags 3735088, die hiermit ihre Gültigkeit verliert. Die ggf. hinter dem Schrägstrich der Analysennummer(n) berichtete Zahl kennzeichnet die von der Änderung betroffene(n) Probe(n).

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296107** RC-Baustoff
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**13.08.2025**
Probenahme	**13.08.2025 11:10**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 6 FR S**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Analyse in der Gesamtfraktion						DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°				DIN 19747 : 2009-07
Masse Laborprobe	kg	° **6,8**		0,01		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **94,9**		0,1		DIN EN 15934 : 2012-11
Naphthalin	mg/kg	**<0,010 (NWG)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,050** *m)*		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**0,24**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**0,13**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**0,82**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**0,75**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**0,35**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**0,38**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**0,68**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**0,30**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**0,45**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenzo(ah)anthracen	mg/kg	**0,093**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**0,39**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**0,32**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK EPA Summe gem. ErsatzbaustoffV	mg/kg	**5,0** *#5)*		1		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PAK EPA Summe gem. BBodSchV 2021	mg/kg	**4,9** *x)*		1		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

Eluat

Säulenversuch Schnelltest DIN 19528		°				DIN 19528 : 2009-01 / DIN 19528 : 2023-07
L/S-Verhältnis	ml/g	**2,0**		0		DIN 19528 : 2009-01 / DIN 19528 : 2023-07
Fraktion < 32 mm	%	° **100**		0,1		DIN 19747 : 2009-07
Fraktion > 32 mm	%	° **<0,1**		0,1		Berechnung aus dem Messwert

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296107** RC-Baustoff
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 6 FR S**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Temperatur Eluat	°C	**21,0**		0		DIN 38404-4 : 1976-12
pH-Wert		**10,5**		0		DIN EN ISO 10523 : 2012-04
elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	**520**		10		DIN EN 27888 : 1993-11
Sulfat (SO4)	mg/l	**160** *va)*		6		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Chrom (Cr)	µg/l	**4**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)	µg/l	**<5**		5		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Vanadium (V)	µg/l	**160** *va)*		10		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Trübung (NTU)	NTU	**0,27**		0,1		DIN EN ISO 7027-1 : 2016-11
Acenaphthylen	µg/l	**0,036**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Acenaphthen	µg/l	**0,39**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Fluoren	µg/l	**0,082**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Phenanthren	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Anthracen	µg/l	**0,041**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Fluoranthen	µg/l	**0,15**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Pyren	µg/l	**0,40**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(a)anthracen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Chrysen	µg/l	**0,077**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(b)fluoranthen	µg/l	**0,016**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(k)fluoranthen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(a)pyren	µg/l	**0,015**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Dibenzo(ah)anthracen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(ghi)perylen	µg/l	**0,011**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Indeno(1,2,3-cd)pyren	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
PAK 15 Summe gem. ErsatzbaustoffV	µg/l	**1,2** *#5)*		0,05		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PAK 15 Summe gem. BBodSchV 2021	µg/l	**1,2** *x)*		0,05		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
#5) Einzelwerte, die die Nachweisgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt. Bei Einzelwerten, die zwischen Nachweis- und Bestimmungsgrenze liegen, wurde die halbe Bestimmungsgrenze zur Berechnung zugrunde gelegt.
m) Die Nachweis-, bzw. Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da Matrixeffekte bzw. Substanzüberlagerungen eine Quantifizierung erschweren.
va) Die Nachweis- bzw. Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da die vorliegende Konzentration erforderte, die Probe in den gerätespezifischen Arbeitsbereich zu verdünnen.
Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.
Das Zeichen "<....(NWG)" oder n.n. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Nachweisgrenze nicht nachzuweisen.
Das Zeichen "<....(+)" in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter wurde im Bereich zwischen Nachweisgrenze und Bestimmungsgrenze qualitativ nachgewiesen.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Bei der Messung nach DIN EN 15934 : 2012-11 wurde Verfahren A verwendet.

Für die Messung nach DIN EN 38404-4 : 1976-12 wurde das erstellte Eluat/Perkolat nicht stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10523 : 2012-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 27888 : 1993-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur Messung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels konzentrierter Salpetersäure stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 7027-1 : 2016-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN 38407-39 : 2011-09 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296107** RC-Baustoff
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 6 FR S**

Beginn der Prüfungen: 13.08.2025
Ende der Prüfungen: 20.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *)" gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Diese Version ersetzt die vorherige Prüfberichtsversion des Auftrags 3735088, die hiermit ihre Gültigkeit verliert. Die ggf. hinter dem Schrägstrich der Analysennummer(n) berichtete Zahl kennzeichnet die von der Änderung betroffene(n) Probe(n).

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296108** RC-Baustoff
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**13.08.2025**
Probenahme	**13.08.2025 11:10**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 7 FR S**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Analyse in der Gesamtfraktion						DIN 19747 : 2009-07
Masse Laborprobe	kg	° **11**		0,01		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **95,7**		0,1		DIN EN 15934 : 2012-11
Naphthalin	mg/kg	**<0,010 (NWG)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**<0,010 (NWG)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**0,25**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**0,11**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**0,58**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**0,44**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**0,27**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**0,24**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**0,27**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**0,15**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**0,20**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenzo(ah)anthracen	mg/kg	**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**0,11**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**0,10**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK EPA Summe gem. ErsatzbaustoffV	mg/kg	**2,8** *#5)*		1		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PAK EPA Summe gem. BBodSchV 2021	mg/kg	**2,7** *x)*		1		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

Eluat

Säulenversuch Schnelltest DIN 19528		°				DIN 19528 : 2009-01 / DIN 19528 : 2023-07
L/S-Verhältnis	ml/g	**2,0**		0		DIN 19528 : 2009-01 / DIN 19528 : 2023-07
Fraktion < 32 mm	%	° **67**		0,1		DIN 19747 : 2009-07
Fraktion > 32 mm	%	° **33,0**		0,1		Berechnung aus dem Messwert
Temperatur Eluat	°C	**21,4**		0		DIN 38404-4 : 1976-12
pH-Wert		**10,9**		0		DIN EN ISO 10523 : 2012-04

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296108** RC-Baustoff
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 7 FR S**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	**702**		10		DIN EN 27888 : 1993-11
Sulfat (SO4)	mg/l	**130** *va)*		12		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Chrom (Cr)	µg/l	**<1,0**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)	µg/l	**<5**		5		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Vanadium (V)	µg/l	**120** *va)*		10		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Trübung (NTU)	NTU	**0,37**		0,1		DIN EN ISO 7027-1 : 2016-11
Acenaphthylen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Acenaphthen	µg/l	**0,049**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Fluoren	µg/l	**0,14**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Phenanthren	µg/l	**0,37**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Anthracen	µg/l	**0,14**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Fluoranthen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Pyren	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(a)anthracen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Chrysen	µg/l	**<0,020** *m)*		0,02		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(b)fluoranthen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(k)fluoranthen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(a)pyren	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Dibenzo(ah)anthracen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(ghi)perylen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Indeno(1,2,3-cd)pyren	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
PAK 15 Summe gem. ErsatzbaustoffV	µg/l	**0,76** *#5)*		0,05		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PAK 15 Summe gem. BBodSchV 2021	µg/l	**0,70** *x)*		0,05		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
#5) Einzelwerte, die die Nachweisgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt. Bei Einzelwerten, die zwischen Nachweis- und Bestimmungsgrenze liegen, wurde die halbe Bestimmungsgrenze zur Berechnung zugrunde gelegt.
m) Die Nachweis-, bzw. Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da Matrixeffekte bzw. Substanzüberlagerungen eine Quantifizierung erschweren.
va) Die Nachweis- bzw. Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da die vorliegende Konzentration erforderte, die Probe in den gerätespezifischen Arbeitsbereich zu verdünnen.

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.
Das Zeichen "<....(NWG)" oder n.n. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Nachweisgrenze nicht nachzuweisen.
Das Zeichen "<....(+)" in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter wurde im Bereich zwischen Nachweisgrenze und Bestimmungsgrenze qualitativ nachgewiesen.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Bei der Messung nach DIN EN 15934 : 2012-11 wurde Verfahren A verwendet.

Für die Messung nach DIN EN 38404-4 : 1976-12 wurde das erstellte Eluat/Perkolat nicht stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10523 : 2012-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 27888 : 1993-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur Messung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels konzentrierter Salpetersäure stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 7027-1 : 2016-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN 38407-39 : 2011-09 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296108** RC-Baustoff
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 7 FR S**

Beginn der Prüfungen: 13.08.2025
Ende der Prüfungen: 19.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *)" gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Diese Version ersetzt die vorherige Prüfberichtsversion des Auftrags 3735088, die hiermit ihre Gültigkeit verliert. Die ggf. hinter dem Schrägstrich der Analysennummer(n) berichtete Zahl kennzeichnet die von der Änderung betroffene(n) Probe(n).

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296109** RC-Baustoff
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**13.08.2025**
Probenahme	**13.08.2025 11:10**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 8 FR S**

Feststoff

	Einheit		Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Analyse in der Gesamtfraktion							DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°					DIN 19747 : 2009-07
Masse Laborprobe	kg	°	**7,0**		0,01		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	°	**94,5**		0,1		DIN EN 15934 : 2012-11
Naphthalin	mg/kg		**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg		**<0,010 (NWG)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg		**<0,010 (NWG)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg		**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg		**0,12**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg		**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg		**0,18**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg		**0,13**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg		**0,075**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg		**0,10**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg		**0,098**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg		**0,057**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg		**0,080**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenzo(ah)anthracen	mg/kg		**<0,050** *m)*		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg		**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg		**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK EPA Summe gem. ErsatzbaustoffV	mg/kg		**<1,0** *#5)*		1		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PAK EPA Summe gem. BBodSchV 2021	mg/kg		**<1,0** *x)*		1		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

Eluat

Säulenversuch Schnelltest DIN 19528		°					DIN 19528 : 2009-01 / DIN 19528 : 2023-07
L/S-Verhältnis	ml/g		**2,0**		0		DIN 19528 : 2009-01 / DIN 19528 : 2023-07
Fraktion < 32 mm	%	°	**74**		0,1		DIN 19747 : 2009-07
Fraktion > 32 mm	%	°	**26,0**		0,1		Berechnung aus dem Messwert

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296109** RC-Baustoff
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 8 FR S**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Temperatur Eluat	°C	**21,1**		0		DIN 38404-4 : 1976-12
pH-Wert		**10,9**		0		DIN EN ISO 10523 : 2012-04
elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	**1240**		10		DIN EN 27888 : 1993-11
Sulfat (SO4)	mg/l	**420** *va)*		18		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Chrom (Cr)	µg/l	**<1,0**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)	µg/l	**<5**		5		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Vanadium (V)	µg/l	**190** *va)*		10		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Trübung (NTU)	NTU	**0,58**		0,1		DIN EN ISO 7027-1 : 2016-11
Acenaphthylen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Acenaphthen	µg/l	**0,077**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Fluoren	µg/l	**0,056**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Phenanthren	µg/l	**0,13**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Anthracen	µg/l	**0,048**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Fluoranthen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Pyren	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(a)anthracen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Chrysen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(b)fluoranthen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(k)fluoranthen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(a)pyren	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Dibenzo(ah)anthracen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(ghi)perylen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Indeno(1,2,3-cd)pyren	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
PAK 15 Summe gem. ErsatzbaustoffV	µg/l	**0,37** *#5)*		0,05		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PAK 15 Summe gem. BBodSchV 2021	µg/l	**0,31** *x)*		0,05		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
#5) Einzelwerte, die die Nachweisgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt. Bei Einzelwerten, die zwischen Nachweis- und Bestimmungsgrenze liegen, wurde die halbe Bestimmungsgrenze zur Berechnung zugrunde gelegt.
m) Die Nachweis-, bzw. Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da Matrixeffekte bzw. Substanzüberlagerungen eine Quantifizierung erschweren.
va) Die Nachweis- bzw. Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da die vorliegende Konzentration erforderte, die Probe in den gerätespezifischen Arbeitsbereich zu verdünnen.

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.
Das Zeichen "<....(NWG)" oder n.n. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Nachweisgrenze nicht nachzuweisen.
Das Zeichen "<....(+)" in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter wurde im Bereich zwischen Nachweisgrenze und Bestimmungsgrenze qualitativ nachgewiesen.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Bei der Messung nach DIN EN 15934 : 2012-11 wurde Verfahren A verwendet.

Für die Messung nach DIN EN 38404-4 : 1976-12 wurde das erstellte Eluat/Perkolat nicht stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10523 : 2012-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 27888 : 1993-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur Messung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels konzentrierter Salpetersäure stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 7027-1 : 2016-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN 38407-39 : 2011-09 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296109** RC-Baustoff
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 8 FR S**

Beginn der Prüfungen: 13.08.2025
Ende der Prüfungen: 21.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *)" gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum	27.08.2025
Kundennr.	27026785

PRÜFBERICHT

Diese Version ersetzt die vorherige Prüfberichtsversion des Auftrags 3735088, die hiermit ihre Gültigkeit verliert. Die ggf. hinter dem Schrägstrich der Analysennummer(n) berichtete Zahl kennzeichnet die von der Änderung betroffene(n) Probe(n).

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Änderungen zur Vorgängerversion

Änderungen zur Vorgängerversion auf Probenebene
Nacherfassung Parameter/Proben：Vanadium im Eluat

Mit freundlichen Grüßen

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *)" gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Diese Version ersetzt die vorherige Prüfberichtsversion des Auftrags 3735088, die hiermit ihre Gültigkeit verliert. Die ggf. hinter dem Schrägstrich der Analysennummer(n) berichtete Zahl kennzeichnet die von der Änderung betroffene(n) Probe(n).

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296110 / 2** Bodenmaterial/Baggergut
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**13.08.2025**
Probenahme	**13.08.2025 11:10**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 9 FR S / F**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Analyse in der Gesamtfraktion						DIN 19747 : 2009-07
Masse Laborprobe	kg	° **5,9**		0,01		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **95,5**		0,1		DIN EN 15934 : 2012-11
Kohlenstoff(C) organisch (TOC)	%	**<0,1**		0,1		DIN EN 15936 : 2012-11
EOX	mg/kg	**<0,30**		0,3		DIN 38414-17 : 2017-01
Königswasseraufschluß						DIN EN ISO 54321 : 2021-04
Arsen (As)	mg/kg	**4,7**		0,8		DIN EN 16171 : 2017-01
Blei (Pb)	mg/kg	**9**		2		DIN EN 16171 : 2017-01
Cadmium (Cd)	mg/kg	**0,16**		0,13		DIN EN 16171 : 2017-01
Chrom (Cr)	mg/kg	**14**		1		DIN EN 16171 : 2017-01
Kupfer (Cu)	mg/kg	**35**		1		DIN EN 16171 : 2017-01
Nickel (Ni)	mg/kg	**9**		1		DIN EN 16171 : 2017-01
Quecksilber (Hg)	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 12846 : 2012-08
Thallium (Tl)	mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN 16171 : 2017-01
Zink (Zn)	mg/kg	**33**		6		DIN EN 16171 : 2017-01
Kohlenwasserstoffe C10-C22 (GC)	mg/kg	**<50**		50		DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09
Kohlenwasserstoffe C10-C40	mg/kg	**<50**		50		DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09
Naphthalin	mg/kg	**<0,010 (NWG)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,010 (NWG)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**<0,010 (NWG)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**<0,010 (NWG)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**<0,010 (NWG)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**<0,010 (NWG)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**<0,010 (NWG)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**<0,010 (NWG)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**<0,010 (NWG)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**<0,010 (NWG)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**<0,010 (NWG)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**<0,010 (NWG)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**<0,010 (NWG)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296110 / 2** Bodenmaterial/Baggergut
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 9 FR S / F**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Dibenzo(ah)anthracen	mg/kg	**<0,010 (NWG)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**<0,010 (NWG)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**<0,010 (NWG)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK EPA Summe gem. ErsatzbaustoffV	mg/kg	**<1,0** *#5)*		1		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PAK EPA Summe gem. BBodSchV 2021	mg/kg	**<1,0** *x)*		1		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PCB (28)	mg/kg	**<0,0010 (NWG)**		0,005		DIN EN 17322 : 2021-03
PCB (52)	mg/kg	**<0,0010 (NWG)**		0,005		DIN EN 17322 : 2021-03
PCB (101)	mg/kg	**<0,0010 (NWG)**		0,005		DIN EN 17322 : 2021-03
PCB (118)	mg/kg	**<0,0050** *m)*		0,005		DIN EN 17322 : 2021-03
PCB (138)	mg/kg	**<0,0050** *m)*		0,005		DIN EN 17322 : 2021-03
PCB (153)	mg/kg	**<0,0050** *m)*		0,005		DIN EN 17322 : 2021-03
PCB (180)	mg/kg	**<0,0010 (NWG)**		0,005		DIN EN 17322 : 2021-03
PCB 7 Summe gem. ErsatzbaustoffV	mg/kg	**<0,010** *#5)*		0,01		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PCB 7 Summe gem. BBodSchV 2021	mg/kg	**<0,010** *x)*		0,01		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

Eluat

Säulenversuch Schnelltest DIN 19528		°				DIN 19528 : 2009-01 / DIN 19528 : 2023-07
L/S-Verhältnis	ml/g	**2,1**		0		DIN 19528 : 2009-01 / DIN 19528 : 2023-07
Fraktion < 32 mm	%	° **100**		0,1		DIN 19747 : 2009-07
Fraktion > 32 mm	%	° **<0,1**		0,1		Berechnung aus dem Messwert
Temperatur Eluat	°C	**21,2**		0		DIN 38404-4 : 1976-12
pH-Wert		**9,6**		0		DIN EN ISO 10523 : 2012-04
elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	**390**		10		DIN EN 27888 : 1993-11
Sulfat (SO4)	mg/l	**14**		2		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Arsen (As)	µg/l	**7,7**		2,5		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Blei (Pb)	µg/l	**<1**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Cadmium (Cd)	µg/l	**<0,25**		0,25		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Chrom (Cr)	µg/l	**<1,0**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)	µg/l	**<5**		5		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Nickel (Ni)	µg/l	**<5**		5		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Quecksilber (Hg)	µg/l	**<0,025**		0,025		DIN EN ISO 12846 : 2012-08
Thallium (Tl)	µg/l	**0,06**		0,06		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Vanadium (V)	µg/l	**17**		2		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Zink (Zn)	µg/l	**<30**		30		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Trübung (NTU)	NTU	**0,76**		0,1		DIN EN ISO 7027-1 : 2016-11
PCB (28)	µg/l	**<0,00030 (NWG)**		0,001		DIN 38407-37 : 2013-11
PCB (52)	µg/l	**<0,00030 (NWG)**		0,001		DIN 38407-37 : 2013-11
PCB (101)	µg/l	**<0,00030 (NWG)**		0,001		DIN 38407-37 : 2013-11
PCB (118)	µg/l	**<0,00030 (NWG)**		0,001		DIN 38407-37 : 2013-11
PCB (138)	µg/l	**<0,00030 (NWG)**		0,001		DIN 38407-37 : 2013-11
PCB (153)	µg/l	**<0,00030 (NWG)**		0,001		DIN 38407-37 : 2013-11
PCB (180)	µg/l	**<0,00030 (NWG)**		0,001		DIN 38407-37 : 2013-11
PCB 7 Summe gem. ErsatzbaustoffV	µg/l	**<0,0030** *#5)*		0,003		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *)" gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296110 / 2** Bodenmaterial/Baggergut
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 9 FR S / F**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
PCB 7 Summe gem. BBodSchV 2021	µg/l	**<0,0030** *x)*		0,003		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
Naphthalin	µg/l	**0,036**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
1-Methylnaphthalin	µg/l	**0,011**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
2-Methylnaphthalin	µg/l	**0,016**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Acenaphthylen	µg/l	**<0,0030 (NWG)**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Acenaphthen	µg/l	**0,031**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Fluoren	µg/l	**0,021**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Phenanthren	µg/l	**0,025**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Anthracen	µg/l	**<0,010 (+)**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Fluoranthen	µg/l	**<0,010 (+)**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Pyren	µg/l	**<0,010 (+)**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(a)anthracen	µg/l	**<0,0030 (NWG)**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Chrysen	µg/l	**<0,010 (+)**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(b)fluoranthen	µg/l	**<0,0030 (NWG)**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(k)fluoranthen	µg/l	**<0,0030 (NWG)**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(a)pyren	µg/l	**<0,0030 (NWG)**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Dibenzo(ah)anthracen	µg/l	**<0,0030 (NWG)**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(ghi)perylen	µg/l	**<0,0030 (NWG)**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Indeno(1,2,3-cd)pyren	µg/l	**<0,0030 (NWG)**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Naphthalin/Methylnaph.-Summe gem. ErsatzbaustoffV	µg/l	**0,063** *#5)*		0,05		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PAK 15 Summe gem. ErsatzbaustoffV	µg/l	**0,097** *#5)*		0,05		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
Naphthalin/Methylnaph.-Summe gem. BBodSchV 2021	µg/l	**0,063**		0,05		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PAK 15 Summe gem. BBodSchV 2021	µg/l	**0,077** *x)*		0,05		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
#5) Einzelwerte, die die Nachweisgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt. Bei Einzelwerten, die zwischen Nachweis- und Bestimmungsgrenze liegen, wurde die halbe Bestimmungsgrenze zur Berechnung zugrunde gelegt.
m) Die Nachweis-, bzw. Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da Matrixeffekte bzw. Substanzüberlagerungen eine Quantifizierung erschweren.

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.
Das Zeichen "<....(NWG)" oder n.n. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Nachweisgrenze nicht nachzuweisen.
Das Zeichen "<....(+)" in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter wurde im Bereich zwischen Nachweisgrenze und Bestimmungsgrenze qualitativ nachgewiesen.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Bei der Messung nach DIN EN 15934 : 2012-11 wurde Verfahren A verwendet.

Bei der Messung nach DIN EN 15936 : 2012-11 wurde Verfahren B verwendet.

Für die Messung nach DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09 wurde das Probenmaterial mittels Schütteln extrahiert und über eine Florisilsäule aufgereinigt.
Für die Messung nach DIN EN 17322 : 2021-03 wurde mittels Schütteln extrahiert und über mit Schwefelsäure aktiviertem Silicagel aufgereinigt. Die Detektion erfolgte mittels MS.

Für die Messung nach DIN EN 38404-4 : 1976-12 wurde das erstellte Eluat/Perkolat nicht stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10523 : 2012-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 27888 : 1993-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur Messung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296110 / 2** Bodenmaterial/Baggergut
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 9 FR S / F**

Für die Messung nach DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels konzentrierter Salpetersäure stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 12846 : 2012-08 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 30%iger Salzsäure stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 7027-1 : 2016-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN 38407-37 : 2013-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN 38407-39 : 2011-09 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.

Beginn der Prüfungen: 14.08.2025
Ende der Prüfungen: 22.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Diese Version ersetzt die vorherige Prüfberichtsversion des Auftrags 3735088, die hiermit ihre Gültigkeit verliert. Die ggf. hinter dem Schrägstrich der Analysennummer(n) berichtete Zahl kennzeichnet die von der Änderung betroffene(n) Probe(n).

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296111** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**13.08.2025**
Probenahme	**13.08.2025 11:10**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 1 FR S**
Rückstellprobe	**Ja**
Auffälligkt. Probenanlieferung	**Keine**
Probenahmeprotokoll	**Nein**

Feststoff

		Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Analyse in der Gesamtfraktion							DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials			°				DIN 19747 : 2009-07
Masse Laborprobe		kg	° **8,1**		0,01		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz		%	° **94,1**		0,1		DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
pH-Wert (CaCl2)			**10**		2		DIN EN 15933 : 2012-11
Färbung	*)		° **graubraun**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Geruch	*)		° **muffig**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Konsistenz	*)		° **sandig/steinig**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Glühverlust		%	**1,4**		0,05		DIN EN 15169 : 2007-05
Kohlenstoff(C) organisch (TOC)		%	**0,24**		0,1		DIN EN 15936 : 2012-11
Cyanide ges.		mg/kg	**<0,3**		0,3		DIN EN ISO 17380 : 2013-10
EOX		mg/kg	**<1,0**		1		DIN 38414-17 : 2017-01
Königswasseraufschluß							DIN EN 13657 : 2003-01 / DIN EN 13657 : 2003-01 (Verfahren 9.2)
Arsen (As)		mg/kg	**1,9**		0,8		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Blei (Pb)		mg/kg	**2**		2		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Cadmium (Cd)		mg/kg	**<0,2**		0,2		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Chrom (Cr)		mg/kg	**77**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)		mg/kg	**5**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Nickel (Ni)		mg/kg	**2**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Quecksilber (Hg)		mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 12846 : 2012-08
Thallium (Tl)		mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Zink (Zn)		mg/kg	**15**		6		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kohlenwasserstoffe C10-C22 (GC)		mg/kg	**<50**		50		DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09
Kohlenwasserstoffe C10-C40		mg/kg	**<50**		50		DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09
Extrahierbare lipophile Stoffe		%	**<0,03**		0,03		LAGA KW/04 : 2019-09

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296111** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 1 FR S**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Naphthalin	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**0,06**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**0,06**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**1,2**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**0,19**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**1,3**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**0,81**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**0,41**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**0,32**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**0,33**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**0,10**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**0,22**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**0,12**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**0,13**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**5,3** *x)*				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
Dichlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
cis-1,2-Dichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
trans-1,2-Dichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Trichlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
1,1,1-Trichlorethan	mg/kg	**<0,02**		0,02		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Trichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Tetrachlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Tetrachlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
LHKW - Summe	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
Benzol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Toluol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Ethylbenzol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
m,p-Xylol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
o-Xylol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Cumol	mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Styrol	mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Summe BTX	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PCB (28)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (52)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (101)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (118)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (138)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (153)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (180)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB-Summe	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PCB-Summe (6 Kongenere)	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

Eluat

Eluaterstellung						DIN EN 12457-4 : 2003-01

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296111** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 1 FR S**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Temperatur Eluat	°C	**24,4**		0		DIN 38404-4 : 1976-12
pH-Wert		**10,9**		0		DIN EN ISO 10523 : 2012-04
elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	**530**		10		DIN EN 27888 : 1993-11
Gesamtgehalt an gelösten Stoffen	mg/l	**392**		200		DIN EN 15216 : 2008-01
Chlorid (Cl)	mg/l	**6,9**		2		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Sulfat (SO4)	mg/l	**110** *va)*		12		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Phenolindex	mg/l	**<0,01**		0,01		DIN EN ISO 14402 : 1999-12 (H 37) Verfahren nach Abschnitt 4
Fluorid (F)	mg/l	**0,88**		0,5		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Cyanide ges.	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10
Cyanide leicht freisetzbar	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10
Antimon (Sb)	mg/l	**<0,0025**		0,0025		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Arsen (As)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Barium (Ba)	mg/l	**0,27**		0,05		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Blei (Pb)	mg/l	**<0,001**		0,001		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Cadmium (Cd)	mg/l	**<0,0005**		0,0005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Chrom (Cr)	mg/l	**0,002**		0,001		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Molybdän (Mo)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Nickel (Ni)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Quecksilber (Hg)	mg/l	**<0,0002**		0,0002		DIN EN ISO 12846 : 2012-08
Selen (Se)	mg/l	**<0,003**		0,003		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Thallium (Tl)	mg/l	**<0,0005**		0,0005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Zink (Zn)	mg/l	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
DOC	mg/l	**1,2**		1		DIN EN 1484 : 2019-04

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
va) Die Nachweis- bzw. Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da die vorliegende Konzentration erforderte, die Probe in den gerätespezifischen Arbeitsbereich zu verdünnen.
Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.
Die Einwaage zur Untersuchung auf leichtflüchtige organische Substanzen erfolgte im Labor aus der angelieferten Originalprobe. Dieses Vorgehen könnte einen Einfluss auf die Messergebnisse haben.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Bei der Messung nach DIN EN 15936 : 2012-11 wurde Verfahren B verwendet.

Der Aufschluss nach DIN EN 13657 : 2003-01 erfolgt mittels Königswasser in einer Mikrowelle bei 1600W, 175°C, einer Rampe von 20 Minuten und einer Haltezeit von 20 Minuten. Die Abtrennung ggfs. vorhandener fester Rückstände erfolgt im Anschluss mittels Filtration.

Für die Messung nach DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09 wurde das Probenmaterial mittels Schütteln extrahiert und über eine Florisilsäule aufgereinigt.
Für die Messung nach DIN EN 15308 : 2016-12 wurde mittels Schütteln extrahiert und über mit Schwefelsäure aktiviertem Silicagel aufgereinigt.

Für die Messung nach DIN EN 38404-4 : 1976-12 wurde das erstellte Eluat/Perkolat nicht stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10523 : 2012-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 27888 : 1993-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur Messung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 15216 : 2008-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 4 molarer Natronlauge stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels konzentrierter Salpetersäure stabilisiert.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *)" gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296111** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 1 FR S**

Für die Messung nach DIN EN ISO 12846 : 2012-08 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 30%iger Salzsäure stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN 1484 : 2019-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 2 molarer Salzsäure stabilisiert.

Beginn der Prüfungen: 13.08.2025
Ende der Prüfungen: 22.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Diese Version ersetzt die vorherige Prüfberichtsversion des Auftrags 3735088, die hiermit ihre Gültigkeit verliert. Die ggf. hinter dem Schrägstrich der Analysennummer(n) berichtete Zahl kennzeichnet die von der Änderung betroffene(n) Probe(n).

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296112** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**13.08.2025**
Probenahme	**13.08.2025 11:10**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 2 FR S**
Rückstellprobe	**Ja**
Auffälligkt. Probenanlieferung	**Keine**
Probenahmeprotokoll	**Nein**

Feststoff

		Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Analyse in der Gesamtfraktion							DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials			°				DIN 19747 : 2009-07
Masse Laborprobe		kg	° **9,4**		0,01		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz		%	° **96,1**		0,1		DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
pH-Wert (CaCl2)			**11**		2		DIN EN 15933 : 2012-11
Färbung	*)		° **grau**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Geruch	*)		° **unspezifisch**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Konsistenz	*)		° **sandig/steinig**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Glühverlust		%	**0,4**		0,05		DIN EN 15169 : 2007-05
Kohlenstoff(C) organisch (TOC)		%	**<0,1**		0,1		DIN EN 15936 : 2012-11
Cyanide ges.		mg/kg	**<0,3**		0,3		DIN EN ISO 17380 : 2013-10
EOX		mg/kg	**<1,0**		1		DIN 38414-17 : 2017-01
Königswasseraufschluß							DIN EN 13657 : 2003-01 / DIN EN 13657 : 2003-01 (Verfahren 9.2)
Arsen (As)		mg/kg	**20,2**		0,8		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Blei (Pb)		mg/kg	**<2**		2		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Cadmium (Cd)		mg/kg	**<0,2**		0,2		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Chrom (Cr)		mg/kg	**148**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)		mg/kg	**13**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Nickel (Ni)		mg/kg	**16**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Quecksilber (Hg)		mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 12846 : 2012-08
Thallium (Tl)		mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Zink (Zn)		mg/kg	**14**		6		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kohlenwasserstoffe C10-C22 (GC)		mg/kg	**<50**		50		DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09
Kohlenwasserstoffe C10-C40		mg/kg	**67**		50		DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09
Extrahierbare lipophile Stoffe		%	**<0,03**		0,03		LAGA KW/04 : 2019-09

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296112** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 2 FR S**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Naphthalin	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**0,08**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**0,07**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**0,85**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**0,18**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**1,1**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**0,70**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**0,36**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**0,26**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**0,21**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**0,10**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**0,18**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**0,11**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**0,11**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**4,3** *x)*				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
Dichlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
cis-1,2-Dichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
trans-1,2-Dichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Trichlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
1,1,1-Trichlorethan	mg/kg	**<0,02**		0,02		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Trichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Tetrachlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Tetrachlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
LHKW - Summe	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
Benzol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Toluol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Ethylbenzol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
m,p-Xylol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
o-Xylol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Cumol	mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Styrol	mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Summe BTX	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PCB (28)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (52)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (101)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (118)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (138)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (153)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (180)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB-Summe	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PCB-Summe (6 Kongenere)	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

Eluat

Eluaterstellung						DIN EN 12457-4 : 2003-01

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296112** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 2 FR S**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Temperatur Eluat	°C	**24,3**		0		DIN 38404-4 : 1976-12
pH-Wert		**11,3**		0		DIN EN ISO 10523 : 2012-04
elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	**632**		10		DIN EN 27888 : 1993-11
Gesamtgehalt an gelösten Stoffen	mg/l	**337**		200		DIN EN 15216 : 2008-01
Chlorid (Cl)	mg/l	**2,9**		2		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Sulfat (SO4)	mg/l	**67**		2		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Phenolindex	mg/l	**<0,01**		0,01		DIN EN ISO 14402 : 1999-12 (H 37) Verfahren nach Abschnitt 4
Fluorid (F)	mg/l	**<0,50**		0,5		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Cyanide ges.	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10
Cyanide leicht freisetzbar	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10
Antimon (Sb)	mg/l	**<0,0025**		0,0025		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Arsen (As)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Barium (Ba)	mg/l	**0,18**		0,05		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Blei (Pb)	mg/l	**<0,001**		0,001		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Cadmium (Cd)	mg/l	**<0,0005**		0,0005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Chrom (Cr)	mg/l	**0,004**		0,001		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Molybdän (Mo)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Nickel (Ni)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Quecksilber (Hg)	mg/l	**<0,0002**		0,0002		DIN EN ISO 12846 : 2012-08
Selen (Se)	mg/l	**<0,003**		0,003		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Thallium (Tl)	mg/l	**<0,0005**		0,0005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Zink (Zn)	mg/l	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
DOC	mg/l	**1,4**		1		DIN EN 1484 : 2019-04

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.
Die Einwaage zur Untersuchung auf leichtflüchtige organische Substanzen erfolgte im Labor aus der angelieferten Originalprobe. Dieses Vorgehen könnte einen Einfluss auf die Messergebnisse haben.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Bei der Messung nach DIN EN 15936 : 2012-11 wurde Verfahren B verwendet.

Der Aufschluss nach DIN EN 13657 : 2003-01 erfolgt mittels Königswasser in einer Mikrowelle bei 1600W, 175°C, einer Rampe von 20 Minuten und einer Haltezeit von 20 Minuten. Die Abtrennung ggfs. vorhandener fester Rückstände erfolgt im Anschluss mittels Filtration.

Für die Messung nach DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09 wurde das Probenmaterial mittels Schütteln extrahiert und über eine Florisilsäule aufgereinigt.
Für die Messung nach DIN EN 15308 : 2016-12 wurde mittels Schütteln extrahiert und über mit Schwefelsäure aktiviertem Silicagel aufgereinigt.

Für die Messung nach DIN EN 38404-4 : 1976-12 wurde das erstellte Eluat/Perkolat nicht stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10523 : 2012-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 27888 : 1993-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur Messung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 15216 : 2008-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 4 molarer Natronlauge stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels konzentrierter Salpetersäure stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 12846 : 2012-08 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 30%iger Salzsäure stabilisiert.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *)" gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296112** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 2 FR S**

Für die Messung nach DIN EN 1484 : 2019-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 2 molarer Salzsäure stabilisiert.

Beginn der Prüfungen: 13.08.2025
Ende der Prüfungen: 20.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Diese Version ersetzt die vorherige Prüfberichtsversion des Auftrags 3735088, die hiermit ihre Gültigkeit verliert. Die ggf. hinter dem Schrägstrich der Analysennummer(n) berichtete Zahl kennzeichnet die von der Änderung betroffene(n) Probe(n).

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296113** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**13.08.2025**
Probenahme	**13.08.2025 11:10**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 3 FR S**
Rückstellprobe	**Ja**
Auffälligkt. Probenanlieferung	**Keine**
Probenahmeprotokoll	**Nein**

Feststoff

		Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Analyse in der Gesamtfraktion							DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials			°				DIN 19747 : 2009-07
Masse Laborprobe		kg	° **8,3**		0,01		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz		%	° **96,5**		0,1		DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
pH-Wert (CaCl2)			**11**		2		DIN EN 15933 : 2012-11
Färbung	*)		° **schwarzbraun**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Geruch	*)		° **geruchlos**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Konsistenz	*)		° **sandig/steinig**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Glühverlust		%	**0,6**		0,05		DIN EN 15169 : 2007-05
Kohlenstoff(C) organisch (TOC)		%	**0,1**		0,1		DIN EN 15936 : 2012-11
Cyanide ges.		mg/kg	**<0,3**		0,3		DIN EN ISO 17380 : 2013-10
EOX		mg/kg	**<1,0**		1		DIN 38414-17 : 2017-01
Königswasseraufschluß							DIN EN 13657 : 2003-01 / DIN EN 13657 : 2003-01 (Verfahren 9.2)
Arsen (As)		mg/kg	**1,8**		0,8		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Blei (Pb)		mg/kg	**<2**		2		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Cadmium (Cd)		mg/kg	**<0,2**		0,2		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Chrom (Cr)		mg/kg	**138**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)		mg/kg	**3**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Nickel (Ni)		mg/kg	**<1**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Quecksilber (Hg)		mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 12846 : 2012-08
Thallium (Tl)		mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Zink (Zn)		mg/kg	**10**		6		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kohlenwasserstoffe C10-C22 (GC)		mg/kg	**<50**		50		DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09
Kohlenwasserstoffe C10-C40		mg/kg	**<50**		50		DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09
Extrahierbare lipophile Stoffe		%	**<0,03**		0,03		LAGA KW/04 : 2019-09

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296113** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 3 FR S**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Naphthalin	mg/kg	**0,06**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**0,11**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**0,14**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**0,96**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**0,28**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**1,3**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**0,92**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**0,56**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**0,46**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**0,43**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**0,13**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**0,30**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**0,14**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**<0,20** *m)*		0,2		DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**5,8** *x)*				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
Dichlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
cis-1,2-Dichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
trans-1,2-Dichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Trichlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
1,1,1-Trichlorethan	mg/kg	**<0,02**		0,02		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Trichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Tetrachlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Tetrachlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
LHKW - Summe	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
Benzol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Toluol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Ethylbenzol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
m,p-Xylol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
o-Xylol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Cumol	mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Styrol	mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Summe BTX	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PCB (28)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (52)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (101)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (118)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (138)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (153)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (180)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB-Summe	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PCB-Summe (6 Kongenere)	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

Eluat

Eluaterstellung						DIN EN 12457-4 : 2003-01

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296113** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 3 FR S**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Temperatur Eluat	°C	**24,1**		0		DIN 38404-4 : 1976-12
pH-Wert		**11,4**		0		DIN EN ISO 10523 : 2012-04
elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	**664**		10		DIN EN 27888 : 1993-11
Gesamtgehalt an gelösten Stoffen	mg/l	**284**		200		DIN EN 15216 : 2008-01
Chlorid (Cl)	mg/l	**3,1**		2		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Sulfat (SO4)	mg/l	**56**		2		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Phenolindex	mg/l	**<0,01**		0,01		DIN EN ISO 14402 : 1999-12 (H 37) Verfahren nach Abschnitt 4
Fluorid (F)	mg/l	**<0,50**		0,5		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Cyanide ges.	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10
Cyanide leicht freisetzbar	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10
Antimon (Sb)	mg/l	**<0,0025**		0,0025		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Arsen (As)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Barium (Ba)	mg/l	**0,24**		0,05		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Blei (Pb)	mg/l	**<0,001**		0,001		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Cadmium (Cd)	mg/l	**<0,0005**		0,0005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Chrom (Cr)	mg/l	**0,004**		0,001		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Molybdän (Mo)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Nickel (Ni)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Quecksilber (Hg)	mg/l	**<0,0002**		0,0002		DIN EN ISO 12846 : 2012-08
Selen (Se)	mg/l	**<0,003**		0,003		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Thallium (Tl)	mg/l	**<0,0005**		0,0005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Zink (Zn)	mg/l	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
DOC	mg/l	**1,3**		1		DIN EN 1484 : 2019-04

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
m) Die Nachweis-, bzw. Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da Matrixeffekte bzw. Substanzüberlagerungen eine Quantifizierung erschweren.
Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.
Die Einwaage zur Untersuchung auf leichtflüchtige organische Substanzen erfolgte im Labor aus der angelieferten Originalprobe. Dieses Vorgehen könnte einen Einfluss auf die Messergebnisse haben.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Bei der Messung nach DIN EN 15936 : 2012-11 wurde Verfahren B verwendet.

Der Aufschluss nach DIN EN 13657 : 2003-01 erfolgt mittels Königswasser in einer Mikrowelle bei 1600W, 175°C, einer Rampe von 20 Minuten und einer Haltezeit von 20 Minuten. Die Abtrennung ggfs. vorhandener fester Rückstände erfolgt im Anschluss mittels Filtration.

Für die Messung nach DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09 wurde das Probenmaterial mittels Schütteln extrahiert und über eine Florisilsäule aufgereinigt.
Für die Messung nach DIN EN 15308 : 2016-12 wurde mittels Schütteln extrahiert und über mit Schwefelsäure aktiviertem Silicagel aufgereinigt.

Für die Messung nach DIN EN 38404-4 : 1976-12 wurde das erstellte Eluat/Perkolat nicht stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10523 : 2012-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 27888 : 1993-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur Messung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 15216 : 2008-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 4 molarer Natronlauge stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels konzentrierter Salpetersäure stabilisiert.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *)" gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296113** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 3 FR S**

Für die Messung nach DIN EN ISO 12846 : 2012-08 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 30%iger Salzsäure stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN 1484 : 2019-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 2 molarer Salzsäure stabilisiert.

Beginn der Prüfungen: 13.08.2025
Ende der Prüfungen: 20.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Diese Version ersetzt die vorherige Prüfberichtsversion des Auftrags 3735088, die hiermit ihre Gültigkeit verliert. Die ggf. hinter dem Schrägstrich der Analysennummer(n) berichtete Zahl kennzeichnet die von der Änderung betroffene(n) Probe(n).

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296114** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**13.08.2025**
Probenahme	**13.08.2025 11:10**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 4 FR S**
Rückstellprobe	**Ja**
Auffälligkt. Probenanlieferung	**Keine**
Probenahmeprotokoll	**Nein**

Feststoff

		Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Analyse in der Gesamtfraktion							DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials			°				DIN 19747 : 2009-07
Masse Laborprobe		kg	° **8,9**		0,01		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz		%	° **95,5**		0,1		DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
pH-Wert (CaCl2)			**11**		2		DIN EN 15933 : 2012-11
Färbung	*)		° **grau**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Geruch	*)		° **unspezifisch**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Konsistenz	*)		° **sandig/steinig**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Glühverlust		%	**0,3**		0,05		DIN EN 15169 : 2007-05
Kohlenstoff(C) organisch (TOC)		%	**<0,1**		0,1		DIN EN 15936 : 2012-11
Cyanide ges.		mg/kg	**<0,3**		0,3		DIN EN ISO 17380 : 2013-10
EOX		mg/kg	**<1,0**		1		DIN 38414-17 : 2017-01
Königswasseraufschluß							DIN EN 13657 : 2003-01 / DIN EN 13657 : 2003-01 (Verfahren 9.2)
Arsen (As)		mg/kg	**2,8**		0,8		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Blei (Pb)		mg/kg	**<2**		2		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Cadmium (Cd)		mg/kg	**<0,2**		0,2		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Chrom (Cr)		mg/kg	**133**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)		mg/kg	**7**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Nickel (Ni)		mg/kg	**2**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Quecksilber (Hg)		mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 12846 : 2012-08
Thallium (Tl)		mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Zink (Zn)		mg/kg	**17**		6		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kohlenwasserstoffe C10-C22 (GC)		mg/kg	**<50**		50		DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09
Kohlenwasserstoffe C10-C40		mg/kg	**<50**		50		DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09
Extrahierbare lipophile Stoffe		%	**<0,03**		0,03		LAGA KW/04 : 2019-09

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296114** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 4 FR S**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Naphthalin	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**0,11**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**0,36**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**0,36**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**0,19**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**0,16**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**0,13**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**0,06**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**0,12**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**0,08**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**0,08**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**1,7** *x)*				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
Dichlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
cis-1,2-Dichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
trans-1,2-Dichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Trichlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
1,1,1-Trichlorethan	mg/kg	**<0,02**		0,02		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Trichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Tetrachlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Tetrachlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
LHKW - Summe	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
Benzol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Toluol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Ethylbenzol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
m,p-Xylol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
o-Xylol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Cumol	mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Styrol	mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Summe BTX	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PCB (28)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (52)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (101)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (118)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (138)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (153)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (180)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB-Summe	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PCB-Summe (6 Kongenere)	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

Eluat

Eluaterstellung						DIN EN 12457-4 : 2003-01

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296114** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 4 FR S**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Temperatur Eluat	°C	**22,1**		0		DIN 38404-4 : 1976-12
pH-Wert		**11,3**		0		DIN EN ISO 10523 : 2012-04
elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	**588**		10		DIN EN 27888 : 1993-11
Gesamtgehalt an gelösten Stoffen	mg/l	**287**		200		DIN EN 15216 : 2008-01
Chlorid (Cl)	mg/l	**7,3**		2		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Sulfat (SO4)	mg/l	**60**		2		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Phenolindex	mg/l	**<0,01**		0,01		DIN EN ISO 14402 : 1999-12 (H 37) Verfahren nach Abschnitt 4
Fluorid (F)	mg/l	**0,68**		0,5		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Cyanide ges.	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10
Cyanide leicht freisetzbar	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10
Antimon (Sb)	mg/l	**<0,0025**		0,0025		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Arsen (As)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Barium (Ba)	mg/l	**0,14**		0,05		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Blei (Pb)	mg/l	**<0,001**		0,001		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Cadmium (Cd)	mg/l	**<0,0005**		0,0005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Chrom (Cr)	mg/l	**0,003**		0,001		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Molybdän (Mo)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Nickel (Ni)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Quecksilber (Hg)	mg/l	**<0,0002**		0,0002		DIN EN ISO 12846 : 2012-08
Selen (Se)	mg/l	**<0,003**		0,003		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Thallium (Tl)	mg/l	**<0,0005**		0,0005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Zink (Zn)	mg/l	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
DOC	mg/l	**<1,0**		1		DIN EN 1484 : 2019-04

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.
Die Einwaage zur Untersuchung auf leichtflüchtige organische Substanzen erfolgte im Labor aus der angelieferten Originalprobe. Dieses Vorgehen könnte einen Einfluss auf die Messergebnisse haben.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Bei der Messung nach DIN EN 15936 : 2012-11 wurde Verfahren B verwendet.

Der Aufschluss nach DIN EN 13657 : 2003-01 erfolgt mittels Königswasser in einer Mikrowelle bei 1600W, 175°C, einer Rampe von 20 Minuten und einer Haltezeit von 20 Minuten. Die Abtrennung ggfs. vorhandener fester Rückstände erfolgt im Anschluss mittels Filtration.

Für die Messung nach DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09 wurde das Probenmaterial mittels Schütteln extrahiert und über eine Florisilsäule aufgereinigt.
Für die Messung nach DIN EN 15308 : 2016-12 wurde mittels Schütteln extrahiert und über mit Schwefelsäure aktiviertem Silicagel aufgereinigt.

Für die Messung nach DIN EN 38404-4 : 1976-12 wurde das erstellte Eluat/Perkolat nicht stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10523 : 2012-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 27888 : 1993-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur Messung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 15216 : 2008-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 4 molarer Natronlauge stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels konzentrierter Salpetersäure stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 12846 : 2012-08 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 30%iger Salzsäure stabilisiert.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *)" gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296114** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 4 FR S**

Für die Messung nach DIN EN 1484 : 2019-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 2 molarer Salzsäure stabilisiert.

Beginn der Prüfungen: 13.08.2025
Ende der Prüfungen: 21.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Diese Version ersetzt die vorherige Prüfberichtsversion des Auftrags 3735088, die hiermit ihre Gültigkeit verliert. Die ggf. hinter dem Schrägstrich der Analysennummer(n) berichtete Zahl kennzeichnet die von der Änderung betroffene(n) Probe(n).

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296115** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**13.08.2025**
Probenahme	**13.08.2025 11:10**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 5 FR S**
Rückstellprobe	**Ja**
Auffälligkt. Probenanlieferung	**Keine**
Probenahmeprotokoll	**Nein**

Feststoff

		Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Analyse in der Gesamtfraktion							DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials			°				DIN 19747 : 2009-07
Masse Laborprobe		kg	° **7,6**		0,01		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz		%	° **95,2**		0,1		DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
pH-Wert (CaCl2)			**11**		2		DIN EN 15933 : 2012-11
Färbung	*)		° **grau**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Geruch	*)		° **unspezifisch**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Konsistenz	*)		° **erdig/steinig**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Glühverlust		%	**0,5**		0,05		DIN EN 15169 : 2007-05
Kohlenstoff(C) organisch (TOC)		%	**<0,1**		0,1		DIN EN 15936 : 2012-11
Cyanide ges.		mg/kg	**<0,3**		0,3		DIN EN ISO 17380 : 2013-10
EOX		mg/kg	**<1,0**		1		DIN 38414-17 : 2017-01
Königswasseraufschluß							DIN EN 13657 : 2003-01 / DIN EN 13657 : 2003-01 (Verfahren 9.2)
Arsen (As)		mg/kg	**2,7**		0,8		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Blei (Pb)		mg/kg	**<2**		2		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Cadmium (Cd)		mg/kg	**<0,2**		0,2		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Chrom (Cr)		mg/kg	**89**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)		mg/kg	**7**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Nickel (Ni)		mg/kg	**2**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Quecksilber (Hg)		mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 12846 : 2012-08
Thallium (Tl)		mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Zink (Zn)		mg/kg	**23**		6		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kohlenwasserstoffe C10-C22 (GC)		mg/kg	**<50**		50		DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09
Kohlenwasserstoffe C10-C40		mg/kg	**<50**		50		DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09
Extrahierbare lipophile Stoffe		%	**<0,03**		0,03		LAGA KW/04 : 2019-09

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296115** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 5 FR S**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Naphthalin	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**0,18**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**0,19**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**0,12**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**0,07**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**0,06**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**0,06**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**0,68** *x)*				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
Dichlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
cis-1,2-Dichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
trans-1,2-Dichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Trichlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
1,1,1-Trichlorethan	mg/kg	**<0,02**		0,02		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Trichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Tetrachlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Tetrachlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
LHKW - Summe	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
Benzol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Toluol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Ethylbenzol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
m,p-Xylol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
o-Xylol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Cumol	mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Styrol	mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Summe BTX	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PCB (28)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (52)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (101)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (118)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (138)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (153)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (180)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB-Summe	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PCB-Summe (6 Kongenere)	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

Eluat

Eluaterstellung						DIN EN 12457-4 : 2003-01

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296115** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 5 FR S**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Temperatur Eluat	°C	**24,4**		0		DIN 38404-4 : 1976-12
pH-Wert		**11,3**		0		DIN EN ISO 10523 : 2012-04
elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	**639**		10		DIN EN 27888 : 1993-11
Gesamtgehalt an gelösten Stoffen	mg/l	**382**		200		DIN EN 15216 : 2008-01
Chlorid (Cl)	mg/l	**2,3**		2		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Sulfat (SO4)	mg/l	**78**		2		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Phenolindex	mg/l	**<0,01**		0,01		DIN EN ISO 14402 : 1999-12 (H 37) Verfahren nach Abschnitt 4
Fluorid (F)	mg/l	**1,3**		0,5		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Cyanide ges.	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10
Cyanide leicht freisetzbar	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10
Antimon (Sb)	mg/l	**<0,0025**		0,0025		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Arsen (As)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Barium (Ba)	mg/l	**0,13**		0,05		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Blei (Pb)	mg/l	**<0,001**		0,001		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Cadmium (Cd)	mg/l	**<0,0005**		0,0005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Chrom (Cr)	mg/l	**0,002**		0,001		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Molybdän (Mo)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Nickel (Ni)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Quecksilber (Hg)	mg/l	**<0,0002**		0,0002		DIN EN ISO 12846 : 2012-08
Selen (Se)	mg/l	**<0,003**		0,003		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Thallium (Tl)	mg/l	**<0,0005**		0,0005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Zink (Zn)	mg/l	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
DOC	mg/l	**1,2**		1		DIN EN 1484 : 2019-04

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.
Die Einwaage zur Untersuchung auf leichtflüchtige organische Substanzen erfolgte im Labor aus der angelieferten Originalprobe. Dieses Vorgehen könnte einen Einfluss auf die Messergebnisse haben.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Bei der Messung nach DIN EN 15936 : 2012-11 wurde Verfahren B verwendet.

Der Aufschluss nach DIN EN 13657 : 2003-01 erfolgt mittels Königswasser in einer Mikrowelle bei 1600W, 175°C, einer Rampe von 20 Minuten und einer Haltezeit von 20 Minuten. Die Abtrennung ggfs. vorhandener fester Rückstände erfolgt im Anschluss mittels Filtration.

Für die Messung nach DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09 wurde das Probenmaterial mittels Schütteln extrahiert und über eine Florisilsäule aufgereinigt.
Für die Messung nach DIN EN 15308 : 2016-12 wurde mittels Schütteln extrahiert und über mit Schwefelsäure aktiviertem Silicagel aufgereinigt.

Für die Messung nach DIN EN 38404-4 : 1976-12 wurde das erstellte Eluat/Perkolat nicht stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10523 : 2012-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 27888 : 1993-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur Messung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 15216 : 2008-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 4 molarer Natronlauge stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels konzentrierter Salpetersäure stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 12846 : 2012-08 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 30%iger Salzsäure stabilisiert.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *)" gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296115** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 5 FR S**

Für die Messung nach DIN EN 1484 : 2019-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 2 molarer Salzsäure stabilisiert.

Beginn der Prüfungen: 13.08.2025
Ende der Prüfungen: 20.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Diese Version ersetzt die vorherige Prüfberichtsversion des Auftrags 3735088, die hiermit ihre Gültigkeit verliert. Die ggf. hinter dem Schrägstrich der Analysennummer(n) berichtete Zahl kennzeichnet die von der Änderung betroffene(n) Probe(n).

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296116** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**13.08.2025**
Probenahme	**13.08.2025 11:10**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 6 FR S**
Rückstellprobe	**Ja**
Auffälligkt. Probenanlieferung	**Keine**
Probenahmeprotokoll	**Nein**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Analyse in der Gesamtfraktion						DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°				DIN 19747 : 2009-07
Masse Laborprobe	kg	° **6,8**		0,01		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **94,5**		0,1		DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
pH-Wert (CaCl2)		**10**		2		DIN EN 15933 : 2012-11
Färbung *)		° **schwarzbraun**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Geruch *)		° **unspezifisch**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Konsistenz *)		° **sandig/steinig**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Glühverlust	%	**1,1**		0,05		DIN EN 15169 : 2007-05
Kohlenstoff(C) organisch (TOC)	%	**0,21**		0,1		DIN EN 15936 : 2012-11
Cyanide ges.	mg/kg	**<0,3**		0,3		DIN EN ISO 17380 : 2013-10
EOX	mg/kg	**<1,0**		1		DIN 38414-17 : 2017-01
Königswasseraufschluß						DIN EN 13657 : 2003-01 / DIN EN 13657 : 2003-01 (Verfahren 9.2)
Arsen (As)	mg/kg	**2,9**		0,8		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Blei (Pb)	mg/kg	**3**		2		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Cadmium (Cd)	mg/kg	**<0,2**		0,2		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Chrom (Cr)	mg/kg	**58**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)	mg/kg	**5**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Nickel (Ni)	mg/kg	**2**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Quecksilber (Hg)	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 12846 : 2012-08
Thallium (Tl)	mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Zink (Zn)	mg/kg	**17**		6		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kohlenwasserstoffe C10-C22 (GC)	mg/kg	**<50**		50		DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09
Kohlenwasserstoffe C10-C40	mg/kg	**<50**		50		DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09
Extrahierbare lipophile Stoffe	%	**<0,03**		0,03		LAGA KW/04 : 2019-09

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

DOC-0-18550079-DE-P50

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296116** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 6 FR S**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Naphthalin	mg/kg	**0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**0,27**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**0,11**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**0,90**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**0,78**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**0,39**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**0,44**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**0,62**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**0,40**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**0,49**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**0,10**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**0,41**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**0,35**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**5,3** *x)*				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
Dichlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
cis-1,2-Dichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
trans-1,2-Dichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Trichlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
1,1,1-Trichlorethan	mg/kg	**<0,02**		0,02		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Trichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Tetrachlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Tetrachlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
LHKW - Summe	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
Benzol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Toluol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Ethylbenzol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
m,p-Xylol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
o-Xylol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Cumol	mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Styrol	mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Summe BTX	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PCB (28)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (52)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (101)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (118)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (138)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (153)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (180)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB-Summe	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PCB-Summe (6 Kongenere)	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

Eluat

Eluaterstellung						DIN EN 12457-4 : 2003-01

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296116** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 6 FR S**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Temperatur Eluat	°C	**23,1**		0		DIN 38404-4 : 1976-12
pH-Wert		**11,1**		0		DIN EN ISO 10523 : 2012-04
elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	**502**		10		DIN EN 27888 : 1993-11
Gesamtgehalt an gelösten Stoffen	mg/l	**296**		200		DIN EN 15216 : 2008-01
Chlorid (Cl)	mg/l	**6,9**		2		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Sulfat (SO4)	mg/l	**71**		2		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Phenolindex	mg/l	**<0,01**		0,01		DIN EN ISO 14402 : 1999-12 (H 37) Verfahren nach Abschnitt 4
Fluorid (F)	mg/l	**0,64**		0,5		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Cyanide ges.	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10
Cyanide leicht freisetzbar	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10
Antimon (Sb)	mg/l	**<0,0025**		0,0025		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Arsen (As)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Barium (Ba)	mg/l	**0,12**		0,05		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Blei (Pb)	mg/l	**<0,001**		0,001		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Cadmium (Cd)	mg/l	**<0,0005**		0,0005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Chrom (Cr)	mg/l	**0,002**		0,001		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Molybdän (Mo)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Nickel (Ni)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Quecksilber (Hg)	mg/l	**<0,0002**		0,0002		DIN EN ISO 12846 : 2012-08
Selen (Se)	mg/l	**<0,003**		0,003		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Thallium (Tl)	mg/l	**<0,0005**		0,0005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Zink (Zn)	mg/l	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
DOC	mg/l	**<1,0**		1		DIN EN 1484 : 2019-04

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.
Die Einwaage zur Untersuchung auf leichtflüchtige organische Substanzen erfolgte im Labor aus der angelieferten Originalprobe. Dieses Vorgehen könnte einen Einfluss auf die Messergebnisse haben.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Bei der Messung nach DIN EN 15936 : 2012-11 wurde Verfahren B verwendet.

Der Aufschluss nach DIN EN 13657 : 2003-01 erfolgt mittels Königswasser in einer Mikrowelle bei 1600W, 175°C, einer Rampe von 20 Minuten und einer Haltezeit von 20 Minuten. Die Abtrennung ggfs. vorhandener fester Rückstände erfolgt im Anschluss mittels Filtration.

Für die Messung nach DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09 wurde das Probenmaterial mittels Schütteln extrahiert und über eine Florisilsäule aufgereinigt.
Für die Messung nach DIN EN 15308 : 2016-12 wurde mittels Schütteln extrahiert und über mit Schwefelsäure aktiviertem Silicagel aufgereinigt.

Für die Messung nach DIN EN 38404-4 : 1976-12 wurde das erstellte Eluat/Perkolat nicht stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10523 : 2012-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 27888 : 1993-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur Messung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 15216 : 2008-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 4 molarer Natronlauge stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels konzentrierter Salpetersäure stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 12846 : 2012-08 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 30%iger Salzsäure stabilisiert.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *)" gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296116** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 6 FR S**

Für die Messung nach DIN EN 1484 : 2019-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 2 molarer Salzsäure stabilisiert.

Beginn der Prüfungen: 13.08.2025
Ende der Prüfungen: 18.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Diese Version ersetzt die vorherige Prüfberichtsversion des Auftrags 3735088, die hiermit ihre Gültigkeit verliert. Die ggf. hinter dem Schrägstrich der Analysennummer(n) berichtete Zahl kennzeichnet die von der Änderung betroffene(n) Probe(n).

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296117** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**13.08.2025**
Probenahme	**13.08.2025 11:10**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 7 FR S**
Rückstellprobe	**Ja**
Auffälligkt. Probenanlieferung	**Keine**
Probenahmeprotokoll	**Nein**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Analyse in der Gesamtfraktion						DIN 19747 : 2009-07
Masse Laborprobe	kg	° **11**		0,01		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **95,7**		0,1		DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
pH-Wert (CaCl2)		**10**		2		DIN EN 15933 : 2012-11
Färbung *)		° **schwarzbraun**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Geruch *)		° **geruchlos**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Konsistenz *)		° **sandig/steinig**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Glühverlust	%	**0,5**		0,05		DIN EN 15169 : 2007-05
Kohlenstoff(C) organisch (TOC)	%	**<0,1**		0,1		DIN EN 15936 : 2012-11
Cyanide ges.	mg/kg	**<0,3**		0,3		DIN EN ISO 17380 : 2013-10
EOX	mg/kg	**<1,0**		1		DIN 38414-17 : 2017-01
Königswasseraufschluß						DIN EN 13657 : 2003-01 / DIN EN 13657 : 2003-01 (Verfahren 9.2)
Arsen (As)	mg/kg	**4,2**		0,8		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Blei (Pb)	mg/kg	**4**		2		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Cadmium (Cd)	mg/kg	**<0,2**		0,2		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Chrom (Cr)	mg/kg	**58**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)	mg/kg	**32**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Nickel (Ni)	mg/kg	**3**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Quecksilber (Hg)	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 12846 : 2012-08
Thallium (Tl)	mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Zink (Zn)	mg/kg	**46**		6		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kohlenwasserstoffe C10-C22 (GC)	mg/kg	**<50**		50		DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09
Kohlenwasserstoffe C10-C40	mg/kg	**<50**		50		DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09
Extrahierbare lipophile Stoffe	%	**<0,03**		0,03		LAGA KW/04 : 2019-09
Naphthalin	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296117** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 7 FR S**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
Dichlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
cis-1,2-Dichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
trans-1,2-Dichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Trichlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
1,1,1-Trichlorethan	mg/kg	**<0,02**		0,02		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Trichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Tetrachlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Tetrachlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
LHKW - Summe	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
Benzol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Toluol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Ethylbenzol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
m,p-Xylol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
o-Xylol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Cumol	mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Styrol	mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Summe BTX	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PCB (28)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (52)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (101)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (118)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (138)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (153)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (180)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB-Summe	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PCB-Summe (6 Kongenere)	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

Eluat

Eluaterstellung						DIN EN 12457-4 : 2003-01
Temperatur Eluat	°C	**24,3**		0		DIN 38404-4 : 1976-12

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296117** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 7 FR S**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
pH-Wert		**11,2**		0		DIN EN ISO 10523 : 2012-04
elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	**517**		10		DIN EN 27888 : 1993-11
Gesamtgehalt an gelösten Stoffen	mg/l	**286**		200		DIN EN 15216 : 2008-01
Chlorid (Cl)	mg/l	**6,6**		2		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Sulfat (SO4)	mg/l	**44**		2		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Phenolindex	mg/l	**<0,01**		0,01		DIN EN ISO 14402 : 1999-12 (H 37) Verfahren nach Abschnitt 4
Fluorid (F)	mg/l	**0,71**		0,5		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Cyanide ges.	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10
Cyanide leicht freisetzbar	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10
Antimon (Sb)	mg/l	**<0,0025**		0,0025		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Arsen (As)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Barium (Ba)	mg/l	**0,07**		0,05		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Blei (Pb)	mg/l	**<0,001**		0,001		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Cadmium (Cd)	mg/l	**<0,0005**		0,0005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Chrom (Cr)	mg/l	**0,001**		0,001		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Molybdän (Mo)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Nickel (Ni)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Quecksilber (Hg)	mg/l	**<0,0002**		0,0002		DIN EN ISO 12846 : 2012-08
Selen (Se)	mg/l	**<0,003**		0,003		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Thallium (Tl)	mg/l	**<0,0005**		0,0005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Zink (Zn)	mg/l	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
DOC	mg/l	**<1,0**		1		DIN EN 1484 : 2019-04

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.
Die Einwaage zur Untersuchung auf leichtflüchtige organische Substanzen erfolgte im Labor aus der angelieferten Originalprobe. Dieses Vorgehen könnte einen Einfluss auf die Messergebnisse haben.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Bei der Messung nach DIN EN 15936 : 2012-11 wurde Verfahren B verwendet.

Der Aufschluss nach DIN EN 13657 : 2003-01 erfolgt mittels Königswasser in einer Mikrowelle bei 1600W, 175°C, einer Rampe von 20 Minuten und einer Haltezeit von 20 Minuten. Die Abtrennung ggfs. vorhandener fester Rückstände erfolgt im Anschluss mittels Filtration.

Für die Messung nach DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09 wurde das Probenmaterial mittels Schütteln extrahiert und über eine Florisilsäule aufgereinigt.
Für die Messung nach DIN EN 15308 : 2016-12 wurde mittels Schütteln extrahiert und über mit Schwefelsäure aktiviertem Silicagel aufgereinigt.

Für die Messung nach DIN EN 38404-4 : 1976-12 wurde das erstellte Eluat/Perkolat nicht stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10523 : 2012-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 27888 : 1993-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur Messung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 15216 : 2008-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 4 molarer Natronlauge stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels konzentrierter Salpetersäure stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 12846 : 2012-08 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 30%iger Salzsäure stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN 1484 : 2019-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 2 molarer Salzsäure stabilisiert.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296117** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 7 FR S**

Beginn der Prüfungen: 13.08.2025
Ende der Prüfungen: 19.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Diese Version ersetzt die vorherige Prüfberichtsversion des Auftrags 3735088, die hiermit ihre Gültigkeit verliert. Die ggf. hinter dem Schrägstrich der Analysennummer(n) berichtete Zahl kennzeichnet die von der Änderung betroffene(n) Probe(n).

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296118** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**13.08.2025**
Probenahme	**13.08.2025 11:10**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 8 FR S**
Rückstellprobe	**Ja**
Auffälligkt. Probenanlieferung	**Keine**
Probenahmeprotokoll	**Nein**

Feststoff

		Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Analyse in der Gesamtfraktion							DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials			°				DIN 19747 : 2009-07
Masse Laborprobe		kg	° **7,0**		0,01		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz		%	° **93,9**		0,1		DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
pH-Wert (CaCl2)			**10**		2		DIN EN 15933 : 2012-11
Färbung	*)		° **schwarzbraun**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Geruch	*)		° **geruchlos**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Konsistenz	*)		° **sandig/steinig**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Glühverlust		%	**0,4**		0,05		DIN EN 15169 : 2007-05
Kohlenstoff(C) organisch (TOC)		%	**<0,1**		0,1		DIN EN 15936 : 2012-11
Cyanide ges.		mg/kg	**<0,3**		0,3		DIN EN ISO 17380 : 2013-10
EOX		mg/kg	**<1,0**		1		DIN 38414-17 : 2017-01
Königswasseraufschluß							DIN EN 13657 : 2003-01 / DIN EN 13657 : 2003-01 (Verfahren 9.2)
Arsen (As)		mg/kg	**2,8**		0,8		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Blei (Pb)		mg/kg	**4**		2		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Cadmium (Cd)		mg/kg	**<0,2**		0,2		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Chrom (Cr)		mg/kg	**39**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)		mg/kg	**5**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Nickel (Ni)		mg/kg	**1**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Quecksilber (Hg)		mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 12846 : 2012-08
Thallium (Tl)		mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Zink (Zn)		mg/kg	**16**		6		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kohlenwasserstoffe C10-C22 (GC)		mg/kg	**<50**		50		DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09
Kohlenwasserstoffe C10-C40		mg/kg	**<50**		50		DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09
Extrahierbare lipophile Stoffe		%	**<0,03**		0,03		LAGA KW/04 : 2019-09

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

DOC-0-18550079-DE-P58

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296118** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 8 FR S**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Naphthalin	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**0,07**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**0,16**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**0,12**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**0,08**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**<0,10** *m)*		0,1		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**0,06**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**0,49** *x)*				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
Dichlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
cis-1,2-Dichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
trans-1,2-Dichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Trichlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
1,1,1-Trichlorethan	mg/kg	**<0,02**		0,02		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Trichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Tetrachlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Tetrachlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
LHKW - Summe	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
Benzol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Toluol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Ethylbenzol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
m,p-Xylol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
o-Xylol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Cumol	mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Styrol	mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Summe BTX	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PCB (28)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (52)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (101)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (118)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (138)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (153)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (180)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB-Summe	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PCB-Summe (6 Kongenere)	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

Eluat

Eluaterstellung						DIN EN 12457-4 : 2003-01

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

DOC-0-18550079-DE-P59

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296118** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 8 FR S**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Temperatur Eluat	°C	**23,2**		0		DIN 38404-4 : 1976-12
pH-Wert		**11,3**		0		DIN EN ISO 10523 : 2012-04
elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	**723**		10		DIN EN 27888 : 1993-11
Gesamtgehalt an gelösten Stoffen	mg/l	**394**		200		DIN EN 15216 : 2008-01
Chlorid (Cl)	mg/l	**7,5**		2		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Sulfat (SO4)	mg/l	**94**		2		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Phenolindex	mg/l	**<0,02** *m)*		0,02		DIN EN ISO 14402 : 1999-12 (H 37) Verfahren nach Abschnitt 4
Fluorid (F)	mg/l	**0,83**		0,5		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Cyanide ges.	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10
Cyanide leicht freisetzbar	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10
Antimon (Sb)	mg/l	**<0,0025**		0,0025		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Arsen (As)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Barium (Ba)	mg/l	**0,10**		0,05		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Blei (Pb)	mg/l	**<0,001**		0,001		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Cadmium (Cd)	mg/l	**<0,0005**		0,0005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Chrom (Cr)	mg/l	**0,001**		0,001		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Molybdän (Mo)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Nickel (Ni)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Quecksilber (Hg)	mg/l	**<0,0002**		0,0002		DIN EN ISO 12846 : 2012-08
Selen (Se)	mg/l	**<0,003**		0,003		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Thallium (Tl)	mg/l	**<0,0005**		0,0005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Zink (Zn)	mg/l	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
DOC	mg/l	**<1,0**		1		DIN EN 1484 : 2019-04

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
m) Die Nachweis-, bzw. Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da Matrixeffekte bzw. Substanzüberlagerungen eine Quantifizierung erschweren.
Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.
Die Einwaage zur Untersuchung auf leichtflüchtige organische Substanzen erfolgte im Labor aus der angelieferten Originalprobe. Dieses Vorgehen könnte einen Einfluss auf die Messergebnisse haben.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Bei der Messung nach DIN EN 15936 : 2012-11 wurde Verfahren B verwendet.

Der Aufschluss nach DIN EN 13657 : 2003-01 erfolgt mittels Königswasser in einer Mikrowelle bei 1600W, 175°C, einer Rampe von 20 Minuten und einer Haltezeit von 20 Minuten. Die Abtrennung ggfs. vorhandener fester Rückstände erfolgt im Anschluss mittels Filtration.

Für die Messung nach DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09 wurde das Probenmaterial mittels Schütteln extrahiert und über eine Florisilsäule aufgereinigt.
Für die Messung nach DIN EN 15308 : 2016-12 wurde mittels Schütteln extrahiert und über mit Schwefelsäure aktiviertem Silicagel aufgereinigt.

Für die Messung nach DIN EN 38404-4 : 1976-12 wurde das erstellte Eluat/Perkolat nicht stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10523 : 2012-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 27888 : 1993-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur Messung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 15216 : 2008-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 4 molarer Natronlauge stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels konzentrierter Salpetersäure stabilisiert.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *)" gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296118** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 8 FR S**

Für die Messung nach DIN EN ISO 12846 : 2012-08 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 30%iger Salzsäure stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN 1484 : 2019-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 2 molarer Salzsäure stabilisiert.

Beginn der Prüfungen: 13.08.2025
Ende der Prüfungen: 19.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Diese Version ersetzt die vorherige Prüfberichtsversion des Auftrags 3735088, die hiermit ihre Gültigkeit verliert. Die ggf. hinter dem Schrägstrich der Analysennummer(n) berichtete Zahl kennzeichnet die von der Änderung betroffene(n) Probe(n).

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296119** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**13.08.2025**
Probenahme	**13.08.2025 11:10**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 9 FR S / F**
Rückstellprobe	**Ja**
Auffälligkt. Probenanlieferung	**Keine**
Probenahmeprotokoll	**Nein**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Analyse in der Gesamtfraktion						DIN 19747 : 2009-07
Masse Laborprobe	kg	°	**6,0**	0,01		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	°	**95,4**	0,1		DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
pH-Wert (CaCl2)			**8,2**	2		DIN EN 15933 : 2012-11
Färbung *)		°	**grau**	0		MP-02014-DE : 2021-03
Geruch *)		°	**unspezifisch**	0		MP-02014-DE : 2021-03
Konsistenz *)		°	**erdig/steinig**	0		MP-02014-DE : 2021-03
Glühverlust	%		**3,4**	0,05		DIN EN 15169 : 2007-05
Kohlenstoff(C) organisch (TOC)	%		**<0,1**	0,1		DIN EN 15936 : 2012-11
Cyanide ges.	mg/kg		**<0,3**	0,3		DIN EN ISO 17380 : 2013-10
EOX	mg/kg		**<1,0**	1		DIN 38414-17 : 2017-01
Königswasseraufschluß						DIN EN 13657 : 2003-01 / DIN EN 13657 : 2003-01 (Verfahren 9.2)
Arsen (As)	mg/kg		**8,5**	0,8		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Blei (Pb)	mg/kg		**12**	2		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Cadmium (Cd)	mg/kg		**<0,2**	0,2		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Chrom (Cr)	mg/kg		**12**	1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)	mg/kg		**49**	1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Nickel (Ni)	mg/kg		**15**	1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Quecksilber (Hg)	mg/kg		**0,05**	0,05		DIN EN ISO 12846 : 2012-08
Thallium (Tl)	mg/kg		**0,1**	0,1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Zink (Zn)	mg/kg		**44**	6		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kohlenwasserstoffe C10-C22 (GC)	mg/kg		**<50**	50		DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09
Kohlenwasserstoffe C10-C40	mg/kg		**<50**	50		DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09
Extrahierbare lipophile Stoffe	%		**<0,03**	0,03		LAGA KW/04 : 2019-09
Naphthalin	mg/kg		**<0,05**	0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296119** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 9 FR S / F**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
Dichlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
cis-1,2-Dichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
trans-1,2-Dichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Trichlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
1,1,1-Trichlorethan	mg/kg	**<0,02**		0,02		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Trichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Tetrachlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Tetrachlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
LHKW - Summe	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
Benzol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Toluol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Ethylbenzol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
m,p-Xylol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
o-Xylol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Cumol	mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Styrol	mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Summe BTX	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PCB (28)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (52)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (101)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (118)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (138)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (153)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (180)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB-Summe	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PCB-Summe (6 Kongenere)	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

Eluat

Eluaterstellung						DIN EN 12457-4 : 2003-01
Temperatur Eluat	°C	**21,9**		0		DIN 38404-4 : 1976-12

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296119** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 9 FR S / F**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
pH-Wert		**9,5**		0		DIN EN ISO 10523 : 2012-04
elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	**178**		10		DIN EN 27888 : 1993-11
Gesamtgehalt an gelösten Stoffen	mg/l	**<200**		200		DIN EN 15216 : 2008-01
Chlorid (Cl)	mg/l	**16**		2		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Sulfat (SO4)	mg/l	**4,3**		2		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Phenolindex	mg/l	**<0,01**		0,01		DIN EN ISO 14402 : 1999-12 (H 37) Verfahren nach Abschnitt 4
Fluorid (F)	mg/l	**<0,50**		0,5		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Cyanide ges.	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10
Cyanide leicht freisetzbar	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10
Antimon (Sb)	mg/l	**<0,0025**		0,0025		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Arsen (As)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Barium (Ba)	mg/l	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Blei (Pb)	mg/l	**<0,001**		0,001		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Cadmium (Cd)	mg/l	**<0,0005**		0,0005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Chrom (Cr)	mg/l	**<0,001**		0,001		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Molybdän (Mo)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Nickel (Ni)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Quecksilber (Hg)	mg/l	**<0,0002**		0,0002		DIN EN ISO 12846 : 2012-08
Selen (Se)	mg/l	**<0,003**		0,003		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Thallium (Tl)	mg/l	**<0,0005**		0,0005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Zink (Zn)	mg/l	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
DOC	mg/l	**<1,0**		1		DIN EN 1484 : 2019-04

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.
Die Einwaage zur Untersuchung auf leichtflüchtige organische Substanzen erfolgte im Labor aus der angelieferten Originalprobe. Dieses Vorgehen könnte einen Einfluss auf die Messergebnisse haben.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Bei der Messung nach DIN EN 15936 : 2012-11 wurde Verfahren B verwendet.

Der Aufschluss nach DIN EN 13657 : 2003-01 erfolgt mittels Königswasser in einer Mikrowelle bei 1600W, 175°C, einer Rampe von 20 Minuten und einer Haltezeit von 20 Minuten. Die Abtrennung ggfs. vorhandener fester Rückstände erfolgt im Anschluss mittels Filtration.

Für die Messung nach DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09 wurde das Probenmaterial mittels Schütteln extrahiert und über eine Florisilsäule aufgereinigt.
Für die Messung nach DIN EN 15308 : 2016-12 wurde mittels Schütteln extrahiert und über mit Schwefelsäure aktiviertem Silicagel aufgereinigt.

Für die Messung nach DIN EN 38404-4 : 1976-12 wurde das erstellte Eluat/Perkolat nicht stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10523 : 2012-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 27888 : 1993-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur Messung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 15216 : 2008-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 4 molarer Natronlauge stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels konzentrierter Salpetersäure stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 12846 : 2012-08 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 30%iger Salzsäure stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN 1484 : 2019-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 2 molarer Salzsäure stabilisiert.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *)" gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296119** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 9 FR S / F**

Beginn der Prüfungen: 14.08.2025
Ende der Prüfungen: 20.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *)" gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

DOC-0-18550079-DE-P65

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Diese Version ersetzt die vorherige Prüfberichtsversion des Auftrags 3735088, die hiermit ihre Gültigkeit verliert. Die ggf. hinter dem Schrägstrich der Analysennummer(n) berichtete Zahl kennzeichnet die von der Änderung betroffene(n) Probe(n).

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296120** RC-Baustoff
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**13.08.2025**
Probenahme	**13.08.2025 11:10**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 1 FR F**

Feststoff

	Einheit		Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Analyse in der Gesamtfraktion							DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°					DIN 19747 : 2009-07
Masse Laborprobe	kg	°	**6,8**		0,01		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	°	**92,7**		0,1		DIN EN 15934 : 2012-11
Naphthalin	mg/kg		**<0,050** *m)*		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg		**<0,010 (NWG)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg		**0,22**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg		**0,33**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg		**4,1**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg		**1,3**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg		**7,3** *hb)*		0,5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg		**4,8** *hb)*		0,5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg		**2,1**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg		**1,7**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg		**1,9**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg		**0,69**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg		**1,3**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenzo(ah)anthracen	mg/kg		**0,25**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg		**0,63**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg		**0,67**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK EPA Summe gem. ErsatzbaustoffV	mg/kg		**27** *#5)*		1		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PAK EPA Summe gem. BBodSchV 2021	mg/kg		**27** *x)*		1		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

Eluat

Säulenversuch Schnelltest DIN 19528		°					DIN 19528 : 2009-01 / DIN 19528 : 2023-07
L/S-Verhältnis	ml/g		**2,0**		0		DIN 19528 : 2009-01 / DIN 19528 : 2023-07
Fraktion < 32 mm	%	°	**100**		0,1		DIN 19747 : 2009-07
Fraktion > 32 mm	%	°	**<0,1**		0,1		Berechnung aus dem Messwert

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *)" gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296120** RC-Baustoff
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 1 FR F**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Temperatur Eluat	°C	**21,3**		0		DIN 38404-4 : 1976-12
pH-Wert		**11,3**		0		DIN EN ISO 10523 : 2012-04
elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	**929**		10		DIN EN 27888 : 1993-11
Sulfat (SO4)	mg/l	**130** *va)*		12		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Chrom (Cr)	µg/l	**7**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)	µg/l	**<5**		5		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Vanadium (V)	µg/l	**150** *va)*		10		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Trübung (NTU)	NTU	**2,3**		0,1		DIN EN ISO 7027-1 : 2016-11
Acenaphthylen	µg/l	**0,58**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Acenaphthen	µg/l	**7,7**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Fluoren	µg/l	**2,1**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Phenanthren	µg/l	**0,15**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Anthracen	µg/l	**0,92**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Fluoranthen	µg/l	**5,3**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Pyren	µg/l	**3,8**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(a)anthracen	µg/l	**0,18**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Chrysen	µg/l	**0,21**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(b)fluoranthen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(k)fluoranthen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(a)pyren	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Dibenzo(ah)anthracen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(ghi)perylen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Indeno(1,2,3-cd)pyren	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
PAK 15 Summe gem. ErsatzbaustoffV	µg/l	**21** *#5)*		0,05		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PAK 15 Summe gem. BBodSchV 2021	µg/l	**21** *x)*		0,05		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
#5) Einzelwerte, die die Nachweisgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt. Bei Einzelwerten, die zwischen Nachweis- und Bestimmungsgrenze liegen, wurde die halbe Bestimmungsgrenze zur Berechnung zugrunde gelegt.
m) Die Nachweis-, bzw. Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da Matrixeffekte bzw. Substanzüberlagerungen eine Quantifizierung erschweren.
hb) Die Nachweis-/Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da eine hohe Belastung einzelner Analyten eine Vermessung in der für die angegebenen Grenzen notwendigen unverdünnten Analyse nicht erlaubte.
va) Die Nachweis- bzw. Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da die vorliegende Konzentration erforderte, die Probe in den gerätespezifischen Arbeitsbereich zu verdünnen.
Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.
Das Zeichen "<....(NWG)" oder n.n. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Nachweisgrenze nicht nachzuweisen.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Bei der Messung nach DIN EN 15934 : 2012-11 wurde Verfahren A verwendet.

Für die Messung nach DIN EN 38404-4 : 1976-12 wurde das erstellte Eluat/Perkolat nicht stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10523 : 2012-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 27888 : 1993-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur Messung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels konzentrierter Salpetersäure stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 7027-1 : 2016-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN 38407-39 : 2011-09 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296120** RC-Baustoff
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 1 FR F**

Beginn der Prüfungen: 13.08.2025
Ende der Prüfungen: 19.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *)" gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Diese Version ersetzt die vorherige Prüfberichtsversion des Auftrags 3735088, die hiermit ihre Gültigkeit verliert. Die ggf. hinter dem Schrägstrich der Analysennummer(n) berichtete Zahl kennzeichnet die von der Änderung betroffene(n) Probe(n).

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296121** RC-Baustoff
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**13.08.2025**
Probenahme	**13.08.2025 11:10**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 2 FR F**

Feststoff

	Einheit		Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Analyse in der Gesamtfraktion							DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°					DIN 19747 : 2009-07
Masse Laborprobe	kg	°	**9,5**		0,01		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	°	**96,0**		0,1		DIN EN 15934 : 2012-11
Naphthalin	mg/kg		**<0,050** *m)*		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg		**<0,010 (NWG)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg		**<0,050** *m)*		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg		**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg		**1,1**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg		**0,48**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg		**2,9**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg		**2,1**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg		**1,1**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg		**0,90**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg		**1,0**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg		**0,67**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg		**0,70**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenzo(ah)anthracen	mg/kg		**0,14**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg		**0,38**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg		**0,39**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK EPA Summe gem. ErsatzbaustoffV	mg/kg		**12** *#5)*		1		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PAK EPA Summe gem. BBodSchV 2021	mg/kg		**12** *x)*		1		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

Eluat

Säulenversuch Schnelltest DIN 19528		°					DIN 19528 : 2009-01 / DIN 19528 : 2023-07
L/S-Verhältnis	ml/g		**2,0**		0		DIN 19528 : 2009-01 / DIN 19528 : 2023-07
Fraktion < 32 mm	%	°	**100**		0,1		DIN 19747 : 2009-07
Fraktion > 32 mm	%	°	**<0,1**		0,1		Berechnung aus dem Messwert

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296121** RC-Baustoff
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 2 FR F**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Temperatur Eluat	°C	**21,3**		0		DIN 38404-4 : 1976-12
pH-Wert		**11,5**		0		DIN EN ISO 10523 : 2012-04
elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	**1160**		10		DIN EN 27888 : 1993-11
Sulfat (SO4)	mg/l	**100** *va)*		12		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Chrom (Cr)	µg/l	**12,7**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)	µg/l	**<5**		5		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Vanadium (V)	µg/l	**85**		2		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Trübung (NTU)	NTU	**2,0**		0,1		DIN EN ISO 7027-1 : 2016-11
Acenaphthylen	µg/l	**0,051**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Acenaphthen	µg/l	**1,2**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Fluoren	µg/l	**0,78**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Phenanthren	µg/l	**4,7**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Anthracen	µg/l	**1,3**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Fluoranthen	µg/l	**4,4**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Pyren	µg/l	**3,6**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(a)anthracen	µg/l	**0,23**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Chrysen	µg/l	**0,28**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(b)fluoranthen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(k)fluoranthen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(a)pyren	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Dibenzo(ah)anthracen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(ghi)perylen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Indeno(1,2,3-cd)pyren	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
PAK 15 Summe gem. ErsatzbaustoffV	µg/l	**17** *#5)*		0,05		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PAK 15 Summe gem. BBodSchV 2021	µg/l	**17** *x)*		0,05		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
#5) Einzelwerte, die die Nachweisgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt. Bei Einzelwerten, die zwischen Nachweis- und Bestimmungsgrenze liegen, wurde die halbe Bestimmungsgrenze zur Berechnung zugrunde gelegt.
m) Die Nachweis-, bzw. Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da Matrixeffekte bzw. Substanzüberlagerungen eine Quantifizierung erschweren.
va) Die Nachweis- bzw. Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da die vorliegende Konzentration erforderte, die Probe in den gerätespezifischen Arbeitsbereich zu verdünnen.

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.
Das Zeichen "<....(NWG)" oder n.n. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Nachweisgrenze nicht nachzuweisen.
Das Zeichen "<....(+)" in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter wurde im Bereich zwischen Nachweisgrenze und Bestimmungsgrenze qualitativ nachgewiesen.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Bei der Messung nach DIN EN 15934 : 2012-11 wurde Verfahren A verwendet.

Für die Messung nach DIN EN 38404-4 : 1976-12 wurde das erstellte Eluat/Perkolat nicht stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10523 : 2012-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 27888 : 1993-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur Messung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels konzentrierter Salpetersäure stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 7027-1 : 2016-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN 38407-39 : 2011-09 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296121** RC-Baustoff
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 2 FR F**

Beginn der Prüfungen: 13.08.2025
Ende der Prüfungen: 19.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *)" gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Diese Version ersetzt die vorherige Prüfberichtsversion des Auftrags 3735088, die hiermit ihre Gültigkeit verliert. Die ggf. hinter dem Schrägstrich der Analysennummer(n) berichtete Zahl kennzeichnet die von der Änderung betroffene(n) Probe(n).

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296122** RC-Baustoff
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**13.08.2025**
Probenahme	**13.08.2025 11:10**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 3 FR F**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Analyse in der Gesamtfraktion						DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°				DIN 19747 : 2009-07
Masse Laborprobe	kg	° **8,4**		0,01		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **95,5**		0,1		DIN EN 15934 : 2012-11
Naphthalin	mg/kg	**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,010 (NWG)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**0,66**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**0,13**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**0,66**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**0,38**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**0,18**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**0,20**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**0,16**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**0,088**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**0,12**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenzo(ah)anthracen	mg/kg	**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**0,071**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**0,068**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK EPA Summe gem. ErsatzbaustoffV	mg/kg	**2,8** *#5)*		1		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PAK EPA Summe gem. BBodSchV 2021	mg/kg	**2,7** *x)*		1		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

Eluat

Säulenversuch Schnelltest DIN 19528		°				DIN 19528 : 2009-01 / DIN 19528 : 2023-07
L/S-Verhältnis	ml/g	**2,0**		0		DIN 19528 : 2009-01 / DIN 19528 : 2023-07
Fraktion < 32 mm	%	° **100**		0,1		DIN 19747 : 2009-07
Fraktion > 32 mm	%	° **<0,1**		0,1		Berechnung aus dem Messwert

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

DOC-0-18550079-DE-P72

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296122** RC-Baustoff
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 3 FR F**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Temperatur Eluat	°C	**22,4**		0		DIN 38404-4 : 1976-12
pH-Wert		**11,4**		0		DIN EN ISO 10523 : 2012-04
elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	**801**		10		DIN EN 27888 : 1993-11
Sulfat (SO4)	mg/l	**40**		2		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Chrom (Cr)	µg/l	**5**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)	µg/l	**<5**		5		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Vanadium (V)	µg/l	**67**		2		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Trübung (NTU)	NTU	**3,9**		0,1		DIN EN ISO 7027-1 : 2016-11
Acenaphthylen	µg/l	**0,054**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Acenaphthen	µg/l	**0,80**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Fluoren	µg/l	**0,23**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Phenanthren	µg/l	**4,5**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Anthracen	µg/l	**0,90**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Fluoranthen	µg/l	**1,3**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Pyren	µg/l	**0,92**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(a)anthracen	µg/l	**0,098**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Chrysen	µg/l	**0,14**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(b)fluoranthen	µg/l	**<0,020** *m)*		0,02		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(k)fluoranthen	µg/l	**<0,020** *m)*		0,02		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(a)pyren	µg/l	**<0,020** *m)*		0,02		DIN 38407-39 : 2011-09
Dibenzo(ah)anthracen	µg/l	**<0,020** *m)*		0,02		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(ghi)perylen	µg/l	**<0,020** *m)*		0,02		DIN 38407-39 : 2011-09
Indeno(1,2,3-cd)pyren	µg/l	**<0,020** *m)*		0,02		DIN 38407-39 : 2011-09
PAK 15 Summe gem. ErsatzbaustoffV	µg/l	**9,0** *#5)*		0,05		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PAK 15 Summe gem. BBodSchV 2021	µg/l	**8,9** *x)*		0,05		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
#5) Einzelwerte, die die Nachweisgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt. Bei Einzelwerten, die zwischen Nachweis- und Bestimmungsgrenze liegen, wurde die halbe Bestimmungsgrenze zur Berechnung zugrunde gelegt.
m) Die Nachweis-, bzw. Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da Matrixeffekte bzw. Substanzüberlagerungen eine Quantifizierung erschweren.

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.
Das Zeichen "<....(NWG)" oder n.n. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Nachweisgrenze nicht nachzuweisen.
Das Zeichen "<....(+)" in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter wurde im Bereich zwischen Nachweisgrenze und Bestimmungsgrenze qualitativ nachgewiesen.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Bei der Messung nach DIN EN 15934 : 2012-11 wurde Verfahren A verwendet.

Für die Messung nach DIN EN 38404-4 : 1976-12 wurde das erstellte Eluat/Perkolat nicht stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10523 : 2012-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 27888 : 1993-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur Messung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels konzentrierter Salpetersäure stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 7027-1 : 2016-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN 38407-39 : 2011-09 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296122** RC-Baustoff
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 3 FR F**

Beginn der Prüfungen: 13.08.2025
Ende der Prüfungen: 21.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *)" gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Diese Version ersetzt die vorherige Prüfberichtsversion des Auftrags 3735088, die hiermit ihre Gültigkeit verliert. Die ggf. hinter dem Schrägstrich der Analysennummer(n) berichtete Zahl kennzeichnet die von der Änderung betroffene(n) Probe(n).

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296123** RC-Baustoff
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**13.08.2025**
Probenahme	**13.08.2025 11:10**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 4 FR F**

Feststoff

	Einheit		Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Analyse in der Gesamtfraktion							DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°					DIN 19747 : 2009-07
Masse Laborprobe	kg	°	**6,4**		0,01		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	°	**95,8**		0,1		DIN EN 15934 : 2012-11
Naphthalin	mg/kg		**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg		**<0,010 (NWG)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg		**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg		**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg		**0,32**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg		**0,079**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg		**0,25**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg		**0,14**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg		**0,059**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg		**0,093**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg		**0,087**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg		**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg		**0,057**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenzo(ah)anthracen	mg/kg		**<0,010 (NWG)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg		**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg		**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK EPA Summe gem. ErsatzbaustoffV	mg/kg		**1,2** *#5)*		1		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PAK EPA Summe gem. BBodSchV 2021	mg/kg		**1,1** *x)*		1		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

Eluat

Säulenversuch Schnelltest DIN 19528		°					DIN 19528 : 2009-01 / DIN 19528 : 2023-07
L/S-Verhältnis	ml/g		**2,0**		0		DIN 19528 : 2009-01 / DIN 19528 : 2023-07
Fraktion < 32 mm	%	°	**100**		0,1		DIN 19747 : 2009-07
Fraktion > 32 mm	%	°	**<0,1**		0,1		Berechnung aus dem Messwert

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *)" gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296123** RC-Baustoff
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 4 FR F**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Temperatur Eluat	°C	**21,0**		0		DIN 38404-4 : 1976-12
pH-Wert		**11,4**		0		DIN EN ISO 10523 : 2012-04
elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	**935**		10		DIN EN 27888 : 1993-11
Sulfat (SO4)	mg/l	**84**		2		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Chrom (Cr)	µg/l	**6**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)	µg/l	**<5**		5		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Vanadium (V)	µg/l	**100** *va)*		10		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Trübung (NTU)	NTU	**0,96**		0,1		DIN EN ISO 7027-1 : 2016-11
Acenaphthylen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Acenaphthen	µg/l	**0,16**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Fluoren	µg/l	**0,11**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Phenanthren	µg/l	**1,1**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Anthracen	µg/l	**0,12**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Fluoranthen	µg/l	**0,37**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Pyren	µg/l	**0,19**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(a)anthracen	µg/l	**0,023**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Chrysen	µg/l	**0,044**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(b)fluoranthen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(k)fluoranthen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(a)pyren	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Dibenzo(ah)anthracen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(ghi)perylen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Indeno(1,2,3-cd)pyren	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
PAK 15 Summe gem. ErsatzbaustoffV	µg/l	**2,2** *#5)*		0,05		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PAK 15 Summe gem. BBodSchV 2021	µg/l	**2,1** *x)*		0,05		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
#5) Einzelwerte, die die Nachweisgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt. Bei Einzelwerten, die zwischen Nachweis- und Bestimmungsgrenze liegen, wurde die halbe Bestimmungsgrenze zur Berechnung zugrunde gelegt.
m) Die Nachweis-, bzw. Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da Matrixeffekte bzw. Substanzüberlagerungen eine Quantifizierung erschweren.
va) Die Nachweis- bzw. Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da die vorliegende Konzentration erforderte, die Probe in den gerätespezifischen Arbeitsbereich zu verdünnen.

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.
Das Zeichen "<....(NWG)" oder n.n. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Nachweisgrenze nicht nachzuweisen.
Das Zeichen "<....(+)" in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter wurde im Bereich zwischen Nachweisgrenze und Bestimmungsgrenze qualitativ nachgewiesen.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Bei der Messung nach DIN EN 15934 : 2012-11 wurde Verfahren A verwendet.

Für die Messung nach DIN EN 38404-4 : 1976-12 wurde das erstellte Eluat/Perkolat nicht stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10523 : 2012-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 27888 : 1993-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur Messung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels konzentrierter Salpetersäure stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 7027-1 : 2016-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN 38407-39 : 2011-09 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296123** RC-Baustoff
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 4 FR F**

Beginn der Prüfungen: 13.08.2025
Ende der Prüfungen: 19.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *)" gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Diese Version ersetzt die vorherige Prüfberichtsversion des Auftrags 3735088, die hiermit ihre Gültigkeit verliert. Die ggf. hinter dem Schrägstrich der Analysennummer(n) berichtete Zahl kennzeichnet die von der Änderung betroffene(n) Probe(n).

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296124** RC-Baustoff
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**13.08.2025**
Probenahme	**13.08.2025 11:10**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 5 FR F**

Feststoff

	Einheit		Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Analyse in der Gesamtfraktion							DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°					DIN 19747 : 2009-07
Masse Laborprobe	kg	°	**6,4**		0,01		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	°	**94,2**		0,1		DIN EN 15934 : 2012-11
Naphthalin	mg/kg		**<0,050** *m)*		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg		**<0,010 (NWG)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg		**<0,010 (NWG)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg		**<0,010 (NWG)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg		**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg		**<0,010 (NWG)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg		**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg		**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg		**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg		**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg		**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg		**<0,010 (NWG)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg		**<0,050** *m)*		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenzo(ah)anthracen	mg/kg		**<0,010 (NWG)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg		**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg		**<0,010 (NWG)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK EPA Summe gem. ErsatzbaustoffV	mg/kg		**<1,0** *#5)*		1		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PAK EPA Summe gem. BBodSchV 2021	mg/kg		**<1,0** *x)*		1		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

Eluat

Säulenversuch Schnelltest DIN 19528		°					DIN 19528 : 2009-01 / DIN 19528 : 2023-07
L/S-Verhältnis	ml/g		**2,0**		0		DIN 19528 : 2009-01 / DIN 19528 : 2023-07
Fraktion < 32 mm	%	°	**76**		0,1		DIN 19747 : 2009-07
Fraktion > 32 mm	%	°	**24,0**		0,1		Berechnung aus dem Messwert

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *)" gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296124** RC-Baustoff
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 5 FR F**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Temperatur Eluat	°C	**21,3**		0		DIN 38404-4 : 1976-12
pH-Wert		**10,7**		0		DIN EN ISO 10523 : 2012-04
elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	**359**		10		DIN EN 27888 : 1993-11
Sulfat (SO4)	mg/l	**68**		2		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Chrom (Cr)	µg/l	**<1,0**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)	µg/l	**<5**		5		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Vanadium (V)	µg/l	**140** *va)*		10		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Trübung (NTU)	NTU	**0,45**		0,1		DIN EN ISO 7027-1 : 2016-11
Acenaphthylen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Acenaphthen	µg/l	**<0,030** *m)*		0,03		DIN 38407-39 : 2011-09
Fluoren	µg/l	**0,018**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Phenanthren	µg/l	**<0,050** *m)*		0,05		DIN 38407-39 : 2011-09
Anthracen	µg/l	**0,021**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Fluoranthen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Pyren	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(a)anthracen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Chrysen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(b)fluoranthen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(k)fluoranthen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(a)pyren	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Dibenzo(ah)anthracen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(ghi)perylen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Indeno(1,2,3-cd)pyren	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
PAK 15 Summe gem. ErsatzbaustoffV	µg/l	**0,13** *#5)*		0,05		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PAK 15 Summe gem. BBodSchV 2021	µg/l	**<0,050** *x)*		0,05		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
#5) Einzelwerte, die die Nachweisgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt. Bei Einzelwerten, die zwischen Nachweis- und Bestimmungsgrenze liegen, wurde die halbe Bestimmungsgrenze zur Berechnung zugrunde gelegt.
m) Die Nachweis-, bzw. Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da Matrixeffekte bzw. Substanzüberlagerungen eine Quantifizierung erschweren.
va) Die Nachweis- bzw. Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da die vorliegende Konzentration erforderte, die Probe in den gerätespezifischen Arbeitsbereich zu verdünnen.

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.
Das Zeichen "<....(NWG)" oder n.n. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Nachweisgrenze nicht nachzuweisen.
Das Zeichen "<....(+)" in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter wurde im Bereich zwischen Nachweisgrenze und Bestimmungsgrenze qualitativ nachgewiesen.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Bei der Messung nach DIN EN 15934 : 2012-11 wurde Verfahren A verwendet.

Für die Messung nach DIN EN 38404-4 : 1976-12 wurde das erstellte Eluat/Perkolat nicht stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10523 : 2012-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 27888 : 1993-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur Messung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels konzentrierter Salpetersäure stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 7027-1 : 2016-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN 38407-39 : 2011-09 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296124** RC-Baustoff
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 5 FR F**

Beginn der Prüfungen: 13.08.2025
Ende der Prüfungen: 21.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *)" gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Diese Version ersetzt die vorherige Prüfberichtsversion des Auftrags 3735088, die hiermit ihre Gültigkeit verliert. Die ggf. hinter dem Schrägstrich der Analysennummer(n) berichtete Zahl kennzeichnet die von der Änderung betroffene(n) Probe(n).

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296125** RC-Baustoff
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**13.08.2025**
Probenahme	**13.08.2025 11:10**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 6 FR F**

Feststoff

	Einheit		Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Analyse in der Gesamtfraktion							DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°					DIN 19747 : 2009-07
Masse Laborprobe	kg	°	**9,7**		0,01		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	°	**97,4**		0,1		DIN EN 15934 : 2012-11
Naphthalin	mg/kg		**<0,050** *m)*		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg		**<0,10** *m)*		0,1		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg		**<0,10** *m)*		0,1		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg		**0,073**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg		**1,4**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg		**0,49**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg		**3,0**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg		**2,2**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg		**1,4**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg		**1,4**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg		**2,3**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg		**1,1**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg		**1,4**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenzo(ah)anthracen	mg/kg		**0,36**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg		**1,2**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg		**1,1**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK EPA Summe gem. ErsatzbaustoffV	mg/kg		**18** *#5)*		1		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PAK EPA Summe gem. BBodSchV 2021	mg/kg		**17** *x)*		1		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

Eluat

Säulenversuch Schnelltest DIN 19528		°					DIN 19528 : 2009-01 / DIN 19528 : 2023-07
L/S-Verhältnis	ml/g		**2,0**		0		DIN 19528 : 2009-01 / DIN 19528 : 2023-07
Fraktion < 32 mm	%	°	**100**		0,1		DIN 19747 : 2009-07
Fraktion > 32 mm	%	°	**<0,1**		0,1		Berechnung aus dem Messwert

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296125** RC-Baustoff
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 6 FR F**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Temperatur Eluat	°C	**21,0**		0		DIN 38404-4 : 1976-12
pH-Wert		**10,2**		0		DIN EN ISO 10523 : 2012-04
elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	**703**		10		DIN EN 27888 : 1993-11
Sulfat (SO4)	mg/l	**240** *va)*		14		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Chrom (Cr)	µg/l	**<1,0**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)	µg/l	**<5**		5		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Vanadium (V)	µg/l	**160** *va)*		10		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Trübung (NTU)	NTU	**0,41**		0,1		DIN EN ISO 7027-1 : 2016-11
Acenaphthylen	µg/l	**0,038**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Acenaphthen	µg/l	**0,28**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Fluoren	µg/l	**0,12**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Phenanthren	µg/l	**<0,030** *m)*		0,03		DIN 38407-39 : 2011-09
Anthracen	µg/l	**0,11**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Fluoranthen	µg/l	**0,56**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Pyren	µg/l	**0,58**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(a)anthracen	µg/l	**0,050**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Chrysen	µg/l	**0,10**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(b)fluoranthen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(k)fluoranthen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(a)pyren	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Dibenzo(ah)anthracen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(ghi)perylen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Indeno(1,2,3-cd)pyren	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
PAK 15 Summe gem. ErsatzbaustoffV	µg/l	**1,9** *#5)*		0,05		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PAK 15 Summe gem. BBodSchV 2021	µg/l	**1,8** *x)*		0,05		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
#5) Einzelwerte, die die Nachweisgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt. Bei Einzelwerten, die zwischen Nachweis- und Bestimmungsgrenze liegen, wurde die halbe Bestimmungsgrenze zur Berechnung zugrunde gelegt.
m) Die Nachweis-, bzw. Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da Matrixeffekte bzw. Substanzüberlagerungen eine Quantifizierung erschweren.
va) Die Nachweis- bzw. Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da die vorliegende Konzentration erforderte, die Probe in den gerätespezifischen Arbeitsbereich zu verdünnen.
Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Bei der Messung nach DIN EN 15934 : 2012-11 wurde Verfahren A verwendet.

Für die Messung nach DIN EN 38404-4 : 1976-12 wurde das erstellte Eluat/Perkolat nicht stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10523 : 2012-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 27888 : 1993-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur Messung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels konzentrierter Salpetersäure stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 7027-1 : 2016-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN 38407-39 : 2011-09 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296125** RC-Baustoff
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 6 FR F**

Beginn der Prüfungen: 13.08.2025
Ende der Prüfungen: 19.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *)" gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Diese Version ersetzt die vorherige Prüfberichtsversion des Auftrags 3735088, die hiermit ihre Gültigkeit verliert. Die ggf. hinter dem Schrägstrich der Analysennummer(n) berichtete Zahl kennzeichnet die von der Änderung betroffene(n) Probe(n).

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296126** RC-Baustoff
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**13.08.2025**
Probenahme	**13.08.2025 11:10**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 7 FR F**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Analyse in der Gesamtfraktion						DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°				DIN 19747 : 2009-07
Masse Laborprobe	kg	° **7,8**		0,01		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **93,9**		0,1		DIN EN 15934 : 2012-11
Naphthalin	mg/kg	**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**<0,010 (NWG)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**<0,010 (NWG)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**0,14**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**0,096**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenzo(ah)anthracen	mg/kg	**<0,010 (NWG)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK EPA Summe gem. ErsatzbaustoffV	mg/kg	**<1,0** *#5)*		1		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PAK EPA Summe gem. BBodSchV 2021	mg/kg	**<1,0** *x)*		1		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

Eluat

Säulenversuch Schnelltest DIN 19528		°				DIN 19528 : 2009-01 / DIN 19528 : 2023-07
L/S-Verhältnis	ml/g	**2,0**		0		DIN 19528 : 2009-01 / DIN 19528 : 2023-07
Fraktion < 32 mm	%	° **100**		0,1		DIN 19747 : 2009-07
Fraktion > 32 mm	%	° **<0,1**		0,1		Berechnung aus dem Messwert

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296126** RC-Baustoff
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 7 FR F**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Temperatur Eluat	°C	**21,2**		0		DIN 38404-4 : 1976-12
pH-Wert		**9,3**		0		DIN EN ISO 10523 : 2012-04
elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	**923**		10		DIN EN 27888 : 1993-11
Sulfat (SO4)	mg/l	**110** *va)*		12		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Chrom (Cr)	µg/l	**2,5**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)	µg/l	**<5**		5		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Vanadium (V)	µg/l	**150** *va)*		10		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Trübung (NTU)	NTU	**0,77**		0,1		DIN EN ISO 7027-1 : 2016-11
Acenaphthylen	µg/l	**0,014**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Acenaphthen	µg/l	**0,047**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Fluoren	µg/l	**0,11**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Phenanthren	µg/l	**0,19**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Anthracen	µg/l	**0,24**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Fluoranthen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Pyren	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(a)anthracen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Chrysen	µg/l	**0,010**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(b)fluoranthen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(k)fluoranthen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(a)pyren	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Dibenzo(ah)anthracen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(ghi)perylen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Indeno(1,2,3-cd)pyren	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
PAK 15 Summe gem. ErsatzbaustoffV	µg/l	**0,66** *#5)*		0,05		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PAK 15 Summe gem. BBodSchV 2021	µg/l	**0,61** *x)*		0,05		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
#5) Einzelwerte, die die Nachweisgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt. Bei Einzelwerten, die zwischen Nachweis- und Bestimmungsgrenze liegen, wurde die halbe Bestimmungsgrenze zur Berechnung zugrunde gelegt.
m) Die Nachweis-, bzw. Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da Matrixeffekte bzw. Substanzüberlagerungen eine Quantifizierung erschweren.
va) Die Nachweis- bzw. Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da die vorliegende Konzentration erforderte, die Probe in den gerätespezifischen Arbeitsbereich zu verdünnen.

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.
Das Zeichen "<....(NWG)" oder n.n. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Nachweisgrenze nicht nachzuweisen.
Das Zeichen "<....(+)" in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter wurde im Bereich zwischen Nachweisgrenze und Bestimmungsgrenze qualitativ nachgewiesen.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Bei der Messung nach DIN EN 15934 : 2012-11 wurde Verfahren A verwendet.

Für die Messung nach DIN EN 38404-4 : 1976-12 wurde das erstellte Eluat/Perkolat nicht stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10523 : 2012-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 27888 : 1993-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur Messung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels konzentrierter Salpetersäure stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 7027-1 : 2016-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN 38407-39 : 2011-09 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296126** RC-Baustoff
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 7 FR F**

Beginn der Prüfungen: 13.08.2025
Ende der Prüfungen: 22.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *)" gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Diese Version ersetzt die vorherige Prüfberichtsversion des Auftrags 3735088, die hiermit ihre Gültigkeit verliert. Die ggf. hinter dem Schrägstrich der Analysennummer(n) berichtete Zahl kennzeichnet die von der Änderung betroffene(n) Probe(n).

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296127** RC-Baustoff
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**13.08.2025**
Probenahme	**13.08.2025 11:10**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 8 FR F**

Feststoff

	Einheit		Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Analyse in der Gesamtfraktion							DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°					DIN 19747 : 2009-07
Masse Laborprobe	kg	°	**6,9**		0,01		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	°	**95,5**		0,1		DIN EN 15934 : 2012-11
Naphthalin	mg/kg		**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg		**<0,010 (NWG)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg		**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg		**<0,010 (NWG)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg		**0,088**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg		**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg		**0,14**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg		**0,088**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg		**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg		**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg		**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg		**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg		**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenzo(ah)anthracen	mg/kg		**<0,010 (NWG)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg		**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg		**<0,050 (+)**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK EPA Summe gem. ErsatzbaustoffV	mg/kg		**<1,0** *#5)*		1		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PAK EPA Summe gem. BBodSchV 2021	mg/kg		**<1,0** *x)*		1		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

Eluat

Säulenversuch Schnelltest DIN 19528		°					DIN 19528 : 2009-01 / DIN 19528 : 2023-07
L/S-Verhältnis	ml/g		**2,0**		0		DIN 19528 : 2009-01 / DIN 19528 : 2023-07
Fraktion < 32 mm	%	°	**100**		0,1		DIN 19747 : 2009-07
Fraktion > 32 mm	%	°	**<0,1**		0,1		Berechnung aus dem Messwert

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296127** RC-Baustoff
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 8 FR F**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Temperatur Eluat	°C	**21,1**		0		DIN 38404-4 : 1976-12
pH-Wert		**10,3**		0		DIN EN ISO 10523 : 2012-04
elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	**724**		10		DIN EN 27888 : 1993-11
Sulfat (SO4)	mg/l	**220** *va)*		14		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Chrom (Cr)	µg/l	**<1,0**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)	µg/l	**<5**		5		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Vanadium (V)	µg/l	**180** *va)*		10		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Trübung (NTU)	NTU	**0,24**		0,1		DIN EN ISO 7027-1 : 2016-11
Acenaphthylen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Acenaphthen	µg/l	**<0,030** *m)*		0,03		DIN 38407-39 : 2011-09
Fluoren	µg/l	**0,034**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Phenanthren	µg/l	**0,079**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Anthracen	µg/l	**0,054**		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Fluoranthen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Pyren	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(a)anthracen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Chrysen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(b)fluoranthen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(k)fluoranthen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(a)pyren	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Dibenzo(ah)anthracen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Benzo(ghi)perylen	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
Indeno(1,2,3-cd)pyren	µg/l	**<0,010** *m)*		0,01		DIN 38407-39 : 2011-09
PAK 15 Summe gem. ErsatzbaustoffV	µg/l	**0,24** *#5)*		0,05		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PAK 15 Summe gem. BBodSchV 2021	µg/l	**0,17** *x)*		0,05		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
#5) Einzelwerte, die die Nachweisgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt. Bei Einzelwerten, die zwischen Nachweis- und Bestimmungsgrenze liegen, wurde die halbe Bestimmungsgrenze zur Berechnung zugrunde gelegt.
m) Die Nachweis-, bzw. Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da Matrixeffekte bzw. Substanzüberlagerungen eine Quantifizierung erschweren.
va) Die Nachweis- bzw. Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da die vorliegende Konzentration erforderte, die Probe in den gerätespezifischen Arbeitsbereich zu verdünnen.

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.
Das Zeichen "<....(NWG)" oder n.n. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Nachweisgrenze nicht nachzuweisen.
Das Zeichen "<....(+)" in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter wurde im Bereich zwischen Nachweisgrenze und Bestimmungsgrenze qualitativ nachgewiesen.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Bei der Messung nach DIN EN 15934 : 2012-11 wurde Verfahren A verwendet.

Für die Messung nach DIN EN 38404-4 : 1976-12 wurde das erstellte Eluat/Perkolat nicht stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10523 : 2012-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 27888 : 1993-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur Messung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels konzentrierter Salpetersäure stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 7027-1 : 2016-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN 38407-39 : 2011-09 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296127** RC-Baustoff
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 8 FR F**

Beginn der Prüfungen: 13.08.2025
Ende der Prüfungen: 21.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *)" gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Diese Version ersetzt die vorherige Prüfberichtsversion des Auftrags 3735088, die hiermit ihre Gültigkeit verliert. Die ggf. hinter dem Schrägstrich der Analysennummer(n) berichtete Zahl kennzeichnet die von der Änderung betroffene(n) Probe(n).

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296128** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**13.08.2025**
Probenahme	**13.08.2025 11:10**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 1 FR F**
Rückstellprobe	**Ja**
Auffälligkt. Probenanlieferung	**Keine**
Probenahmeprotokoll	**Nein**

Feststoff

		Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Analyse in der Gesamtfraktion							DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials			°				DIN 19747 : 2009-07
Masse Laborprobe		kg	° **6,8**		0,01		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz		%	° **94,6**		0,1		DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
pH-Wert (CaCl2)			**11**		2		DIN EN 15933 : 2012-11
Färbung	*)		° **schwarzbraun**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Geruch	*)		° **geruchlos**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Konsistenz	*)		° **sandig/steinig**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Glühverlust		%	**1,0**		0,05		DIN EN 15169 : 2007-05
Kohlenstoff(C) organisch (TOC)		%	**0,13**		0,1		DIN EN 15936 : 2012-11
Cyanide ges.		mg/kg	**<0,3**		0,3		DIN EN ISO 17380 : 2013-10
EOX		mg/kg	**<1,0**		1		DIN 38414-17 : 2017-01
Königswasseraufschluß							DIN EN 13657 : 2003-01 / DIN EN 13657 : 2003-01 (Verfahren 9.2)
Arsen (As)		mg/kg	**2,0**		0,8		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Blei (Pb)		mg/kg	**2**		2		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Cadmium (Cd)		mg/kg	**<0,2**		0,2		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Chrom (Cr)		mg/kg	**99**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)		mg/kg	**6**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Nickel (Ni)		mg/kg	**<1**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Quecksilber (Hg)		mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 12846 : 2012-08
Thallium (Tl)		mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Zink (Zn)		mg/kg	**16**		6		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kohlenwasserstoffe C10-C22 (GC)		mg/kg	**79**		50		DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09
Kohlenwasserstoffe C10-C40		mg/kg	**140**		50		DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09
Extrahierbare lipophile Stoffe		%	**0,06**		0,03		LAGA KW/04 : 2019-09

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296128** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 1 FR F**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Naphthalin	mg/kg	**0,06**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**0,60**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**0,85**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**11** *hb)*		0,5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**3,2**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**12** *hb)*		0,5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**7,4** *hb)*		0,5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**3,3**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**2,9**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**3,7**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**1,4**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**2,2**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**0,41**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**1,2**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**1,2**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**51** *x)*				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
Dichlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
cis-1,2-Dichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
trans-1,2-Dichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Trichlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
1,1,1-Trichlorethan	mg/kg	**<0,02**		0,02		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Trichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Tetrachlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Tetrachlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
LHKW - Summe	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
Benzol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Toluol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Ethylbenzol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
m,p-Xylol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
o-Xylol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Cumol	mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Styrol	mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Summe BTX	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PCB (28)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (52)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (101)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (118)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (138)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (153)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (180)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB-Summe	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PCB-Summe (6 Kongenere)	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

Eluat

Eluaterstellung						DIN EN 12457-4 : 2003-01

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296128** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 1 FR F**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Temperatur Eluat	°C	**23,8**		0		DIN 38404-4 : 1976-12
pH-Wert		**11,3**		0		DIN EN ISO 10523 : 2012-04
elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	**680**		10		DIN EN 27888 : 1993-11
Gesamtgehalt an gelösten Stoffen	mg/l	**379**		200		DIN EN 15216 : 2008-01
Chlorid (Cl)	mg/l	**2,5**		2		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Sulfat (SO4)	mg/l	**92**		2		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Phenolindex	mg/l	**<0,01**		0,01		DIN EN ISO 14402 : 1999-12 (H 37) Verfahren nach Abschnitt 4
Fluorid (F)	mg/l	**0,53**		0,5		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Cyanide ges.	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10
Cyanide leicht freisetzbar	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10
Antimon (Sb)	mg/l	**<0,0025**		0,0025		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Arsen (As)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Barium (Ba)	mg/l	**0,16**		0,05		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Blei (Pb)	mg/l	**<0,001**		0,001		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Cadmium (Cd)	mg/l	**<0,0005**		0,0005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Chrom (Cr)	mg/l	**0,003**		0,001		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Molybdän (Mo)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Nickel (Ni)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Quecksilber (Hg)	mg/l	**<0,0002**		0,0002		DIN EN ISO 12846 : 2012-08
Selen (Se)	mg/l	**<0,003**		0,003		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Thallium (Tl)	mg/l	**<0,0005**		0,0005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Zink (Zn)	mg/l	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
DOC	mg/l	**1,5**		1		DIN EN 1484 : 2019-04

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
hb) Die Nachweis-/Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da eine hohe Belastung einzelner Analyten eine Vermessung in der für die angegebenen Grenzen notwendigen unverdünnten Analyse nicht erlaubte.

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.
Die Einwaage zur Untersuchung auf leichtflüchtige organische Substanzen erfolgte im Labor aus der angelieferten Originalprobe. Dieses Vorgehen könnte einen Einfluss auf die Messergebnisse haben.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Bei der Messung nach DIN EN 15936 : 2012-11 wurde Verfahren B verwendet.

Der Aufschluss nach DIN EN 13657 : 2003-01 erfolgt mittels Königswasser in einer Mikrowelle bei 1600W, 175°C, einer Rampe von 20 Minuten und einer Haltezeit von 20 Minuten. Die Abtrennung ggfs. vorhandener fester Rückstände erfolgt im Anschluss mittels Filtration.

Für die Messung nach DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09 wurde das Probenmaterial mittels Schütteln extrahiert und über eine Florisilsäule aufgereinigt.
Für die Messung nach DIN EN 15308 : 2016-12 wurde mittels Schütteln extrahiert und über mit Schwefelsäure aktiviertem Silicagel aufgereinigt.

Für die Messung nach DIN EN 38404-4 : 1976-12 wurde das erstellte Eluat/Perkolat nicht stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10523 : 2012-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 27888 : 1993-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur Messung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 15216 : 2008-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 4 molarer Natronlauge stabilisiert.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

DOC-0-18550079-DE-P92

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296128** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 1 FR F**

Für die Messung nach DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels konzentrierter Salpetersäure stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 12846 : 2012-08 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 30%iger Salzsäure stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN 1484 : 2019-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 2 molarer Salzsäure stabilisiert.

Beginn der Prüfungen: 13.08.2025
Ende der Prüfungen: 19.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

DOC-0-18550079-DE-P93

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Diese Version ersetzt die vorherige Prüfberichtsversion des Auftrags 3735088, die hiermit ihre Gültigkeit verliert. Die ggf. hinter dem Schrägstrich der Analysennummer(n) berichtete Zahl kennzeichnet die von der Änderung betroffene(n) Probe(n).

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296129** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**13.08.2025**
Probenahme	**13.08.2025 11:10**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 2 FR F**
Rückstellprobe	**Ja**
Auffälligkt. Probenanlieferung	**Keine**
Probenahmeprotokoll	**Nein**

Feststoff

		Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Analyse in der Gesamtfraktion							DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials			°				DIN 19747 : 2009-07
Masse Laborprobe		kg	° **9,5**		0,01		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz		%	° **95,3**		0,1		DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
pH-Wert (CaCl2)			**11**		2		DIN EN 15933 : 2012-11
Färbung	*)		° **schwarz**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Geruch	*)		° **geruchlos**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Konsistenz	*)		° **steinig**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Glühverlust		%	**0,7**		0,05		DIN EN 15169 : 2007-05
Kohlenstoff(C) organisch (TOC)		%	**<0,1**		0,1		DIN EN 15936 : 2012-11
Cyanide ges.		mg/kg	**<0,3**		0,3		DIN EN ISO 17380 : 2013-10
EOX		mg/kg	**<1,0**		1		DIN 38414-17 : 2017-01
Königswasseraufschluß							DIN EN 13657 : 2003-01 / DIN EN 13657 : 2003-01 (Verfahren 9.2)
Arsen (As)		mg/kg	**2,1**		0,8		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Blei (Pb)		mg/kg	**<2**		2		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Cadmium (Cd)		mg/kg	**<0,2**		0,2		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Chrom (Cr)		mg/kg	**99**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)		mg/kg	**5**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Nickel (Ni)		mg/kg	**2**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Quecksilber (Hg)		mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 12846 : 2012-08
Thallium (Tl)		mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Zink (Zn)		mg/kg	**15**		6		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kohlenwasserstoffe C10-C22 (GC)		mg/kg	**<50**		50		DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09
Kohlenwasserstoffe C10-C40		mg/kg	**91**		50		DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09
Extrahierbare lipophile Stoffe		%	**<0,03**		0,03		LAGA KW/04 : 2019-09

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

DOC-0-18550079-DE-P94

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296129** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 2 FR F**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Naphthalin	mg/kg	**0,06**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**0,10**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**0,14**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**3,1**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**1,0**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**5,3**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**4,2**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**1,9**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**1,7**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**2,4**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**0,85**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**1,4**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**0,26**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**0,87**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**0,79**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**24** x)				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
Dichlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
cis-1,2-Dichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
trans-1,2-Dichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Trichlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
1,1,1-Trichlorethan	mg/kg	**<0,02**		0,02		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Trichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Tetrachlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Tetrachlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
LHKW - Summe	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
Benzol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Toluol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Ethylbenzol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
m,p-Xylol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
o-Xylol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Cumol	mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Styrol	mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Summe BTX	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PCB (28)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (52)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (101)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (118)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (138)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (153)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (180)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB-Summe	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PCB-Summe (6 Kongenere)	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

Eluat

Eluaterstellung						DIN EN 12457-4 : 2003-01

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296129** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 2 FR F**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Temperatur Eluat	°C	**24,4**		0		DIN 38404-4 : 1976-12
pH-Wert		**11,4**		0		DIN EN ISO 10523 : 2012-04
elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	**712**		10		DIN EN 27888 : 1993-11
Gesamtgehalt an gelösten Stoffen	mg/l	**309**		200		DIN EN 15216 : 2008-01
Chlorid (Cl)	mg/l	**<2,0**		2		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Sulfat (SO4)	mg/l	**48**		2		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Phenolindex	mg/l	**<0,02** *m)*		0,02		DIN EN ISO 14402 : 1999-12 (H 37) Verfahren nach Abschnitt 4
Fluorid (F)	mg/l	**<0,50**		0,5		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Cyanide ges.	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10
Cyanide leicht freisetzbar	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10
Antimon (Sb)	mg/l	**<0,0025**		0,0025		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Arsen (As)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Barium (Ba)	mg/l	**0,25**		0,05		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Blei (Pb)	mg/l	**<0,001**		0,001		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Cadmium (Cd)	mg/l	**<0,0005**		0,0005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Chrom (Cr)	mg/l	**0,004**		0,001		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Molybdän (Mo)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Nickel (Ni)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Quecksilber (Hg)	mg/l	**<0,0002**		0,0002		DIN EN ISO 12846 : 2012-08
Selen (Se)	mg/l	**<0,003**		0,003		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Thallium (Tl)	mg/l	**<0,0005**		0,0005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Zink (Zn)	mg/l	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
DOC	mg/l	**<1,0**		1		DIN EN 1484 : 2019-04

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
m) Die Nachweis-, bzw. Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da Matrixeffekte bzw. Substanzüberlagerungen eine Quantifizierung erschweren.
Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.
Die Einwaage zur Untersuchung auf leichtflüchtige organische Substanzen erfolgte im Labor aus der angelieferten Originalprobe. Dieses Vorgehen könnte einen Einfluss auf die Messergebnisse haben.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Bei der Messung nach DIN EN 15936 : 2012-11 wurde Verfahren B verwendet.

Der Aufschluss nach DIN EN 13657 : 2003-01 erfolgt mittels Königswasser in einer Mikrowelle bei 1600W, 175°C, einer Rampe von 20 Minuten und einer Haltezeit von 20 Minuten. Die Abtrennung ggfs. vorhandener fester Rückstände erfolgt im Anschluss mittels Filtration.

Für die Messung nach DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09 wurde das Probenmaterial mittels Schütteln extrahiert und über eine Florisilsäule aufgereinigt.
Für die Messung nach DIN EN 15308 : 2016-12 wurde mittels Schütteln extrahiert und über mit Schwefelsäure aktiviertem Silicagel aufgereinigt.

Für die Messung nach DIN EN 38404-4 : 1976-12 wurde das erstellte Eluat/Perkolat nicht stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10523 : 2012-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 27888 : 1993-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur Messung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 15216 : 2008-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 4 molarer Natronlauge stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels konzentrierter Salpetersäure stabilisiert.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *)" gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296129** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 2 FR F**

Für die Messung nach DIN EN ISO 12846 : 2012-08 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 30%iger Salzsäure stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN 1484 : 2019-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 2 molarer Salzsäure stabilisiert.

Beginn der Prüfungen: 13.08.2025
Ende der Prüfungen: 20.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Diese Version ersetzt die vorherige Prüfberichtsversion des Auftrags 3735088, die hiermit ihre Gültigkeit verliert. Die ggf. hinter dem Schrägstrich der Analysennummer(n) berichtete Zahl kennzeichnet die von der Änderung betroffene(n) Probe(n).

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296130** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**13.08.2025**
Probenahme	**13.08.2025 11:10**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 3 FR F**
Rückstellprobe	**Ja**
Auffälligkt. Probenanlieferung	**Keine**
Probenahmeprotokoll	**Nein**

Feststoff

		Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Analyse in der Gesamtfraktion							DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials			°				DIN 19747 : 2009-07
Masse Laborprobe		kg	° **8,4**		0,01		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz		%	° **94,2**		0,1		DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
pH-Wert (CaCl2)			**11**		2		DIN EN 15933 : 2012-11
Färbung	*)		° **schwarzbraun**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Geruch	*)		° **geruchlos**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Konsistenz	*)		° **sandig/steinig**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Glühverlust		%	**0,5**		0,05		DIN EN 15169 : 2007-05
Kohlenstoff(C) organisch (TOC)		%	**<0,1**		0,1		DIN EN 15936 : 2012-11
Cyanide ges.		mg/kg	**<0,3**		0,3		DIN EN ISO 17380 : 2013-10
EOX		mg/kg	**<1,0**		1		DIN 38414-17 : 2017-01
Königswasseraufschluß							DIN EN 13657 : 2003-01 / DIN EN 13657 : 2003-01 (Verfahren 9.2)
Arsen (As)		mg/kg	**3,0**		0,8		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Blei (Pb)		mg/kg	**2**		2		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Cadmium (Cd)		mg/kg	**<0,2**		0,2		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Chrom (Cr)		mg/kg	**122**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)		mg/kg	**7**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Nickel (Ni)		mg/kg	**7**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Quecksilber (Hg)		mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 12846 : 2012-08
Thallium (Tl)		mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Zink (Zn)		mg/kg	**17**		6		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kohlenwasserstoffe C10-C22 (GC)		mg/kg	**<50**		50		DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09
Kohlenwasserstoffe C10-C40		mg/kg	**<50**		50		DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09
Extrahierbare lipophile Stoffe		%	**<0,03**		0,03		LAGA KW/04 : 2019-09

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

DOC-0-18550079-DE-P98

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296130** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 3 FR F**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Naphthalin	mg/kg	**0,08**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**0,07**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**0,86**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**0,13**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**1,2**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**0,72**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**0,43**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**0,30**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**0,28**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**0,13**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**0,26**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**0,15**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**0,14**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**4,8** *x)*				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
Dichlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
cis-1,2-Dichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
trans-1,2-Dichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Trichlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
1,1,1-Trichlorethan	mg/kg	**<0,02**		0,02		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Trichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Tetrachlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Tetrachlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
LHKW - Summe	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
Benzol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Toluol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Ethylbenzol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
m,p-Xylol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
o-Xylol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Cumol	mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Styrol	mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Summe BTX	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PCB (28)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (52)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (101)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (118)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (138)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (153)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (180)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB-Summe	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PCB-Summe (6 Kongenere)	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

Eluat

Eluaterstellung						DIN EN 12457-4 : 2003-01

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296130** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 3 FR F**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Temperatur Eluat	°C	**24,3**		0		DIN 38404-4 : 1976-12
pH-Wert		**11,5**		0		DIN EN ISO 10523 : 2012-04
elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	**895**		10		DIN EN 27888 : 1993-11
Gesamtgehalt an gelösten Stoffen	mg/l	**395**		200		DIN EN 15216 : 2008-01
Chlorid (Cl)	mg/l	**<2,0**		2		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Sulfat (SO4)	mg/l	**65**		2		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Phenolindex	mg/l	**<0,01**		0,01		DIN EN ISO 14402 : 1999-12 (H 37) Verfahren nach Abschnitt 4
Fluorid (F)	mg/l	**0,53**		0,5		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Cyanide ges.	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10
Cyanide leicht freisetzbar	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10
Antimon (Sb)	mg/l	**<0,0025**		0,0025		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Arsen (As)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Barium (Ba)	mg/l	**0,21**		0,05		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Blei (Pb)	mg/l	**<0,001**		0,001		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Cadmium (Cd)	mg/l	**<0,0005**		0,0005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Chrom (Cr)	mg/l	**0,004**		0,001		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Molybdän (Mo)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Nickel (Ni)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Quecksilber (Hg)	mg/l	**<0,0002**		0,0002		DIN EN ISO 12846 : 2012-08
Selen (Se)	mg/l	**<0,003**		0,003		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Thallium (Tl)	mg/l	**<0,0005**		0,0005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Zink (Zn)	mg/l	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
DOC	mg/l	**1,5**		1		DIN EN 1484 : 2019-04

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.
Die Einwaage zur Untersuchung auf leichtflüchtige organische Substanzen erfolgte im Labor aus der angelieferten Originalprobe. Dieses Vorgehen könnte einen Einfluss auf die Messergebnisse haben.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Bei der Messung nach DIN EN 15936 : 2012-11 wurde Verfahren B verwendet.

Der Aufschluss nach DIN EN 13657 : 2003-01 erfolgt mittels Königswasser in einer Mikrowelle bei 1600W, 175°C, einer Rampe von 20 Minuten und einer Haltezeit von 20 Minuten. Die Abtrennung ggfs. vorhandener fester Rückstände erfolgt im Anschluss mittels Filtration.

Für die Messung nach DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09 wurde das Probenmaterial mittels Schütteln extrahiert und über eine Florisilsäule aufgereinigt.
Für die Messung nach DIN EN 15308 : 2016-12 wurde mittels Schütteln extrahiert und über mit Schwefelsäure aktiviertem Silicagel aufgereinigt.

Für die Messung nach DIN EN 38404-4 : 1976-12 wurde das erstellte Eluat/Perkolat nicht stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10523 : 2012-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 27888 : 1993-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur Messung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 15216 : 2008-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 4 molarer Natronlauge stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels konzentrierter Salpetersäure stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 12846 : 2012-08 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 30%iger Salzsäure stabilisiert.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *)" gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296130** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 3 FR F**

Für die Messung nach DIN EN 1484 : 2019-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 2 molarer Salzsäure stabilisiert.

Beginn der Prüfungen: 13.08.2025
Ende der Prüfungen: 19.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Diese Version ersetzt die vorherige Prüfberichtsversion des Auftrags 3735088, die hiermit ihre Gültigkeit verliert. Die ggf. hinter dem Schrägstrich der Analysennummer(n) berichtete Zahl kennzeichnet die von der Änderung betroffene(n) Probe(n).

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296131** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**13.08.2025**
Probenahme	**13.08.2025 11:10**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 4 FR F**
Rückstellprobe	**Ja**
Auffälligkt. Probenanlieferung	**Keine**
Probenahmeprotokoll	**Nein**

Feststoff

		Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Analyse in der Gesamtfraktion							DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials			°				DIN 19747 : 2009-07
Masse Laborprobe		kg	° **6,4**		0,01		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz		%	° **95,0**		0,1		DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
pH-Wert (CaCl2)			**10**		2		DIN EN 15933 : 2012-11
Färbung	*)		° **grau**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Geruch	*)		° **unspezifisch**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Konsistenz	*)		° **sandig/steinig**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Glühverlust		%	**0,2**		0,05		DIN EN 15169 : 2007-05
Kohlenstoff(C) organisch (TOC)		%	**<0,1**		0,1		DIN EN 15936 : 2012-11
Cyanide ges.		mg/kg	**<0,3**		0,3		DIN EN ISO 17380 : 2013-10
EOX		mg/kg	**<1,0**		1		DIN 38414-17 : 2017-01
Königswasseraufschluß							DIN EN 13657 : 2003-01 / DIN EN 13657 : 2003-01 (Verfahren 9.2)
Arsen (As)		mg/kg	**1,8**		0,8		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Blei (Pb)		mg/kg	**<2**		2		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Cadmium (Cd)		mg/kg	**<0,2**		0,2		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Chrom (Cr)		mg/kg	**87**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)		mg/kg	**4**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Nickel (Ni)		mg/kg	**<1**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Quecksilber (Hg)		mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 12846 : 2012-08
Thallium (Tl)		mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Zink (Zn)		mg/kg	**13**		6		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kohlenwasserstoffe C10-C22 (GC)		mg/kg	**<50**		50		DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09
Kohlenwasserstoffe C10-C40		mg/kg	**57**		50		DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09
Extrahierbare lipophile Stoffe		%	**<0,03**		0,03		LAGA KW/04 : 2019-09

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

DOC-0-18550079-DE-P102

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296131** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 4 FR F**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Naphthalin	mg/kg	**0,10**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**1,4**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**0,76**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**0,34**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**0,12**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**0,17**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**0,14**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**0,06**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**0,07**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**0,06**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**0,06**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**3,3** *x)*				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
Dichlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
cis-1,2-Dichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
trans-1,2-Dichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Trichlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
1,1,1-Trichlorethan	mg/kg	**<0,02**		0,02		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Trichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Tetrachlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Tetrachlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
LHKW - Summe	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
Benzol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Toluol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Ethylbenzol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
m,p-Xylol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
o-Xylol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Cumol	mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Styrol	mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Summe BTX	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PCB (28)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (52)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (101)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (118)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (138)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (153)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (180)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB-Summe	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PCB-Summe (6 Kongenere)	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

Eluat

Eluaterstellung						DIN EN 12457-4 : 2003-01

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296131** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 4 FR F**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Temperatur Eluat	°C	**24,3**		0		DIN 38404-4 : 1976-12
pH-Wert		**11,5**		0		DIN EN ISO 10523 : 2012-04
elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	**801**		10		DIN EN 27888 : 1993-11
Gesamtgehalt an gelösten Stoffen	mg/l	**351**		200		DIN EN 15216 : 2008-01
Chlorid (Cl)	mg/l	**2,6**		2		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Sulfat (SO4)	mg/l	**57**		2		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Phenolindex	mg/l	**<0,02** *m)*		0,02		DIN EN ISO 14402 : 1999-12 (H 37) Verfahren nach Abschnitt 4
Fluorid (F)	mg/l	**0,54**		0,5		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Cyanide ges.	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10
Cyanide leicht freisetzbar	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10
Antimon (Sb)	mg/l	**<0,0025**		0,0025		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Arsen (As)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Barium (Ba)	mg/l	**0,44**		0,05		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Blei (Pb)	mg/l	**<0,001**		0,001		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Cadmium (Cd)	mg/l	**<0,0005**		0,0005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Chrom (Cr)	mg/l	**0,005**		0,001		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Molybdän (Mo)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Nickel (Ni)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Quecksilber (Hg)	mg/l	**<0,0002**		0,0002		DIN EN ISO 12846 : 2012-08
Selen (Se)	mg/l	**<0,003**		0,003		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Thallium (Tl)	mg/l	**<0,0005**		0,0005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Zink (Zn)	mg/l	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
DOC	mg/l	**1,4**		1		DIN EN 1484 : 2019-04

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
m) Die Nachweis-, bzw. Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da Matrixeffekte bzw. Substanzüberlagerungen eine Quantifizierung erschweren.
Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.
Die Einwaage zur Untersuchung auf leichtflüchtige organische Substanzen erfolgte im Labor aus der angelieferten Originalprobe. Dieses Vorgehen könnte einen Einfluss auf die Messergebnisse haben.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Bei der Messung nach DIN EN 15936 : 2012-11 wurde Verfahren B verwendet.

Der Aufschluss nach DIN EN 13657 : 2003-01 erfolgt mittels Königswasser in einer Mikrowelle bei 1600W, 175°C, einer Rampe von 20 Minuten und einer Haltezeit von 20 Minuten. Die Abtrennung ggfs. vorhandener fester Rückstände erfolgt im Anschluss mittels Filtration.

Für die Messung nach DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09 wurde das Probenmaterial mittels Schütteln extrahiert und über eine Florisilsäule aufgereinigt.
Für die Messung nach DIN EN 15308 : 2016-12 wurde mittels Schütteln extrahiert und über mit Schwefelsäure aktiviertem Silicagel aufgereinigt.

Für die Messung nach DIN EN 38404-4 : 1976-12 wurde das erstellte Eluat/Perkolat nicht stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10523 : 2012-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 27888 : 1993-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur Messung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 15216 : 2008-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 4 molarer Natronlauge stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels konzentrierter Salpetersäure stabilisiert.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *)" gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

DOC-0-18550079-DE-P104

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296131** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 4 FR F**

Für die Messung nach DIN EN ISO 12846 : 2012-08 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 30%iger Salzsäure stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN 1484 : 2019-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 2 molarer Salzsäure stabilisiert.

Beginn der Prüfungen: 13.08.2025
Ende der Prüfungen: 19.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *)" gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Diese Version ersetzt die vorherige Prüfberichtsversion des Auftrags 3735088, die hiermit ihre Gültigkeit verliert. Die ggf. hinter dem Schrägstrich der Analysennummer(n) berichtete Zahl kennzeichnet die von der Änderung betroffene(n) Probe(n).

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296132** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**13.08.2025**
Probenahme	**13.08.2025 11:10**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 5 FR F**
Rückstellprobe	**Ja**
Auffälligkt. Probenanlieferung	**Keine**
Probenahmeprotokoll	**Nein**

Feststoff

		Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Analyse in der Gesamtfraktion							DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials			°				DIN 19747 : 2009-07
Masse Laborprobe		kg	° **6,4**		0,01		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz		%	° **93,3**		0,1		DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
pH-Wert (CaCl2)			**10**		2		DIN EN 15933 : 2012-11
Färbung	*)		° **schwarzbraun**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Geruch	*)		° **geruchlos**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Konsistenz	*)		° **sandig/steinig**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Glühverlust		%	**0,5**		0,05		DIN EN 15169 : 2007-05
Kohlenstoff(C) organisch (TOC)		%	**0,11**		0,1		DIN EN 15936 : 2012-11
Cyanide ges.		mg/kg	**<0,3**		0,3		DIN EN ISO 17380 : 2013-10
EOX		mg/kg	**<1,0**		1		DIN 38414-17 : 2017-01
Königswasseraufschluß							DIN EN 13657 : 2003-01 / DIN EN 13657 : 2003-01 (Verfahren 9.2)
Arsen (As)		mg/kg	**2,3**		0,8		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Blei (Pb)		mg/kg	**2**		2		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Cadmium (Cd)		mg/kg	**<0,2**		0,2		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Chrom (Cr)		mg/kg	**86**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)		mg/kg	**10**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Nickel (Ni)		mg/kg	**2**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Quecksilber (Hg)		mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 12846 : 2012-08
Thallium (Tl)		mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Zink (Zn)		mg/kg	**20**		6		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kohlenwasserstoffe C10-C22 (GC)		mg/kg	**<50**		50		DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09
Kohlenwasserstoffe C10-C40		mg/kg	**<50**		50		DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09
Extrahierbare lipophile Stoffe		%	**<0,03**		0,03		LAGA KW/04 : 2019-09

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296132** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 5 FR F**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Naphthalin	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**0,07**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**0,06**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**0,13** *x)*				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
Dichlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
cis-1,2-Dichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
trans-1,2-Dichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Trichlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
1,1,1-Trichlorethan	mg/kg	**<0,02**		0,02		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Trichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Tetrachlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Tetrachlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
LHKW - Summe	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
Benzol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Toluol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Ethylbenzol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
m,p-Xylol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
o-Xylol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Cumol	mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Styrol	mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Summe BTX	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PCB (28)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (52)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (101)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (118)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (138)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (153)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (180)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB-Summe	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PCB-Summe (6 Kongenere)	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

Eluat

Eluaterstellung						DIN EN 12457-4 : 2003-01

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296132** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 5 FR F**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Temperatur Eluat	°C	**24,2**		0		DIN 38404-4 : 1976-12
pH-Wert		**11,1**		0		DIN EN ISO 10523 : 2012-04
elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	**448**		10		DIN EN 27888 : 1993-11
Gesamtgehalt an gelösten Stoffen	mg/l	**252**		200		DIN EN 15216 : 2008-01
Chlorid (Cl)	mg/l	**2,1**		2		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Sulfat (SO4)	mg/l	**60**		2		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Phenolindex	mg/l	**<0,01**		0,01		DIN EN ISO 14402 : 1999-12 (H 37) Verfahren nach Abschnitt 4
Fluorid (F)	mg/l	**0,99**		0,5		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Cyanide ges.	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10
Cyanide leicht freisetzbar	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10
Antimon (Sb)	mg/l	**<0,0025**		0,0025		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Arsen (As)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Barium (Ba)	mg/l	**0,15**		0,05		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Blei (Pb)	mg/l	**<0,001**		0,001		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Cadmium (Cd)	mg/l	**<0,0005**		0,0005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Chrom (Cr)	mg/l	**0,002**		0,001		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Molybdän (Mo)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Nickel (Ni)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Quecksilber (Hg)	mg/l	**<0,0002**		0,0002		DIN EN ISO 12846 : 2012-08
Selen (Se)	mg/l	**<0,003**		0,003		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Thallium (Tl)	mg/l	**<0,0005**		0,0005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Zink (Zn)	mg/l	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
DOC	mg/l	**1,2**		1		DIN EN 1484 : 2019-04

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.
Die Einwaage zur Untersuchung auf leichtflüchtige organische Substanzen erfolgte im Labor aus der angelieferten Originalprobe. Dieses Vorgehen könnte einen Einfluss auf die Messergebnisse haben.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Bei der Messung nach DIN EN 15936 : 2012-11 wurde Verfahren B verwendet.

Der Aufschluss nach DIN EN 13657 : 2003-01 erfolgt mittels Königswasser in einer Mikrowelle bei 1600W, 175°C, einer Rampe von 20 Minuten und einer Haltezeit von 20 Minuten. Die Abtrennung ggfs. vorhandener fester Rückstände erfolgt im Anschluss mittels Filtration.

Für die Messung nach DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09 wurde das Probenmaterial mittels Schütteln extrahiert und über eine Florisilsäule aufgereinigt.
Für die Messung nach DIN EN 15308 : 2016-12 wurde mittels Schütteln extrahiert und über mit Schwefelsäure aktiviertem Silicagel aufgereinigt.

Für die Messung nach DIN EN 38404-4 : 1976-12 wurde das erstellte Eluat/Perkolat nicht stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10523 : 2012-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 27888 : 1993-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur Messung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 15216 : 2008-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 4 molarer Natronlauge stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels konzentrierter Salpetersäure stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 12846 : 2012-08 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 30%iger Salzsäure stabilisiert.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *)" gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296132** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 5 FR F**

Für die Messung nach DIN EN 1484 : 2019-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 2 molarer Salzsäure stabilisiert.

Beginn der Prüfungen: 13.08.2025
Ende der Prüfungen: 18.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Diese Version ersetzt die vorherige Prüfberichtsversion des Auftrags 3735088, die hiermit ihre Gültigkeit verliert. Die ggf. hinter dem Schrägstrich der Analysennummer(n) berichtete Zahl kennzeichnet die von der Änderung betroffene(n) Probe(n).

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296133** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**13.08.2025**
Probenahme	**13.08.2025 11:10**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 6 FR F**
Rückstellprobe	**Ja**
Auffälligkt. Probenanlieferung	**Keine**
Probenahmeprotokoll	**Nein**

Feststoff

		Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Analyse in der Gesamtfraktion							DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials			°				DIN 19747 : 2009-07
Masse Laborprobe		kg	° **9,7**		0,01		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz		%	° **96,9**		0,1		DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
pH-Wert (CaCl2)			**11**		2		DIN EN 15933 : 2012-11
Färbung	*)		° **graubraun**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Geruch	*)		° **muffig**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Konsistenz	*)		° **sandig/steinig**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Glühverlust		%	**1,0**		0,05		DIN EN 15169 : 2007-05
Kohlenstoff(C) organisch (TOC)		%	**<0,1**		0,1		DIN EN 15936 : 2012-11
Cyanide ges.		mg/kg	**<0,3**		0,3		DIN EN ISO 17380 : 2013-10
EOX		mg/kg	**<1,0**		1		DIN 38414-17 : 2017-01
Königswasseraufschluß							DIN EN 13657 : 2003-01 / DIN EN 13657 : 2003-01 (Verfahren 9.2)
Arsen (As)		mg/kg	**3,3**		0,8		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Blei (Pb)		mg/kg	**3**		2		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Cadmium (Cd)		mg/kg	**<0,2**		0,2		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Chrom (Cr)		mg/kg	**56**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)		mg/kg	**7**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Nickel (Ni)		mg/kg	**4**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Quecksilber (Hg)		mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 12846 : 2012-08
Thallium (Tl)		mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Zink (Zn)		mg/kg	**36**		6		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kohlenwasserstoffe C10-C22 (GC)		mg/kg	**<50**		50		DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09
Kohlenwasserstoffe C10-C40		mg/kg	**<50**		50		DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09
Extrahierbare lipophile Stoffe		%	**<0,03**		0,03		LAGA KW/04 : 2019-09

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

DOC-0-18550079-DE-P110

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296133** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 6 FR F**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Naphthalin	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**0,29**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**0,06**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**0,62**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**0,43**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**0,26**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**0,29**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**0,43**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**0,16**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**0,22**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**0,06**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**0,19**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**0,16**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**3,2** *x)*				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
Dichlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
cis-1,2-Dichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
trans-1,2-Dichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Trichlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
1,1,1-Trichlorethan	mg/kg	**<0,02**		0,02		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Trichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Tetrachlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Tetrachlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
LHKW - Summe	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
Benzol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Toluol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Ethylbenzol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
m,p-Xylol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
o-Xylol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Cumol	mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Styrol	mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Summe BTX	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PCB (28)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (52)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (101)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (118)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (138)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (153)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (180)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB-Summe	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PCB-Summe (6 Kongenere)	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

Eluat

Eluaterstellung						DIN EN 12457-4 : 2003-01

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

DOC-0-18550079-DE-P111

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296133** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 6 FR F**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Temperatur Eluat	°C	**23,9**		0		DIN 38404-4 : 1976-12
pH-Wert		**11,3**		0		DIN EN ISO 10523 : 2012-04
elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	**611**		10		DIN EN 27888 : 1993-11
Gesamtgehalt an gelösten Stoffen	mg/l	**308**		200		DIN EN 15216 : 2008-01
Chlorid (Cl)	mg/l	**8,1**		2		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Sulfat (SO4)	mg/l	**55**		2		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Phenolindex	mg/l	**<0,01**		0,01		DIN EN ISO 14402 : 1999-12 (H 37) Verfahren nach Abschnitt 4
Fluorid (F)	mg/l	**<0,50**		0,5		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Cyanide ges.	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10
Cyanide leicht freisetzbar	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10
Antimon (Sb)	mg/l	**<0,0025**		0,0025		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Arsen (As)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Barium (Ba)	mg/l	**0,17**		0,05		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Blei (Pb)	mg/l	**<0,001**		0,001		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Cadmium (Cd)	mg/l	**<0,0005**		0,0005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Chrom (Cr)	mg/l	**0,001**		0,001		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Molybdän (Mo)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Nickel (Ni)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Quecksilber (Hg)	mg/l	**<0,0002**		0,0002		DIN EN ISO 12846 : 2012-08
Selen (Se)	mg/l	**<0,003**		0,003		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Thallium (Tl)	mg/l	**<0,0005**		0,0005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Zink (Zn)	mg/l	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
DOC	mg/l	**1,2**		1		DIN EN 1484 : 2019-04

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.
Die Einwaage zur Untersuchung auf leichtflüchtige organische Substanzen erfolgte im Labor aus der angelieferten Originalprobe. Dieses Vorgehen könnte einen Einfluss auf die Messergebnisse haben.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Bei der Messung nach DIN EN 15936 : 2012-11 wurde Verfahren B verwendet.

Der Aufschluss nach DIN EN 13657 : 2003-01 erfolgt mittels Königswasser in einer Mikrowelle bei 1600W, 175°C, einer Rampe von 20 Minuten und einer Haltezeit von 20 Minuten. Die Abtrennung ggfs. vorhandener fester Rückstände erfolgt im Anschluss mittels Filtration.

Für die Messung nach DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09 wurde das Probenmaterial mittels Schütteln extrahiert und über eine Florisilsäule aufgereinigt.
Für die Messung nach DIN EN 15308 : 2016-12 wurde mittels Schütteln extrahiert und über mit Schwefelsäure aktiviertem Silicagel aufgereinigt.

Für die Messung nach DIN EN 38404-4 : 1976-12 wurde das erstellte Eluat/Perkolat nicht stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10523 : 2012-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 27888 : 1993-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur Messung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 15216 : 2008-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 4 molarer Natronlauge stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels konzentrierter Salpetersäure stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 12846 : 2012-08 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 30%iger Salzsäure stabilisiert.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *)" gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296133** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 6 FR F**

Für die Messung nach DIN EN 1484 : 2019-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 2 molarer Salzsäure stabilisiert.

Beginn der Prüfungen: 13.08.2025
Ende der Prüfungen: 19.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Diese Version ersetzt die vorherige Prüfberichtsversion des Auftrags 3735088, die hiermit ihre Gültigkeit verliert. Die ggf. hinter dem Schrägstrich der Analysennummer(n) berichtete Zahl kennzeichnet die von der Änderung betroffene(n) Probe(n).

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296134** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**13.08.2025**
Probenahme	**13.08.2025 11:10**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 7 FR F**
Rückstellprobe	**Ja**
Auffälligkt. Probenanlieferung	**Keine**
Probenahmeprotokoll	**Nein**

Feststoff

		Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Analyse in der Gesamtfraktion							DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials			°				DIN 19747 : 2009-07
Masse Laborprobe		kg	° **7,8**		0,01		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz		%	° **93,3**		0,1		DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
pH-Wert (CaCl2)			**11**		2		DIN EN 15933 : 2012-11
Färbung	*)		° **schwarzbraun**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Geruch	*)		° **geruchlos**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Konsistenz	*)		° **sandig/steinig**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Glühverlust		%	**0,8**		0,05		DIN EN 15169 : 2007-05
Kohlenstoff(C) organisch (TOC)		%	**<0,1**		0,1		DIN EN 15936 : 2012-11
Cyanide ges.		mg/kg	**<0,3**		0,3		DIN EN ISO 17380 : 2013-10
EOX		mg/kg	**<1,0**		1		DIN 38414-17 : 2017-01
Königswasseraufschluß							DIN EN 13657 : 2003-01 / DIN EN 13657 : 2003-01 (Verfahren 9.2)
Arsen (As)		mg/kg	**4,0**		0,8		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Blei (Pb)		mg/kg	**<2**		2		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Cadmium (Cd)		mg/kg	**<0,2**		0,2		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Chrom (Cr)		mg/kg	**33**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)		mg/kg	**19**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Nickel (Ni)		mg/kg	**7**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Quecksilber (Hg)		mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 12846 : 2012-08
Thallium (Tl)		mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Zink (Zn)		mg/kg	**6**		6		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kohlenwasserstoffe C10-C22 (GC)		mg/kg	**<50**		50		DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09
Kohlenwasserstoffe C10-C40		mg/kg	**<50**		50		DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09
Extrahierbare lipophile Stoffe		%	**<0,03**		0,03		LAGA KW/04 : 2019-09

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296134** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 7 FR F**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Naphthalin	mg/kg	**0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**0,14**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**0,19**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**0,41**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**0,27**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**0,12**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**0,10**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**0,07**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**0,07**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**1,4** *x)*				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
Dichlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
cis-1,2-Dichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
trans-1,2-Dichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Trichlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
1,1,1-Trichlorethan	mg/kg	**<0,02**		0,02		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Trichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Tetrachlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Tetrachlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
LHKW - Summe	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
Benzol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Toluol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Ethylbenzol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
m,p-Xylol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
o-Xylol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Cumol	mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Styrol	mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Summe BTX	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PCB (28)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (52)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (101)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (118)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (138)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (153)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (180)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB-Summe	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PCB-Summe (6 Kongenere)	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

Eluat

Eluaterstellung						DIN EN 12457-4 : 2003-01

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

DOC-0-18550079-DE-P115

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296134** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 7 FR F**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Temperatur Eluat	°C	**24,0**		0		DIN 38404-4 : 1976-12
pH-Wert		**11,3**		0		DIN EN ISO 10523 : 2012-04
elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	**689**		10		DIN EN 27888 : 1993-11
Gesamtgehalt an gelösten Stoffen	mg/l	**346**		200		DIN EN 15216 : 2008-01
Chlorid (Cl)	mg/l	**14**		2		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Sulfat (SO4)	mg/l	**74**		2		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Phenolindex	mg/l	**<0,01**		0,01		DIN EN ISO 14402 : 1999-12 (H 37) Verfahren nach Abschnitt 4
Fluorid (F)	mg/l	**0,87**		0,5		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Cyanide ges.	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10
Cyanide leicht freisetzbar	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10
Antimon (Sb)	mg/l	**<0,0025**		0,0025		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Arsen (As)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Barium (Ba)	mg/l	**0,11**		0,05		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Blei (Pb)	mg/l	**<0,001**		0,001		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Cadmium (Cd)	mg/l	**<0,0005**		0,0005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Chrom (Cr)	mg/l	**0,002**		0,001		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Molybdän (Mo)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Nickel (Ni)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Quecksilber (Hg)	mg/l	**<0,0002**		0,0002		DIN EN ISO 12846 : 2012-08
Selen (Se)	mg/l	**<0,003**		0,003		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Thallium (Tl)	mg/l	**<0,0005**		0,0005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Zink (Zn)	mg/l	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
DOC	mg/l	**1,2**		1		DIN EN 1484 : 2019-04

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.
Die Einwaage zur Untersuchung auf leichtflüchtige organische Substanzen erfolgte im Labor aus der angelieferten Originalprobe. Dieses Vorgehen könnte einen Einfluss auf die Messergebnisse haben.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Bei der Messung nach DIN EN 15936 : 2012-11 wurde Verfahren B verwendet.

Der Aufschluss nach DIN EN 13657 : 2003-01 erfolgt mittels Königswasser in einer Mikrowelle bei 1600W, 175°C, einer Rampe von 20 Minuten und einer Haltezeit von 20 Minuten. Die Abtrennung ggfs. vorhandener fester Rückstände erfolgt im Anschluss mittels Filtration.

Für die Messung nach DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09 wurde das Probenmaterial mittels Schütteln extrahiert und über eine Florisilsäule aufgereinigt.
Für die Messung nach DIN EN 15308 : 2016-12 wurde mittels Schütteln extrahiert und über mit Schwefelsäure aktiviertem Silicagel aufgereinigt.

Für die Messung nach DIN EN 38404-4 : 1976-12 wurde das erstellte Eluat/Perkolat nicht stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10523 : 2012-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 27888 : 1993-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur Messung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 15216 : 2008-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 4 molarer Natronlauge stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels konzentrierter Salpetersäure stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 12846 : 2012-08 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 30%iger Salzsäure stabilisiert.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *)" gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296134** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 7 FR F**

Für die Messung nach DIN EN 1484 : 2019-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 2 molarer Salzsäure stabilisiert.

Beginn der Prüfungen: 13.08.2025
Ende der Prüfungen: 19.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Diese Version ersetzt die vorherige Prüfberichtsversion des Auftrags 3735088, die hiermit ihre Gültigkeit verliert. Die ggf. hinter dem Schrägstrich der Analysennummer(n) berichtete Zahl kennzeichnet die von der Änderung betroffene(n) Probe(n).

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296135** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**13.08.2025**
Probenahme	**13.08.2025 11:10**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 8 FR F**
Rückstellprobe	**Ja**
Auffälligkt. Probenanlieferung	**Keine**
Probenahmeprotokoll	**Nein**

Feststoff

		Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Analyse in der Gesamtfraktion							DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials			°				DIN 19747 : 2009-07
Masse Laborprobe		kg	° **6,9**		0,01		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz		%	° **95,1**		0,1		DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
pH-Wert (CaCl2)			**10**		2		DIN EN 15933 : 2012-11
Färbung	*)		° **grau**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Geruch	*)		° **unspezifisch**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Konsistenz	*)		° **sandig/steinig**		0		MP-02014-DE : 2021-03
Glühverlust		%	**1,1**		0,05		DIN EN 15169 : 2007-05
Kohlenstoff(C) organisch (TOC)		%	**0,13**		0,1		DIN EN 15936 : 2012-11
Cyanide ges.		mg/kg	**<0,3**		0,3		DIN EN ISO 17380 : 2013-10
EOX		mg/kg	**<1,0**		1		DIN 38414-17 : 2017-01
Königswasseraufschluß							DIN EN 13657 : 2003-01 / DIN EN 13657 : 2003-01 (Verfahren 9.2)
Arsen (As)		mg/kg	**3,0**		0,8		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Blei (Pb)		mg/kg	**3**		2		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Cadmium (Cd)		mg/kg	**<0,2**		0,2		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Chrom (Cr)		mg/kg	**42**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)		mg/kg	**6**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Nickel (Ni)		mg/kg	**1**		1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Quecksilber (Hg)		mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 12846 : 2012-08
Thallium (Tl)		mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Zink (Zn)		mg/kg	**13**		6		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kohlenwasserstoffe C10-C22 (GC)		mg/kg	**<50**		50		DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09
Kohlenwasserstoffe C10-C40		mg/kg	**<50**		50		DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09
Extrahierbare lipophile Stoffe		%	**0,03**		0,03		LAGA KW/04 : 2019-09

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

DOC-0-18550079-DE-P118

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296135** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 8 FR F**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Naphthalin	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**0,10**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**0,18**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**0,10**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**0,06**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**0,06**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**0,07**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**0,57** *x)*				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
Dichlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
cis-1,2-Dichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
trans-1,2-Dichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Trichlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
1,1,1-Trichlorethan	mg/kg	**<0,02**		0,02		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Trichlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Tetrachlormethan	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Tetrachlorethen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
LHKW - Summe	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
Benzol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Toluol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Ethylbenzol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
m,p-Xylol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
o-Xylol	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Cumol	mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Styrol	mg/kg	**<0,1**		0,1		DIN EN ISO 22155 : 2016-07
Summe BTX	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PCB (28)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (52)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (101)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (118)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (138)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (153)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB (180)	mg/kg	**<0,005**		0,005		DIN EN 15308 : 2016-12
PCB-Summe	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
PCB-Summe (6 Kongenere)	mg/kg	**n.b.**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

Eluat

Eluaterstellung						DIN EN 12457-4 : 2003-01

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion **2**
Auftrag **3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr. **296135** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung **MP TS 8 FR F**

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Temperatur Eluat	°C	**23,9**		0		DIN 38404-4 : 1976-12
pH-Wert		**10,9**		0		DIN EN ISO 10523 : 2012-04
elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	**405**		10		DIN EN 27888 : 1993-11
Gesamtgehalt an gelösten Stoffen	mg/l	**264**		200		DIN EN 15216 : 2008-01
Chlorid (Cl)	mg/l	**8,5**		2		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Sulfat (SO4)	mg/l	**59**		2		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Phenolindex	mg/l	**<0,01**		0,01		DIN EN ISO 14402 : 1999-12 (H 37) Verfahren nach Abschnitt 4
Fluorid (F)	mg/l	**1,0**		0,5		DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Cyanide ges.	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10
Cyanide leicht freisetzbar	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10
Antimon (Sb)	mg/l	**<0,0025**		0,0025		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Arsen (As)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Barium (Ba)	mg/l	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Blei (Pb)	mg/l	**<0,001**		0,001		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Cadmium (Cd)	mg/l	**<0,0005**		0,0005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Chrom (Cr)	mg/l	**<0,001**		0,001		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Molybdän (Mo)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Nickel (Ni)	mg/l	**<0,005**		0,005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Quecksilber (Hg)	mg/l	**<0,0002**		0,0002		DIN EN ISO 12846 : 2012-08
Selen (Se)	mg/l	**<0,003**		0,003		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Thallium (Tl)	mg/l	**<0,0005**		0,0005		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Zink (Zn)	mg/l	**<0,05**		0,05		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
DOC	mg/l	**1,0**		1		DIN EN 1484 : 2019-04

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.
Die Einwaage zur Untersuchung auf leichtflüchtige organische Substanzen erfolgte im Labor aus der angelieferten Originalprobe. Dieses Vorgehen könnte einen Einfluss auf die Messergebnisse haben.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Bei der Messung nach DIN EN 15936 : 2012-11 wurde Verfahren B verwendet.

Der Aufschluss nach DIN EN 13657 : 2003-01 erfolgt mittels Königswasser in einer Mikrowelle bei 1600W, 175°C, einer Rampe von 20 Minuten und einer Haltezeit von 20 Minuten. Die Abtrennung ggfs. vorhandener fester Rückstände erfolgt im Anschluss mittels Filtration.

Für die Messung nach DIN EN 14039 : 2005-01 + LAGA KW/04 : 2019-09 wurde das Probenmaterial mittels Schütteln extrahiert und über eine Florisilsäule aufgereinigt.
Für die Messung nach DIN EN 15308 : 2016-12 wurde mittels Schütteln extrahiert und über mit Schwefelsäure aktiviertem Silicagel aufgereinigt.

Für die Messung nach DIN EN 38404-4 : 1976-12 wurde das erstellte Eluat/Perkolat nicht stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10523 : 2012-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 27888 : 1993-11 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur Messung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN 15216 : 2008-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07 wurde das erstellte Eluat/Perkolat bis zur weiteren Bearbeitung im Dunkeln gekühlt aufbewahrt.
Für die Messung nach DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 4 molarer Natronlauge stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels konzentrierter Salpetersäure stabilisiert.
Für die Messung nach DIN EN ISO 12846 : 2012-08 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 30%iger Salzsäure stabilisiert.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *)" gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion	**2**
Auftrag	**3735088** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**296135** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP TS 8 FR F**

Für die Messung nach DIN EN 1484 : 2019-04 wurde das erstellte Eluat/Perkolat mittels 2 molarer Salzsäure stabilisiert.

Beginn der Prüfungen: 13.08.2025
Ende der Prüfungen: 19.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

Protokoll analog DIN 19747 (Juli 2009) und Deponieverordnung (ab 03.07.2024 geltende Fassung aufgrund Artikel 3 des BGBI. 2024 I Nr. 225)

27.08.2025

Erhebungsdaten Probenahme (von der Feldprobe zur Laborprobe)

Probenahme durch	Auftraggeber (Schlick)					
Maximale Korngröße/Stückigkeit	<10mm					
Masse Laborprobe in kg	8,07					

Probenvorbereitung (von der Laborprobe zur Prüfprobe)

Auftragsnummer	3735088/ 2					
Analysennummer	296111					
Probenbezeichung Kunde	MP TS 1 FR S					
Laborfreigabe Datum, Uhrzeit	13.08.2025 11:08:12					
Probenahmeprotokoll liegt dem Labor vor		nein	X	ja		siehe Anlage
Auffälligkeiten bei der Probenanlieferung		nein	X	ja		
Störstoffe		nein	X	ja		Anteil Gew-%
(nicht untersuchte Fraktion: z.B. Metall, Glas, etc.)						
Analyse Gesamtfraktion		nein		ja	X	
Zerkleinerung durch Backenbrecher		nein	X	ja		
Siebung:						
Analyse Siebdurchgang < 2 mm		nein	X	ja		Anteil < 2 mm Gew-%
Analyse Siebrückstand > 2 mm		nein	X	ja		siehe gesonderte Analysennummer
Lufttrocknung		nein		ja	X	
Probenteilung / Homogenisierung						
	Fraktionierendes Teilen	nein		ja	X	
	Kegeln und Vierteln	nein	X	ja		
	Rotationsteiler	nein	X	ja		
	Riffelteiler	nein	X	ja		
	Cross-riffling	nein	X	ja		
Rückstellprobe		nein		ja	X	Rückstellung mindestens 6 Wochen nach Laboreingang
Anzahl Prüfproben					3	

Probenaufarbeitung (von der Prüfprobe zur Messprobe)

untersuchungsspez. Trocknung Prüfprobe						
	chem. Trocknung	nein	X	ja		
	Trocknung 105°C	nein	X	ja		(Ausnahme: GV aus 105°C Teilprobe)
	Lufttrocknung	nein		ja	X	
	Gefriertrocknung	nein	X	ja		
untersuchungsspez. Feinzerkleinerung Prüfprobe						
	mahlen	nein		ja	X	(<250 µm, <5 mm, <10 mm, <20 mm)
	schneiden	nein	X	ja		

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

Protokoll analog DIN 19747 (Juli 2009) und Deponieverordnung (ab 03.07.2024 geltende Fassung aufgrund Artikel 3 des BGBI. 2024 I Nr. 225)

27.08.2025

Erhebungsdaten Probenahme (von der Feldprobe zur Laborprobe)

Probenahme durch	Auftraggeber (Schlick)
Maximale Korngröße/Stückigkeit	<10mm
Masse Laborprobe in kg	9,389

Probenvorbereitung (von der Laborprobe zur Prüfprobe)

Auftragsnummer	3735088/ 2
Analysennummer	296112
Probenbezeichung Kunde	MP TS 2 FR S
Laborfreigabe Datum, Uhrzeit	13.08.2025 11:08:40

	nein	ja	
Probenahmeprotokoll liegt dem Labor vor	X		siehe Anlage
Auffälligkeiten bei der Probenanlieferung	X		
Störstoffe	X		Anteil Gew-%
(nicht untersuchte Fraktion: z.B. Metall, Glas, etc.)			
Analyse Gesamtfraktion		X	
Zerkleinerung durch Backenbrecher	X		
Siebung:			
Analyse Siebdurchgang < 2 mm	X		Anteil < 2 mm Gew-%
Analyse Siebrückstand > 2 mm	X		siehe gesonderte Analysennummer
Lufttrocknung		X	
Probenteilung / Homogenisierung			
Fraktionierendes Teilen		X	
Kegeln und Vierteln	X		
Rotationsteiler	X		
Riffelteiler	X		
Cross-riffling	X		
Rückstellprobe		X	Rückstellung mindestens 6 Wochen nach Laboreingang

Anzahl Prüfproben: 3

Probenaufarbeitung (von der Prüfprobe zur Messprobe)

	nein	ja	
untersuchungsspez. Trocknung Prüfprobe			
chem. Trocknung	X		
Trocknung 105°C	X		(Ausnahme: GV aus 105°C Teilprobe)
Lufttrocknung		X	
Gefriertrocknung	X		
untersuchungsspez. Feinzerkleinerung Prüfprobe			
mahlen		X	(<250 µm, <5 mm, <10 mm, <20 mm)
schneiden	X		

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

Protokoll analog DIN 19747 (Juli 2009) und Deponieverordnung (ab 03.07.2024 geltende Fassung aufgrund Artikel 3 des BGBI. 2024 I Nr. 225)

27.08.2025

Erhebungsdaten Probenahme (von der Feldprobe zur Laborprobe)

Probenahme durch	Auftraggeber (Schlick)					
Maximale Korngröße/Stückigkeit	<10mm					
Masse Laborprobe in kg	8,317					

Probenvorbereitung (von der Laborprobe zur Prüfprobe)

Auftragsnummer	3735088/ 2					
Analysennummer	296113					
Probenbezeichung Kunde	MP TS 3 FR S					
Laborfreigabe Datum, Uhrzeit	13.08.2025 11:08:01					
Probenahmeprotokoll liegt dem Labor vor		nein	X	ja		siehe Anlage
Auffälligkeiten bei der Probenanlieferung		nein	X	ja		
Störstoffe		nein	X	ja		Anteil Gew-%
(nicht untersuchte Fraktion: z.B. Metall, Glas, etc.)						
Analyse Gesamtfraktion		nein		ja	X	
Zerkleinerung durch Backenbrecher		nein	X	ja		
Siebung:						
Analyse Siebdurchgang < 2 mm		nein	X	ja		Anteil < 2 mm Gew-%
Analyse Siebrückstand > 2 mm		nein	X	ja		siehe gesonderte Analysennummer
Lufttrocknung		nein		ja	X	
Probenteilung / Homogenisierung						
	Fraktionierendes Teilen	nein		ja	X	
	Kegeln und Vierteln	nein	X	ja		
	Rotationsteiler	nein	X	ja		
	Riffelteiler	nein	X	ja		
	Cross-riffling	nein	X	ja		
Rückstellprobe		nein		ja	X	Rückstellung mindestens 6 Wochen nach Laboreingang
Anzahl Prüfproben					3	

Probenaufarbeitung (von der Prüfprobe zur Messprobe)

untersuchungsspez. Trocknung Prüfprobe						
	chem. Trocknung	nein	X	ja		
	Trocknung 105°C	nein	X	ja		(Ausnahme: GV aus 105°C Teilprobe)
	Lufttrocknung	nein		ja	X	
	Gefriertrocknung	nein	X	ja		
untersuchungsspez. Feinzerkleinerung Prüfprobe						
	mahlen	nein		ja	X	(<250 µm, <5 mm, <10 mm, <20 mm)
	schneiden	nein	X	ja		

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

Protokoll analog DIN 19747 (Juli 2009) und Deponieverordnung (ab 03.07.2024 geltende Fassung aufgrund Artikel 3 des BGBI. 2024 I Nr. 225)

27.08.2025

Erhebungsdaten Probenahme (von der Feldprobe zur Laborprobe)

Probenahme durch	Auftraggeber (Schlick)					
Maximale Korngröße/Stückigkeit	<10mm					
Masse Laborprobe in kg	8,921					

Probenvorbereitung (von der Laborprobe zur Prüfprobe)

Auftragsnummer	3735088/ 2					
Analysennummer	296114					
Probenbezeichung Kunde	MP TS 4 FR S					
Laborfreigabe Datum, Uhrzeit	13.08.2025 11:08:29					
Probenahmeprotokoll liegt dem Labor vor		nein	X	ja		siehe Anlage
Auffälligkeiten bei der Probenanlieferung		nein	X	ja		
Störstoffe		nein	X	ja		Anteil Gew-%
(nicht untersuchte Fraktion: z.B. Metall, Glas, etc.)						
Analyse Gesamtfraktion		nein		ja	X	
Zerkleinerung durch Backenbrecher		nein	X	ja		
Siebung:						
Analyse Siebdurchgang < 2 mm		nein	X	ja		Anteil < 2 mm Gew-%
Analyse Siebrückstand > 2 mm		nein	X	ja		siehe gesonderte Analysennummer
Lufttrocknung		nein		ja	X	
Probenteilung / Homogenisierung						
	Fraktionierendes Teilen	nein		ja	X	
	Kegeln und Vierteln	nein	X	ja		
	Rotationsteiler	nein	X	ja		
	Riffelteiler	nein	X	ja		
	Cross-riffling	nein	X	ja		
Rückstellprobe		nein		ja	X	Rückstellung mindestens 6 Wochen nach Laboreingang
Anzahl Prüfproben					3	

Probenaufarbeitung (von der Prüfprobe zur Messprobe)

untersuchungsspez. Trocknung Prüfprobe						
	chem. Trocknung	nein	X	ja		
	Trocknung 105°C	nein	X	ja		(Ausnahme: GV aus 105°C Teilprobe)
	Lufttrocknung	nein		ja	X	
	Gefriertrocknung	nein	X	ja		
untersuchungsspez. Feinzerkleinerung Prüfprobe						
	mahlen	nein		ja	X	(<250 µm, <5 mm, <10 mm, <20 mm)
	schneiden	nein	X	ja		

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

Protokoll analog DIN 19747 (Juli 2009) und Deponieverordnung (ab 03.07.2024 geltende Fassung aufgrund Artikel 3 des BGBl. 2024 I Nr. 225)

27.08.2025

Erhebungsdaten Probenahme (von der Feldprobe zur Laborprobe)

Probenahme durch	Auftraggeber (Schlick)					
Maximale Korngröße/Stückigkeit	<10mm					
Masse Laborprobe in kg	7,617					

Probenvorbereitung (von der Laborprobe zur Prüfprobe)

Auftragsnummer	3735088/ 2					
Analysennummer	296115					
Probenbezeichung Kunde	MP TS 5 FR S					
Laborfreigabe Datum, Uhrzeit	13.08.2025 11:08:37					
Probenahmeprotokoll liegt dem Labor vor		nein	X	ja		siehe Anlage
Auffälligkeiten bei der Probenanlieferung		nein	X	ja		
Störstoffe		nein	X	ja		Anteil Gew-%
(nicht untersuchte Fraktion: z.B. Metall, Glas, etc.)						
Analyse Gesamtfraktion		nein		ja	X	
Zerkleinerung durch Backenbrecher		nein	X	ja		
Siebung:						
Analyse Siebdurchgang < 2 mm		nein	X	ja		Anteil < 2 mm Gew-%
Analyse Siebrückstand > 2 mm		nein	X	ja		siehe gesonderte Analysennummer
Lufttrocknung		nein		ja	X	
Probenteilung / Homogenisierung						
	Fraktionierendes Teilen	nein		ja	X	
	Kegeln und Vierteln	nein	X	ja		
	Rotationsteiler	nein	X	ja		
	Riffelteiler	nein	X	ja		
	Cross-riffling	nein	X	ja		
Rückstellprobe		nein		ja	X	Rückstellung mindestens 6 Wochen nach Laboreingang
Anzahl Prüfproben					3	

Probenaufarbeitung (von der Prüfprobe zur Messprobe)

untersuchungsspez. Trocknung Prüfprobe						
	chem. Trocknung	nein	X	ja		
	Trocknung 105°C	nein	X	ja		(Ausnahme: GV aus 105°C Teilprobe)
	Lufttrocknung	nein		ja	X	
	Gefriertrocknung	nein	X	ja		
untersuchungsspez. Feinzerkleinerung Prüfprobe						
	mahlen	nein		ja	X	(<250 µm, <5 mm, <10 mm, <20 mm)
	schneiden	nein	X	ja		

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

Protokoll analog DIN 19747 (Juli 2009) und Deponieverordnung (ab 03.07.2024 geltende Fassung aufgrund Artikel 3 des BGBI. 2024 I Nr. 225)

27.08.2025

Erhebungsdaten Probenahme (von der Feldprobe zur Laborprobe)

Probenahme durch	Auftraggeber (Schlick)					
Maximale Korngröße/Stückigkeit	<10mm					
Masse Laborprobe in kg	6,762					

Probenvorbereitung (von der Laborprobe zur Prüfprobe)

Auftragsnummer	3735088/ 2					
Analysennummer	296116					
Probenbezeichung Kunde	MP TS 6 FR S					
Laborfreigabe Datum, Uhrzeit	13.08.2025 11:08:19					
Probenahmeprotokoll liegt dem Labor vor		nein	X	ja		siehe Anlage
Auffälligkeiten bei der Probenanlieferung		nein	X	ja		
Störstoffe		nein	X	ja		Anteil Gew-%
(nicht untersuchte Fraktion: z.B. Metall, Glas, etc.)						
Analyse Gesamtfraktion		nein		ja	X	
Zerkleinerung durch Backenbrecher		nein	X	ja		
Siebung:						
Analyse Siebdurchgang < 2 mm		nein	X	ja		Anteil < 2 mm Gew-%
Analyse Siebrückstand > 2 mm		nein	X	ja		siehe gesonderte Analysennummer
Lufttrocknung		nein		ja	X	
Probenteilung / Homogenisierung						
	Fraktionierendes Teilen	nein		ja	X	
	Kegeln und Vierteln	nein	X	ja		
	Rotationsteiler	nein	X	ja		
	Riffelteiler	nein	X	ja		
	Cross-riffling	nein	X	ja		
Rückstellprobe		nein		ja	X	Rückstellung mindestens 6 Wochen nach Laboreingang
Anzahl Prüfproben					3	

Probenaufarbeitung (von der Prüfprobe zur Messprobe)

untersuchungsspez. Trocknung Prüfprobe						
	chem. Trocknung	nein	X	ja		
	Trocknung 105°C	nein	X	ja		(Ausnahme: GV aus 105°C Teilprobe)
	Lufttrocknung	nein		ja	X	
	Gefriertrocknung	nein	X	ja		
untersuchungsspez. Feinzerkleinerung Prüfprobe						
	mahlen	nein		ja	X	(<250 µm, <5 mm, <10 mm, <20 mm)
	schneiden	nein	X	ja		

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

Protokoll analog DIN 19747 (Juli 2009) und Deponieverordnung (ab 03.07.2024 geltende Fassung aufgrund Artikel 3 des BGBI. 2024 I Nr. 225)

27.08.2025

Erhebungsdaten Probenahme (von der Feldprobe zur Laborprobe)

Probenahme durch	Auftraggeber (Schlick)					
Maximale Korngröße/Stückigkeit	<10mm					
Masse Laborprobe in kg	10,599					

Probenvorbereitung (von der Laborprobe zur Prüfprobe)

Auftragsnummer	3735088/ 2					
Analysennummer	296117					
Probenbezeichung Kunde	MP TS 7 FR S					
Laborfreigabe Datum, Uhrzeit	13.08.2025 11:08:30					
Probenahmeprotokoll liegt dem Labor vor		nein	X	ja		siehe Anlage
Auffälligkeiten bei der Probenanlieferung		nein	X	ja		
Störstoffe		nein	X	ja		Anteil Gew-%
(nicht untersuchte Fraktion: z.B. Metall, Glas, etc.)						
Analyse Gesamtfraktion		nein		ja	X	
Zerkleinerung durch Backenbrecher		nein	X	ja		
Siebung:						
Analyse Siebdurchgang < 2 mm		nein	X	ja		Anteil < 2 mm Gew-%
Analyse Siebrückstand > 2 mm		nein	X	ja		siehe gesonderte Analysennummer
Lufttrocknung		nein		ja	X	
Probenteilung / Homogenisierung						
	Fraktionierendes Teilen	nein		ja	X	
	Kegeln und Vierteln	nein	X	ja		
	Rotationsteiler	nein	X	ja		
	Riffelteiler	nein	X	ja		
	Cross-riffling	nein	X	ja		
Rückstellprobe		nein		ja	X	Rückstellung mindestens 6 Wochen nach Laboreingang
Anzahl Prüfproben					3	

Probenaufarbeitung (von der Prüfprobe zur Messprobe)

untersuchungsspez. Trocknung Prüfprobe						
	chem. Trocknung	nein	X	ja		
	Trocknung 105°C	nein	X	ja		(Ausnahme: GV aus 105°C Teilprobe)
	Lufttrocknung	nein		ja	X	
	Gefriertrocknung	nein	X	ja		
untersuchungsspez. Feinzerkleinerung Prüfprobe						
	mahlen	nein		ja	X	(<250 µm, <5 mm, <10 mm, <20 mm)
	schneiden	nein	X	ja		

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

Protokoll analog DIN 19747 (Juli 2009) und Deponieverordnung (ab 03.07.2024 geltende Fassung aufgrund Artikel 3 des BGBI. 2024 I Nr. 225)

27.08.2025

Erhebungsdaten Probenahme (von der Feldprobe zur Laborprobe)

Probenahme durch	Auftraggeber (Schlick)					
Maximale Korngröße/Stückigkeit	<10mm					
Masse Laborprobe in kg	7,044					

Probenvorbereitung (von der Laborprobe zur Prüfprobe)

Auftragsnummer	3735088/ 2					
Analysennummer	296118					
Probenbezeichung Kunde	MP TS 8 FR S					
Laborfreigabe Datum, Uhrzeit	13.08.2025 11:08:58					
Probenahmeprotokoll liegt dem Labor vor		nein	X	ja		siehe Anlage
Auffälligkeiten bei der Probenanlieferung		nein	X	ja		
Störstoffe		nein	X	ja		Anteil Gew-%
(nicht untersuchte Fraktion: z.B. Metall, Glas, etc.)						
Analyse Gesamtfraktion		nein		ja	X	
Zerkleinerung durch Backenbrecher		nein	X	ja		
Siebung:						
Analyse Siebdurchgang < 2 mm		nein	X	ja		Anteil < 2 mm Gew-%
Analyse Siebrückstand > 2 mm		nein	X	ja		siehe gesonderte Analysennummer
Lufttrocknung		nein		ja	X	
Probenteilung / Homogenisierung						
	Fraktionierendes Teilen	nein		ja	X	
	Kegeln und Vierteln	nein	X	ja		
	Rotationsteiler	nein	X	ja		
	Riffelteiler	nein	X	ja		
	Cross-riffling	nein	X	ja		
Rückstellprobe		nein		ja	X	Rückstellung mindestens 6 Wochen nach Laboreingang
Anzahl Prüfproben					3	

Probenaufarbeitung (von der Prüfprobe zur Messprobe)

untersuchungsspez. Trocknung Prüfprobe						
	chem. Trocknung	nein	X	ja		
	Trocknung 105°C	nein	X	ja		(Ausnahme: GV aus 105°C Teilprobe)
	Lufttrocknung	nein		ja	X	
	Gefriertrocknung	nein	X	ja		
untersuchungsspez. Feinzerkleinerung Prüfprobe						
	mahlen	nein		ja	X	(<250 µm, <5 mm, <10 mm, <20 mm)
	schneiden	nein	X	ja		

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

Protokoll analog DIN 19747 (Juli 2009) und Deponieverordnung (ab 03.07.2024 geltende Fassung aufgrund Artikel 3 des BGBl. 2024 I Nr. 225)

27.08.2025

Erhebungsdaten Probenahme (von der Feldprobe zur Laborprobe)

Probenahme durch	Auftraggeber (Schlick)					
Maximale Korngröße/Stückigkeit	<10mm					
Masse Laborprobe in kg	5,956					

Probenvorbereitung (von der Laborprobe zur Prüfprobe)

Auftragsnummer	3735088/ 2					
Analysennummer	296119					
Probenbezeichung Kunde	MP TS 9 FR S / F					
Laborfreigabe Datum, Uhrzeit	14.08.2025 12:08:34					
Probenahmeprotokoll liegt dem Labor vor		nein	X	ja		siehe Anlage
Auffälligkeiten bei der Probenanlieferung		nein	X	ja		
Störstoffe		nein	X	ja		Anteil Gew-%
(nicht untersuchte Fraktion: z.B. Metall, Glas, etc.)						
Analyse Gesamtfraktion		nein		ja	X	
Zerkleinerung durch Backenbrecher		nein	X	ja		
Siebung:						
Analyse Siebdurchgang < 2 mm		nein	X	ja		Anteil < 2 mm Gew-%
Analyse Siebrückstand > 2 mm		nein	X	ja		siehe gesonderte Analysennummer
Lufttrocknung		nein		ja	X	
Probenteilung / Homogenisierung						
	Fraktionierendes Teilen	nein		ja	X	
	Kegeln und Vierteln	nein	X	ja		
	Rotationsteiler	nein	X	ja		
	Riffelteiler	nein	X	ja		
	Cross-riffling	nein	X	ja		
Rückstellprobe		nein		ja	X	Rückstellung mindestens 6 Wochen nach Laboreingang
Anzahl Prüfproben					3	

Probenaufarbeitung (von der Prüfprobe zur Messprobe)

untersuchungsspez. Trocknung Prüfprobe						
	chem. Trocknung	nein	X	ja		
	Trocknung 105°C	nein	X	ja		(Ausnahme: GV aus 105°C Teilprobe)
	Lufttrocknung	nein		ja	X	
	Gefriertrocknung	nein	X	ja		
untersuchungsspez. Feinzerkleinerung Prüfprobe						
	mahlen	nein		ja	X	(<250 µm, <5 mm, <10 mm, <20 mm)
	schneiden	nein	X	ja		

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

Protokoll analog DIN 19747 (Juli 2009) und Deponieverordnung (ab 03.07.2024 geltende Fassung aufgrund Artikel 3 des BGBl. 2024 I Nr. 225)

27.08.2025

Erhebungsdaten Probenahme (von der Feldprobe zur Laborprobe)

Probenahme durch	Auftraggeber (Schlick)					
Maximale Korngröße/Stückigkeit	<10mm					
Masse Laborprobe in kg	6,783					

Probenvorbereitung (von der Laborprobe zur Prüfprobe)

Auftragsnummer	3735088/ 2					
Analysennummer	296128					
Probenbezeichung Kunde	MP TS 1 FR F					
Laborfreigabe Datum, Uhrzeit	13.08.2025 11:08:38					
Probenahmeprotokoll liegt dem Labor vor		nein	X	ja		siehe Anlage
Auffälligkeiten bei der Probenanlieferung		nein	X	ja		
Störstoffe		nein	X	ja		Anteil Gew-%
(nicht untersuchte Fraktion: z.B. Metall, Glas, etc.)						
Analyse Gesamtfraktion		nein		ja	X	
Zerkleinerung durch Backenbrecher		nein	X	ja		
Siebung:						
Analyse Siebdurchgang < 2 mm		nein	X	ja		Anteil < 2 mm Gew-%
Analyse Siebrückstand > 2 mm		nein	X	ja		siehe gesonderte Analysennummer
Lufttrocknung		nein		ja	X	
Probenteilung / Homogenisierung						
	Fraktionierendes Teilen	nein		ja	X	
	Kegeln und Vierteln	nein	X	ja		
	Rotationsteiler	nein	X	ja		
	Riffelteiler	nein	X	ja		
	Cross-riffling	nein	X	ja		
Rückstellprobe		nein		ja	X	Rückstellung mindestens 6 Wochen nach Laboreingang
Anzahl Prüfproben					3	

Probenaufarbeitung (von der Prüfprobe zur Messprobe)

untersuchungsspez. Trocknung Prüfprobe						
	chem. Trocknung	nein	X	ja		
	Trocknung 105°C	nein	X	ja		(Ausnahme: GV aus 105°C Teilprobe)
	Lufttrocknung	nein		ja	X	
	Gefriertrocknung	nein	X	ja		
untersuchungsspez. Feinzerkleinerung Prüfprobe						
	mahlen	nein		ja	X	(<250 µm, <5 mm, <10 mm, <20 mm)
	schneiden	nein	X	ja		

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

Protokoll analog DIN 19747 (Juli 2009) und Deponieverordnung (ab 03.07.2024 geltende Fassung aufgrund Artikel 3 des BGBI. 2024 I Nr. 225)

27.08.2025

Erhebungsdaten Probenahme (von der Feldprobe zur Laborprobe)

Probenahme durch	Auftraggeber (Schlick)					
Maximale Korngröße/Stückigkeit	<10mm					
Masse Laborprobe in kg	9,515					

Probenvorbereitung (von der Laborprobe zur Prüfprobe)

Auftragsnummer	3735088/ 2					
Analysennummer	296129					
Probenbezeichung Kunde	MP TS 2 FR F					
Laborfreigabe Datum, Uhrzeit	13.08.2025 11:08:17					
Probenahmeprotokoll liegt dem Labor vor		nein	X	ja		siehe Anlage
Auffälligkeiten bei der Probenanlieferung		nein	X	ja		
Störstoffe		nein	X	ja		Anteil Gew-%
(nicht untersuchte Fraktion: z.B. Metall, Glas, etc.)						
Analyse Gesamtfraktion		nein		ja	X	
Zerkleinerung durch Backenbrecher		nein	X	ja		
Siebung:						
Analyse Siebdurchgang < 2 mm		nein	X	ja		Anteil < 2 mm Gew-%
Analyse Siebrückstand > 2 mm		nein	X	ja		siehe gesonderte Analysennummer
Lufttrocknung		nein		ja	X	
Probenteilung / Homogenisierung						
	Fraktionierendes Teilen	nein		ja	X	
	Kegeln und Vierteln	nein	X	ja		
	Rotationsteiler	nein	X	ja		
	Riffelteiler	nein	X	ja		
	Cross-riffling	nein	X	ja		
Rückstellprobe		nein		ja	X	Rückstellung mindestens 6 Wochen nach Laboreingang
Anzahl Prüfproben					3	

Probenaufarbeitung (von der Prüfprobe zur Messprobe)

untersuchungsspez. Trocknung Prüfprobe						
	chem. Trocknung	nein	X	ja		
	Trocknung 105°C	nein	X	ja		(Ausnahme: GV aus 105°C Teilprobe)
	Lufttrocknung	nein		ja	X	
	Gefriertrocknung	nein	X	ja		
untersuchungsspez. Feinzerkleinerung Prüfprobe						
	mahlen	nein		ja	X	(<250 µm, <5 mm, <10 mm, <20 mm)
	schneiden	nein	X	ja		

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

Protokoll analog DIN 19747 (Juli 2009) und Deponieverordnung (ab 03.07.2024 geltende Fassung aufgrund Artikel 3 des BGBI. 2024 I Nr. 225)

27.08.2025

Erhebungsdaten Probenahme (von der Feldprobe zur Laborprobe)

Probenahme durch	Auftraggeber (Schlick)					
Maximale Korngröße/Stückigkeit	<10mm					
Masse Laborprobe in kg	8,424					

Probenvorbereitung (von der Laborprobe zur Prüfprobe)

Auftragsnummer	3735088/ 2					
Analysennummer	296130					
Probenbezeichung Kunde	MP TS 3 FR F					
Laborfreigabe Datum, Uhrzeit	13.08.2025 11:08:49					
Probenahmeprotokoll liegt dem Labor vor		nein	X	ja		siehe Anlage
Auffälligkeiten bei der Probenanlieferung		nein	X	ja		
Störstoffe		nein	X	ja		Anteil Gew-%
(nicht untersuchte Fraktion: z.B. Metall, Glas, etc.)						
Analyse Gesamtfraktion		nein		ja	X	
Zerkleinerung durch Backenbrecher		nein	X	ja		
Siebung:						
Analyse Siebdurchgang < 2 mm		nein	X	ja		Anteil < 2 mm Gew-%
Analyse Siebrückstand > 2 mm		nein	X	ja		siehe gesonderte Analysennummer
Lufttrocknung		nein		ja	X	
Probenteilung / Homogenisierung						
	Fraktionierendes Teilen	nein		ja	X	
	Kegeln und Vierteln	nein	X	ja		
	Rotationsteiler	nein	X	ja		
	Riffelteiler	nein	X	ja		
	Cross-riffling	nein	X	ja		
Rückstellprobe		nein		ja	X	Rückstellung mindestens 6 Wochen nach Laboreingang
Anzahl Prüfproben					3	

Probenaufarbeitung (von der Prüfprobe zur Messprobe)

untersuchungsspez. Trocknung Prüfprobe						
	chem. Trocknung	nein	X	ja		
	Trocknung 105°C	nein	X	ja		(Ausnahme: GV aus 105°C Teilprobe)
	Lufttrocknung	nein		ja	X	
	Gefriertrocknung	nein	X	ja		
untersuchungsspez. Feinzerkleinerung Prüfprobe						
	mahlen	nein		ja	X	(<250 µm, <5 mm, <10 mm, <20 mm)
	schneiden	nein	X	ja		

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

Protokoll analog DIN 19747 (Juli 2009) und Deponieverordnung (ab 03.07.2024 geltende Fassung aufgrund Artikel 3 des BGBl. 2024 I Nr. 225)

27.08.2025

Erhebungsdaten Probenahme (von der Feldprobe zur Laborprobe)

Probenahme durch	Auftraggeber (Schlick)					
Maximale Korngröße/Stückigkeit	<10mm					
Masse Laborprobe in kg	6,357					

Probenvorbereitung (von der Laborprobe zur Prüfprobe)

Auftragsnummer	3735088/ 2					
Analysennummer	296131					
Probenbezeichung Kunde	MP TS 4 FR F					
Laborfreigabe Datum, Uhrzeit	13.08.2025 11:08:24					
Probenahmeprotokoll liegt dem Labor vor		nein	X	ja		siehe Anlage
Auffälligkeiten bei der Probenanlieferung		nein	X	ja		
Störstoffe		nein	X	ja		Anteil Gew-%
(nicht untersuchte Fraktion: z.B. Metall, Glas, etc.)						
Analyse Gesamtfraktion		nein		ja	X	
Zerkleinerung durch Backenbrecher		nein	X	ja		
Siebung:						
Analyse Siebdurchgang < 2 mm		nein	X	ja		Anteil < 2 mm Gew-%
Analyse Siebrückstand > 2 mm		nein	X	ja		siehe gesonderte Analysennummer
Lufttrocknung		nein		ja	X	
Probenteilung / Homogenisierung						
	Fraktionierendes Teilen	nein		ja	X	
	Kegeln und Vierteln	nein	X	ja		
	Rotationsteiler	nein	X	ja		
	Riffelteiler	nein	X	ja		
	Cross-riffling	nein	X	ja		
Rückstellprobe		nein		ja	X	Rückstellung mindestens 6 Wochen nach Laboreingang
Anzahl Prüfproben					3	

Probenaufarbeitung (von der Prüfprobe zur Messprobe)

untersuchungsspez. Trocknung Prüfprobe						
	chem. Trocknung	nein	X	ja		
	Trocknung 105°C	nein	X	ja		(Ausnahme: GV aus 105°C Teilprobe)
	Lufttrocknung	nein		ja	X	
	Gefriertrocknung	nein	X	ja		
untersuchungsspez. Feinzerkleinerung Prüfprobe						
	mahlen	nein		ja	X	(<250 µm, <5 mm, <10 mm, <20 mm)
	schneiden	nein	X	ja		

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

Protokoll analog DIN 19747 (Juli 2009) und Deponieverordnung (ab 03.07.2024 geltende Fassung aufgrund Artikel 3 des BGBl. 2024 I Nr. 225)

27.08.2025

Erhebungsdaten Probenahme (von der Feldprobe zur Laborprobe)

Probenahme durch	Auftraggeber (Schlick)					
Maximale Korngröße/Stückigkeit	<10mm					
Masse Laborprobe in kg	6,375					

Probenvorbereitung (von der Laborprobe zur Prüfprobe)

Auftragsnummer	3735088/ 2					
Analysennummer	296132					
Probenbezeichung Kunde	MP TS 5 FR F					
Laborfreigabe Datum, Uhrzeit	13.08.2025 11:08:51					
Probenahmeprotokoll liegt dem Labor vor		nein	X	ja		siehe Anlage
Auffälligkeiten bei der Probenanlieferung		nein	X	ja		
Störstoffe		nein	X	ja		Anteil Gew-%
(nicht untersuchte Fraktion: z.B. Metall, Glas, etc.)						
Analyse Gesamtfraktion		nein		ja	X	
Zerkleinerung durch Backenbrecher		nein	X	ja		
Siebung:						
Analyse Siebdurchgang < 2 mm		nein	X	ja		Anteil < 2 mm Gew-%
Analyse Siebrückstand > 2 mm		nein	X	ja		siehe gesonderte Analysennummer
Lufttrocknung		nein		ja	X	
Probenteilung / Homogenisierung						
	Fraktionierendes Teilen	nein		ja	X	
	Kegeln und Vierteln	nein	X	ja		
	Rotationsteiler	nein	X	ja		
	Riffelteiler	nein	X	ja		
	Cross-riffling	nein	X	ja		
Rückstellprobe		nein		ja	X	Rückstellung mindestens 6 Wochen nach Laboreingang
Anzahl Prüfproben					3	

Probenaufarbeitung (von der Prüfprobe zur Messprobe)

untersuchungsspez. Trocknung Prüfprobe						
	chem. Trocknung	nein	X	ja		
	Trocknung 105°C	nein	X	ja		(Ausnahme: GV aus 105°C Teilprobe)
	Lufttrocknung	nein		ja	X	
	Gefriertrocknung	nein	X	ja		
untersuchungsspez. Feinzerkleinerung Prüfprobe						
	mahlen	nein		ja	X	(<250 µm, <5 mm, <10 mm, <20 mm)
	schneiden	nein	X	ja		

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

Protokoll analog DIN 19747 (Juli 2009) und Deponieverordnung (ab 03.07.2024 geltende Fassung aufgrund Artikel 3 des BGBl. 2024 I Nr. 225)

27.08.2025

Erhebungsdaten Probenahme (von der Feldprobe zur Laborprobe)

Probenahme durch	Auftraggeber (Schlick)					
Maximale Korngröße/Stückigkeit	<10mm					
Masse Laborprobe in kg	9,743					

Probenvorbereitung (von der Laborprobe zur Prüfprobe)

Auftragsnummer	3735088/ 2					
Analysennummer	296133					
Probenbezeichung Kunde	MP TS 6 FR F					
Laborfreigabe Datum, Uhrzeit	13.08.2025 11:08:53					
Probenahmeprotokoll liegt dem Labor vor		nein	X	ja		siehe Anlage
Auffälligkeiten bei der Probenanlieferung		nein	X	ja		
Störstoffe		nein	X	ja		Anteil Gew-%
(nicht untersuchte Fraktion: z.B. Metall, Glas, etc.)						
Analyse Gesamtfraktion		nein		ja	X	
Zerkleinerung durch Backenbrecher		nein	X	ja		
Siebung:						
Analyse Siebdurchgang < 2 mm		nein	X	ja		Anteil < 2 mm Gew-%
Analyse Siebrückstand > 2 mm		nein	X	ja		siehe gesonderte Analysennummer
Lufttrocknung		nein		ja	X	
Probenteilung / Homogenisierung						
	Fraktionierendes Teilen	nein		ja	X	
	Kegeln und Vierteln	nein	X	ja		
	Rotationsteiler	nein	X	ja		
	Riffelteiler	nein	X	ja		
	Cross-riffling	nein	X	ja		
Rückstellprobe		nein		ja	X	Rückstellung mindestens 6 Wochen nach Laboreingang
Anzahl Prüfproben					3	

Probenaufarbeitung (von der Prüfprobe zur Messprobe)

untersuchungsspez. Trocknung Prüfprobe						
	chem. Trocknung	nein	X	ja		
	Trocknung 105°C	nein	X	ja		(Ausnahme: GV aus 105°C Teilprobe)
	Lufttrocknung	nein		ja	X	
	Gefriertrocknung	nein	X	ja		
untersuchungsspez. Feinzerkleinerung Prüfprobe						
	mahlen	nein		ja	X	(<250 µm, <5 mm, <10 mm, <20 mm)
	schneiden	nein	X	ja		

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

Protokoll analog DIN 19747 (Juli 2009) und Deponieverordnung (ab 03.07.2024 geltende Fassung aufgrund Artikel 3 des BGBI. 2024 I Nr. 225)

27.08.2025

Erhebungsdaten Probenahme (von der Feldprobe zur Laborprobe)

Probenahme durch	Auftraggeber (Schlick)					
Maximale Korngröße/Stückigkeit	<10mm					
Masse Laborprobe in kg	7,834					

Probenvorbereitung (von der Laborprobe zur Prüfprobe)

Auftragsnummer	3735088/ 2					
Analysennummer	296134					
Probenbezeichung Kunde	MP TS 7 FR F					
Laborfreigabe Datum, Uhrzeit	13.08.2025 11:08:33					
Probenahmeprotokoll liegt dem Labor vor	nein	X	ja		siehe Anlage	
Auffälligkeiten bei der Probenanlieferung	nein	X	ja			
Störstoffe	nein	X	ja		Anteil Gew-%	
(nicht untersuchte Fraktion: z.B. Metall, Glas, etc.)						
Analyse Gesamtfraktion	nein		ja	X		
Zerkleinerung durch Backenbrecher	nein	X	ja			
Siebung:						
Analyse Siebdurchgang < 2 mm	nein	X	ja		Anteil < 2 mm Gew-%	
Analyse Siebrückstand > 2 mm	nein	X	ja		siehe gesonderte Analysennummer	
Lufttrocknung	nein		ja	X		
Probenteilung / Homogenisierung						
Fraktionierendes Teilen	nein		ja	X		
Kegeln und Vierteln	nein	X	ja			
Rotationsteiler	nein	X	ja			
Riffelteiler	nein	X	ja			
Cross-riffling	nein	X	ja			
Rückstellprobe	nein		ja	X	Rückstellung mindestens 6 Wochen nach Laboreingang	
Anzahl Prüfproben				3		

Probenaufarbeitung (von der Prüfprobe zur Messprobe)

untersuchungsspez. Trocknung Prüfprobe					
chem. Trocknung	nein	X	ja		
Trocknung 105°C	nein	X	ja		(Ausnahme: GV aus 105°C Teilprobe)
Lufttrocknung	nein		ja	X	
Gefriertrocknung	nein	X	ja		
untersuchungsspez. Feinzerkleinerung Prüfprobe					
mahlen	nein		ja	X	(<250 µm, <5 mm, <10 mm, <20 mm)
schneiden	nein	X	ja		

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

Protokoll analog DIN 19747 (Juli 2009) und Deponieverordnung (ab 03.07.2024 geltende Fassung aufgrund Artikel 3 des BGBI. 2024 I Nr. 225)

27.08.2025

Erhebungsdaten Probenahme (von der Feldprobe zur Laborprobe)

Probenahme durch	Auftraggeber (Schlick)					
Maximale Korngröße/Stückigkeit	<10mm					
Masse Laborprobe in kg	6,914					

Probenvorbereitung (von der Laborprobe zur Prüfprobe)

Auftragsnummer	3735088/ 2					
Analysennummer	296135					
Probenbezeichung Kunde	MP TS 8 FR F					
Laborfreigabe Datum, Uhrzeit	13.08.2025 11:08:09					
Probenahmeprotokoll liegt dem Labor vor		nein	X	ja		siehe Anlage
Auffälligkeiten bei der Probenanlieferung		nein	X	ja		
Störstoffe		nein	X	ja		Anteil Gew-%
(nicht untersuchte Fraktion: z.B. Metall, Glas, etc.)						
Analyse Gesamtfraktion		nein		ja	X	
Zerkleinerung durch Backenbrecher		nein	X	ja		
Siebung:						
Analyse Siebdurchgang < 2 mm		nein	X	ja		Anteil < 2 mm Gew-%
Analyse Siebrückstand > 2 mm		nein	X	ja		siehe gesonderte Analysennummer
Lufttrocknung		nein		ja	X	
Probenteilung / Homogenisierung						
	Fraktionierendes Teilen	nein		ja	X	
	Kegeln und Vierteln	nein	X	ja		
	Rotationsteiler	nein	X	ja		
	Riffelteiler	nein	X	ja		
	Cross-riffling	nein	X	ja		
Rückstellprobe		nein		ja	X	Rückstellung mindestens 6 Wochen nach Laboreingang
Anzahl Prüfproben					3	

Probenaufarbeitung (von der Prüfprobe zur Messprobe)

untersuchungsspez. Trocknung Prüfprobe						
	chem. Trocknung	nein	X	ja		
	Trocknung 105°C	nein	X	ja		(Ausnahme: GV aus 105°C Teilprobe)
	Lufttrocknung	nein		ja	X	
	Gefriertrocknung	nein	X	ja		
untersuchungsspez. Feinzerkleinerung Prüfprobe						
	mahlen	nein		ja	X	(<250 µm, <5 mm, <10 mm, <20 mm)
	schneiden	nein	X	ja		

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300306** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**19.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 1 FR S**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
Analyse in der Gesamtfraktion				DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **99,2**	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**0,15**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,05**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**0,05**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**0,05**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**0,40**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**0,15**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**0,48**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**0,34**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**0,15**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**0,24**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**0,15**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**0,09**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**0,12**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**<0,05**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**0,15**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**0,09**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**2,6** *x)*		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 19.08.2025
Ende der Prüfungen: 21.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300306** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 1 FR S**

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300307** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**19.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 2 FR S**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Analyse in der Gesamtfraktion						DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°				DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **99,0**		0,1		DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**0,14**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**0,06**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**1,7**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**1,4**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**21** *hb)*		0,5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**4,4**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**38** *hb)*		0,5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**26** *hb)*		0,5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**12** *hb)*		0,5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**12** *hb)*		0,5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**17** *hb)*		0,5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**6,2**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**9,6** *hb)*		0,5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**1,9**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**4,4**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**4,6**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**160**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

hb) Die Nachweis-/Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da eine hohe Belastung einzelner Analyten eine Vermessung in der für die angegebenen Grenzen notwendigen unverdünnten Analyse nicht erlaubte.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 19.08.2025
Ende der Prüfungen: 21.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300307** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 2 FR S**

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300308** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**19.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 3 FR S**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Analyse in der Gesamtfraktion						DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **96,7**		0,1		DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**0,26**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**0,34**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**0,26**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**3,6**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**0,95**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**3,5**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**2,3**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**1,2**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**1,1**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**1,0**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**0,35**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**0,66**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**0,14**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**0,33**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**0,47**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**16** *x)*				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 19.08.2025
Ende der Prüfungen: 20.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300308** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 3 FR S**

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300309** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**19.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 4 FR S**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
Analyse in der Gesamtfraktion				DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **99,8**	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**50** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**0,28**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**17** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**11** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**59** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**13** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**33** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**22** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**8,9** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**9,2** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**8,0** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**2,1**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**3,6**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**0,82**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**1,7**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**2,4**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**240**		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

hb) Die Nachweis-/Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da eine hohe Belastung einzelner Analyten eine Vermessung in der für die angegebenen Grenzen notwendigen unverdünnten Analyse nicht erlaubte.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 19.08.2025
Ende der Prüfungen: 21.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300309** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 4 FR S**

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300310** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**19.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 5 FR S**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
Analyse in der Gesamtfraktion				DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **99,7**	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**1,4**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,05**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**1,9**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**1,7**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**4,3**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**1,3**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**1,4**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**1,1**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**0,31**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**0,44**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**0,47**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**0,19**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**0,28**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**0,10**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**0,24**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**0,23**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**15** *x)*		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 19.08.2025
Ende der Prüfungen: 20.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300310** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 5 FR S**

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300311** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**19.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 6 FR S**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
Analyse in der Gesamtfraktion				DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **98,8**	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**44** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<5,0** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**130** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**65** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**1500** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**390** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**1200** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**720** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**250** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**230** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**170** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**83** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**110** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**15** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**42** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**47** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**5000** *x)*		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
hb) Die Nachweis-/Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da eine hohe Belastung einzelner Analyten eine Vermessung in der für die angegebenen Grenzen notwendigen unverdünnten Analyse nicht erlaubte.

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300311** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 6 FR S**

Beginn der Prüfungen: 19.08.2025
Ende der Prüfungen: 21.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300312** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**19.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 7 FR S**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
Analyse in der Gesamtfraktion				DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **99,7**	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**26** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**0,06**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**4,1**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**4,5**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**16** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**3,8**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**4,5**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**2,6**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**1,1**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**1,3**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**1,1**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**0,49**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**0,67**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**0,20**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**0,45**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**0,48**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**67**		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

hb) Die Nachweis-/Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da eine hohe Belastung einzelner Analyten eine Vermessung in der für die angegebenen Grenzen notwendigen unverdünnten Analyse nicht erlaubte.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 19.08.2025
Ende der Prüfungen: 21.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

DOC-0-18545599-DE-P13

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300312** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 7 FR S**

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300313** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**19.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 8 FR S**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Analyse in der Gesamtfraktion						DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **99,3**		0,1		DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**20** *hb)*		0,5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**1,3** *hb)*		0,5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**170** *hb)*		5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**110** *hb)*		5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**540** *hb)*		5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**110** *hb)*		5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**340** *hb)*		5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**230** *hb)*		5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**100** *hb)*		5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**86** *hb)*		5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**88** *hb)*		5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**27** *hb)*		0,5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**49** *hb)*		0,5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**8,6** *hb)*		0,5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**22** *hb)*		0,5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**24** *hb)*		0,5		DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**1900**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

hb) Die Nachweis-/Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da eine hohe Belastung einzelner Analyten eine Vermessung in der für die angegebenen Grenzen notwendigen unverdünnten Analyse nicht erlaubte.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 19.08.2025
Ende der Prüfungen: 21.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300313** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 8 FR S**

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300314** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**19.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 9 FR S**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
Analyse in der Gesamtfraktion				DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **98,6**	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**51** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<50** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**290** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**180** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**2100** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**600** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**1400** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**920** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**380** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**350** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**280** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**110** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**170** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**<50** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**74** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**110** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**7000** *x)*		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
hb) Die Nachweis-/Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da eine hohe Belastung einzelner Analyten eine Vermessung in der für die angegebenen Grenzen notwendigen unverdünnten Analyse nicht erlaubte.

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300314** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 9 FR S**

Beginn der Prüfungen: 19.08.2025
Ende der Prüfungen: 21.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300315** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**19.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 10 FR S**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
Analyse in der Gesamtfraktion				DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **99,9**	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**5,8** *hb)*	0,25	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,25** *hb)*	0,25	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**0,89** *hb)*	0,25	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**1,1** *hb)*	0,25	DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**5,1** *hb)*	0,25	DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**1,0** *hb)*	0,25	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**3,3** *hb)*	0,25	DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**2,2** *hb)*	0,25	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**1,0** *hb)*	0,25	DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**1,2** *hb)*	0,25	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**1,1** *hb)*	0,25	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**0,56** *hb)*	0,25	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**0,96** *hb)*	0,25	DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**<0,25** *hb)*	0,25	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**0,53** *hb)*	0,25	DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**0,41** *hb)*	0,25	DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**25** *x)*		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
hb) Die Nachweis-/Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da eine hohe Belastung einzelner Analyten eine Vermessung in der für die angegebenen Grenzen notwendigen unverdünnten Analyse nicht erlaubte.

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

DOC-0-18545599-DE-P19

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300315** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 10 FR S**

Beginn der Prüfungen: 19.08.2025
Ende der Prüfungen: 22.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300316** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**20.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 11 FR S**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Analyse in der Gesamtfraktion						DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°				DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **98,7**		0,1		DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**42** *hb)*		5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<5,0** *hb)*		5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**170** *hb)*		5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**99** *hb)*		5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**1400** *hb)*		50		DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**400** *hb)*		5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**990** *hb)*		50		DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**650** *hb)*		50		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**230** *hb)*		5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**210** *hb)*		5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**180** *hb)*		5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**94** *hb)*		5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**110** *hb)*		5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**15** *hb)*		5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**43** *hb)*		5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**44** *hb)*		5		DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**4700** *x)*				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
hb) Die Nachweis-/Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da eine hohe Belastung einzelner Analyten eine Vermessung in der für die angegebenen Grenzen notwendigen unverdünnten Analyse nicht erlaubte.

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300316** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 11 FR S**

Beginn der Prüfungen: 20.08.2025
Ende der Prüfungen: 22.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300317** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**20.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 12 FR S**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Analyse in der Gesamtfraktion						DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°				DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **99,9**		0,1		DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**8,3** *hb)*		0,5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**0,09**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**4,8**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**5,2**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**23** *hb)*		0,5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**5,5** *hb)*		0,5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**9,0** *hb)*		0,5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**4,7**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**1,7**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**1,9**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**1,3**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**0,70**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**1,0**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**0,23**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**0,52**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**0,71**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**69**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

hb) Die Nachweis-/Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da eine hohe Belastung einzelner Analyten eine Vermessung in der für die angegebenen Grenzen notwendigen unverdünnten Analyse nicht erlaubte.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 20.08.2025
Ende der Prüfungen: 22.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

DOC-0-18545599-DE-P23

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300317** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 12 FR S**

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300318** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**20.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 13 FR S**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
Analyse in der Gesamtfraktion				DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **98,0**	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**120** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<5,0** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**110** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**59** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**1200** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**200** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**880** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**580** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**200** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**180** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**140** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**83** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**88** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**13** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**33** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**35** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**3900** *x)*		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
hb) Die Nachweis-/Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da eine hohe Belastung einzelner Analyten eine Vermessung in der für die angegebenen Grenzen notwendigen unverdünnten Analyse nicht erlaubte.

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300318** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 13 FR S**

Beginn der Prüfungen: 20.08.2025
Ende der Prüfungen: 22.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300319** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**19.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 14 FR S**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
Analyse in der Gesamtfraktion				DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **98,8**	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**0,08**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,05**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**0,18**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**0,16**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**0,99**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**0,27**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**0,68**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**0,45**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**0,22**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**0,35**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**0,24**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**0,11**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**0,19**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**0,07**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**0,17**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**0,12**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**4,3** *x)*		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 19.08.2025
Ende der Prüfungen: 20.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300319** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 14 FR S**

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300320** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**19.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 15 FR S**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
Analyse in der Gesamtfraktion				DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **98,1**	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**<0,05**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,05**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**<0,05**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**0,05**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**0,51**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**0,15**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**0,66**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**0,49**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**0,21**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**0,36**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**0,30**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**0,16**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**0,21**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**0,07**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**0,21**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**0,13**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**3,5** *x)*		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 19.08.2025
Ende der Prüfungen: 20.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300320** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 15 FR S**

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300321** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**19.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 16 FR S**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
Analyse in der Gesamtfraktion				DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **99,6**	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**0,78**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,05**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**0,61**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**0,48**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**1,7**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**0,46**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**0,99**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**0,64**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**0,28**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**0,41**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**0,29**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**0,12**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**0,24**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**<0,10** *m)*	0,1	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**0,22**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**0,18**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**7,4** *x)*		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
m) Die Nachweis-, bzw. Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da Matrixeffekte bzw. Substanzüberlagerungen eine Quantifizierung erschweren.

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300321** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 16 FR S**

Beginn der Prüfungen: 19.08.2025
Ende der Prüfungen: 20.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

DOC-0-1854599-DE-P32

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300322** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**19.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 17 FR S**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Analyse in der Gesamtfraktion						DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°				DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **98,2**		0,1		DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**0,20**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**0,07**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**1,1**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**0,40**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**1,1**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**0,78**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**0,27**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**0,41**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**0,35**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**0,16**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**0,20**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**0,07**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**0,20**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**0,19**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**5,5** *x)*				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 19.08.2025
Ende der Prüfungen: 20.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300322** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 17 FR S**

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300323** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**19.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 18 FR S**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
Analyse in der Gesamtfraktion				DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **98,5**	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**5,9**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,05**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**1,5**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**0,77**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**5,9**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**1,6**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**2,0**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**1,3**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**0,50**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**0,64**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**0,48**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**0,22**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**0,36**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**0,12**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**0,39**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**0,32**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**22** *x)*		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 19.08.2025
Ende der Prüfungen: 20.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300323** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 18 FR S**

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300324** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**19.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 19 FR S**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
Analyse in der Gesamtfraktion				DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **98,8**	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**57** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**0,96** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**89** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**100** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**740** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**220** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**520** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**380** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**130** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**130** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**110** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**41** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**82** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**10** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**32** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**35** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**2700**		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

hb) Die Nachweis-/Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da eine hohe Belastung einzelner Analyten eine Vermessung in der für die angegebenen Grenzen notwendigen unverdünnten Analyse nicht erlaubte.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 19.08.2025
Ende der Prüfungen: 21.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300324** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 19 FR S**

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300325** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**19.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 20 FR S**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
Analyse in der Gesamtfraktion				DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **99,1**	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**0,06**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,05**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**0,14**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**0,16**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**1,8**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**0,61**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**1,3**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**0,85**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**0,44**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**0,41**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**0,35**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**0,17**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**0,25**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**0,06**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**0,20**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**0,14**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**6,9** *x)*		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 19.08.2025
Ende der Prüfungen: 20.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300325** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 20 FR S**

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300326** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**20.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 21 FR S**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
Analyse in der Gesamtfraktion				DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **98,7**	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**0,08**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,05**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**0,35**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**0,29**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**4,5**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**1,7**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**5,5**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**4,0**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**2,2**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**1,8**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**1,8**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**0,70**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**0,69**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**0,16**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**0,41**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**0,38**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**25** *x)*		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 20.08.2025
Ende der Prüfungen: 21.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300326** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 21 FR S**

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300327** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**19.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 22 FR S**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Analyse in der Gesamtfraktion						DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°				DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **99,0**		0,1		DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**0,13**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**0,21**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**2,1**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**2,7**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**1,3**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**0,94**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**0,39**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**0,44**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**0,47**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**0,24**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**0,22**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**0,07**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**0,21**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**0,14**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**9,6**	*x)*			Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 19.08.2025
Ende der Prüfungen: 20.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300327** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 22 FR S**

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300328** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**19.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 23 FR S**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Analyse in der Gesamtfraktion						DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°				DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **98,4**		0,1		DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**0,14**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**0,29**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**0,41**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**4,8**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**1,5**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**4,0**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**2,8**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**1,3**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**1,2**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**1,1**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**0,67**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**0,83**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**0,16**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**0,52**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**0,46**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**20** *x)*				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 19.08.2025
Ende der Prüfungen: 20.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300328** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 23 FR S**

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300329** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**19.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 24 FR S**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
Analyse in der Gesamtfraktion				DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **99,0**	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**<0,05**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,05**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**0,32**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**0,32**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**3,7**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**1,6**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**2,9**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**1,9**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**0,89**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**0,91**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**0,72**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**0,47**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**0,56**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**0,13**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**0,34**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**0,29**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**15** *x)*		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 19.08.2025
Ende der Prüfungen: 21.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300329** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 24 FR S**

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300330** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**19.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 25 FR S**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
Analyse in der Gesamtfraktion				DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **99,0**	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**<0,50** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,50** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**3,2** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**2,5** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**31** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**11** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**23** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**14** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**6,6** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**6,1** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**5,2** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**2,7** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**3,4** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**0,68** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**1,8** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**2,5** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**110** *x)*		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
hb) Die Nachweis-/Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da eine hohe Belastung einzelner Analyten eine Vermessung in der für die angegebenen Grenzen notwendigen unverdünnten Analyse nicht erlaubte.

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300330** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 25 FR S**

Beginn der Prüfungen: 19.08.2025
Ende der Prüfungen: 21.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300331** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**20.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**EP SD 1 FR F**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
Analyse in der Gesamtfraktion				DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **99,4**	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**<0,05**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,05**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**<0,05**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**0,07**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**0,43**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**0,15**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**0,53**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**0,43**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**0,22**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**0,21**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**0,19**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**0,12**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**0,18**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**0,06**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**0,14**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**0,08**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**2,8** *x)*		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 20.08.2025
Ende der Prüfungen: 21.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300331** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**EP SD 1 FR F**

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300332** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**20.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**EP SD 2 FR F**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
Analyse in der Gesamtfraktion				DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **99,0**	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**<0,05**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,05**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**0,13**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**0,12**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**2,6**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**0,72**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**2,6**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**1,8**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**0,74**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**0,77**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**1,1**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**0,38**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**0,46**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**0,11**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**0,33**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**0,27**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**12** *x)*		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 20.08.2025
Ende der Prüfungen: 21.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300332** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**EP SD 2 FR F**

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300333** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**20.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 3 FR F**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
Analyse in der Gesamtfraktion				DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **99,5**	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**2,2**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,05**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**2,1**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**1,9**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**25** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**7,1** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**26** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**17** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**8,3** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**7,6** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**8,1** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**4,5**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**5,2**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**1,0**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**2,6**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**2,6**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**120** *x)*		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
hb) Die Nachweis-/Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da eine hohe Belastung einzelner Analyten eine Vermessung in der für die angegebenen Grenzen notwendigen unverdünnten Analyse nicht erlaubte.

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

DOC-0-18545599-DE-P55

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300333** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 3 FR F**

Beginn der Prüfungen: 20.08.2025
Ende der Prüfungen: 22.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300334** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**20.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 4 FR F**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
Analyse in der Gesamtfraktion				DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **98,3**	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**1,3** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,50** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**34** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**24** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**510** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**110** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**670** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**450** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**190** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**170** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**150** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**57** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**86** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**13** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**32** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**35** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**2500** *x)*		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
hb) Die Nachweis-/Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da eine hohe Belastung einzelner Analyten eine Vermessung in der für die angegebenen Grenzen notwendigen unverdünnten Analyse nicht erlaubte.

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300334** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 4 FR F**

Beginn der Prüfungen: 20.08.2025
Ende der Prüfungen: 22.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300336** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**20.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 5 FR F**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
Analyse in der Gesamtfraktion				DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **99,8**	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**16** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**0,22**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**1,5**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**3,1**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**22** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**5,0** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**18** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**11** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**5,3**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**5,2**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**5,6** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**2,1**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**3,7**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**0,87**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**2,1**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**2,1**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**100**		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

hb) Die Nachweis-/Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da eine hohe Belastung einzelner Analyten eine Vermessung in der für die angegebenen Grenzen notwendigen unverdünnten Analyse nicht erlaubte.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 20.08.2025
Ende der Prüfungen: 22.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300336** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 5 FR F**

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300337** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**20.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 6 FR F**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
Analyse in der Gesamtfraktion				DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **98,8**	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**30** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**1,2** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**120** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**87** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**930** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**250** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**1000** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**760** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**350** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**320** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**180** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**72** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**100** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**15** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**34** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**43** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**4300**		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

hb) Die Nachweis-/Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da eine hohe Belastung einzelner Analyten eine Vermessung in der für die angegebenen Grenzen notwendigen unverdünnten Analyse nicht erlaubte.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 20.08.2025
Ende der Prüfungen: 26.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300337** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 6 FR F**

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300338** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**20.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 7 FR F**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
Analyse in der Gesamtfraktion				DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **99,9**	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**9,7** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**0,11**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**0,79**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**1,7**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**8,7** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**2,1**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**6,5** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**3,7**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**1,6**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**1,7**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**2,0**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**0,71**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**1,4**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**0,29**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**0,75**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**1,0**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**43**		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

hb) Die Nachweis-/Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da eine hohe Belastung einzelner Analyten eine Vermessung in der für die angegebenen Grenzen notwendigen unverdünnten Analyse nicht erlaubte.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 20.08.2025
Ende der Prüfungen: 22.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300338** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 7 FR F**

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300339** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**20.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 8 FR F**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
Analyse in der Gesamtfraktion				DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **99,0**	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**18** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<5,0** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**110** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**68** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**890** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**210** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**710** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**460** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**210** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**170** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**130** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**72** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**85** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**13** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**32** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**32** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**3200** *x)*		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
hb) Die Nachweis-/Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da eine hohe Belastung einzelner Analyten eine Vermessung in der für die angegebenen Grenzen notwendigen unverdünnten Analyse nicht erlaubte.

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300339** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 8 FR F**

Beginn der Prüfungen: 20.08.2025
Ende der Prüfungen: 22.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300340** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**20.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 9 FR F**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Analyse in der Gesamtfraktion						DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°				DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **99,8**		0,1		DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**7,6** *hb)*		0,5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**0,97**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**1,4**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**8,2** *hb)*		0,5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**2,0**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**5,2**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**3,3**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**1,8**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**1,4**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**2,2**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**0,68**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**0,97**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**0,27**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**0,63**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**0,57**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**37** *x)*				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
hb) Die Nachweis-/Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da eine hohe Belastung einzelner Analyten eine Vermessung in der für die angegebenen Grenzen notwendigen unverdünnten Analyse nicht erlaubte.

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

DOC-0-18545599-DE-P67

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300340** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 9 FR F**

Beginn der Prüfungen: 20.08.2025
Ende der Prüfungen: 22.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300341** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**20.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 10 FR F**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
Analyse in der Gesamtfraktion				DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **98,8**	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**180** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**1,8** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**210** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**180** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**1300** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**430** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**760** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**510** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**200** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**180** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**110** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**82** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**92** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**13** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**36** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**38** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**4300**		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

hb) Die Nachweis-/Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da eine hohe Belastung einzelner Analyten eine Vermessung in der für die angegebenen Grenzen notwendigen unverdünnten Analyse nicht erlaubte.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 20.08.2025
Ende der Prüfungen: 22.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300341** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 10 FR F**

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300342** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**20.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 11 FR F**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
Analyse in der Gesamtfraktion				DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **99,0**	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**24** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,05**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**2,4**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**2,1**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**9,3** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**2,4**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**5,9** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**3,4**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**1,3**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**1,1**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**1,8**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**0,57**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**0,77**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**0,22**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**0,68**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**0,50**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**56** *x)*		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
hb) Die Nachweis-/Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da eine hohe Belastung einzelner Analyten eine Vermessung in der für die angegebenen Grenzen notwendigen unverdünnten Analyse nicht erlaubte.

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300342** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 11 FR F**

Beginn der Prüfungen: 20.08.2025
Ende der Prüfungen: 22.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300344** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**20.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 12 FR F**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
Analyse in der Gesamtfraktion				DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **97,8**	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**45** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<5,0** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**120** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**90** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**880** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**210** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**700** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**490** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**200** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**150** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**150** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**86** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**110** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**13** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**39** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**38** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**3300** *x)*		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
hb) Die Nachweis-/Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da eine hohe Belastung einzelner Analyten eine Vermessung in der für die angegebenen Grenzen notwendigen unverdünnten Analyse nicht erlaubte.

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300344** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 12 FR F**

Beginn der Prüfungen: 20.08.2025
Ende der Prüfungen: 22.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300345** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**20.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**EP SD 13 FR F**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
Analyse in der Gesamtfraktion				DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **98,4**	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**0,45**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,05**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**0,82**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**0,73**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**8,5** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**3,1**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**7,1** *hb)*	0,5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**4,1**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**2,0**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**2,3**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**1,8**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**1,2**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**1,2**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**0,29**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**0,77**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**0,86**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**35** *x)*		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
hb) Die Nachweis-/Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da eine hohe Belastung einzelner Analyten eine Vermessung in der für die angegebenen Grenzen notwendigen unverdünnten Analyse nicht erlaubte.

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300345** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**EP SD 13 FR F**

Beginn der Prüfungen: 20.08.2025
Ende der Prüfungen: 22.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300346** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**20.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 14 FR F**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Analyse in der Gesamtfraktion						DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°				DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **99,4**		0,1		DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**0,81**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**2,2**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**2,4**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**15** *hb)*		0,5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**4,3**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**14** *hb)*		0,5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**8,7** *hb)*		0,5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**3,3**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**2,9**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**2,4**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**1,6**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**1,8**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**0,38**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**0,99**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**1,2**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**62** *x)*				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
hb) Die Nachweis-/Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da eine hohe Belastung einzelner Analyten eine Vermessung in der für die angegebenen Grenzen notwendigen unverdünnten Analyse nicht erlaubte.

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300346** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 14 FR F**

Beginn der Prüfungen: 20.08.2025
Ende der Prüfungen: 22.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300347** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**20.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 15 FR F**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
Analyse in der Gesamtfraktion				DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **99,0**	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**<0,05**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,05**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**0,11**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**0,08**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**1,1**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**0,44**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**1,3**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**0,98**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**0,39**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**0,46**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**0,70**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**0,26**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**0,29**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**0,09**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**0,25**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**0,18**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**6,6** *x)*		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 20.08.2025
Ende der Prüfungen: 21.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300347** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 15 FR F**

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300348** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**20.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 16 FR F**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
Analyse in der Gesamtfraktion				DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **99,2**	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**1,6**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,05**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**0,29**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**0,38**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**1,1**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**0,57**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**0,82**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**0,69**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**0,25**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**0,42**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**0,32**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**0,13**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**0,35**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**0,17**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**0,54**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**0,22**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**7,9** *x)*		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 20.08.2025
Ende der Prüfungen: 21.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300348** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 16 FR F**

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300349** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**20.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 17 FR F**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Analyse in der Gesamtfraktion						DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°				DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **98,7**		0,1		DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**9,4** *hb)*		5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**0,18**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**12** *hb)*		5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**7,7** *hb)*		5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**69** *hb)*		5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**16** *hb)*		5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**87** *hb)*		5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**71** *hb)*		5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**30** *hb)*		5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**33** *hb)*		5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**24** *hb)*		5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**16** *hb)*		5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**18** *hb)*		5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**2,7**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**8,3** *hb)*		5		DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**6,5** *hb)*		5		DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**410**				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

hb) Die Nachweis-/Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da eine hohe Belastung einzelner Analyten eine Vermessung in der für die angegebenen Grenzen notwendigen unverdünnten Analyse nicht erlaubte.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 20.08.2025
Ende der Prüfungen: 22.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300349** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 17 FR F**

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

DOC-0-18545599-DE-P84

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300350** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**20.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**EP SD 18 FR F**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
Analyse in der Gesamtfraktion				DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **98,6**	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**7,0** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<5,0** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**77** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**62** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**790** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**140** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**600** *hb)*	50	DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**410** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**150** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**140** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**140** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**71** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**100** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**13** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**45** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**40** *hb)*	5	DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**2800** *x)*		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
hb) Die Nachweis-/Bestimmungsgrenze musste erhöht werden, da eine hohe Belastung einzelner Analyten eine Vermessung in der für die angegebenen Grenzen notwendigen unverdünnten Analyse nicht erlaubte.

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300350** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**EP SD 18 FR F**

Beginn der Prüfungen: 20.08.2025
Ende der Prüfungen: 22.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300351** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**20.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 19 FR F**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
Analyse in der Gesamtfraktion				DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **99,0**	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**<0,05**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,05**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**<0,05**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**<0,05**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**0,49**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**0,15**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**0,50**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**0,41**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**0,19**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**0,27**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**0,29**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**0,07**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**0,10**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**<0,05**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**0,12**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**0,07**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**2,7** *x)*		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 20.08.2025
Ende der Prüfungen: 21.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300351** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 19 FR F**

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300352** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**20.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 20 FR F**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
Analyse in der Gesamtfraktion				DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **98,9**	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**<0,05**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,05**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**<0,05**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**0,05**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**0,48**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**0,13**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**0,63**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**0,50**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**0,21**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**0,24**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**0,25**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**0,11**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**0,17**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**<0,05**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**0,15**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**0,14**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**3,1** *x)*		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 20.08.2025
Ende der Prüfungen: 21.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300352** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 20 FR F**

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300353** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**20.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 21 FR F**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
Analyse in der Gesamtfraktion				DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **98,9**	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**0,18**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,05**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**0,24**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**0,21**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**3,1**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**1,1**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**3,3**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**2,2**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**0,79**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**1,1**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**0,82**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**0,40**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**0,46**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**0,12**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**0,30**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**0,31**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**15** *x)*		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 20.08.2025
Ende der Prüfungen: 21.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300353** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 21 FR F**

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300354** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**20.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 22 FR F**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis		Best.-Gr.		Methode
Analyse in der Gesamtfraktion						DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°				DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **98,4**		0,1		DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**0,44**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**0,12**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**0,32**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**0,27**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**0,07**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**0,14**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**0,18**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**0,07**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**0,08**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**<0,05**		0,05		DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**1,7** *x)*				Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 20.08.2025
Ende der Prüfungen: 21.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300354** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 22 FR F**

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300355** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**20.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 23 FR F**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
Analyse in der Gesamtfraktion				DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **99,0**	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**0,38**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,05**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**0,11**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**0,09**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**1,8**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**0,42**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**2,2**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**1,7**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**0,63**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**0,67**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**0,97**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**0,30**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**0,41**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**0,13**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**0,37**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**0,27**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**10** *x)*		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 20.08.2025
Ende der Prüfungen: 21.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300355** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 23 FR F**

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

DR. JUNG UND LANG INGENIEURE GMBH
GEOTECHNIK
Europaallee 17
66113 Saarbrücken

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300356** Mineralisch/Anorganisches Material
Projekt	**311338 Analytik Straßenbau**
Probeneingang	**20.08.2025**
Probenahme	**18.08.2025 13:05**
Probenehmer	**Auftraggeber (Schlick)**
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 24 FR F**

Feststoff

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
Analyse in der Gesamtfraktion				DIN 19747 : 2009-07
Grobe Vorzerkleinerung des Probenmaterials		°		DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° **99,1**	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03, Verfahren A
Naphthalin	mg/kg	**0,09**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthylen	mg/kg	**<0,05**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Acenaphthen	mg/kg	**0,21**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoren	mg/kg	**0,20**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Phenanthren	mg/kg	**2,0**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Anthracen	mg/kg	**1,6**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Fluoranthen	mg/kg	**2,0**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Pyren	mg/kg	**1,4**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)anthracen	mg/kg	**0,60**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Chrysen	mg/kg	**0,82**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	**0,60**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	**0,32**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(a)pyren	mg/kg	**0,45**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	**0,10**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	**0,35**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	**0,27**	0,05	DIN ISO 18287 : 2006-05
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	**11** *x)*		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 20.08.2025
Ende der Prüfungen: 21.08.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 27.08.2025
Kundennr. 27026785

PRÜFBERICHT

Auftrag	**3736328** 4887 - L125 - sj
Analysennr.	**300356** Mineralisch/Anorganisches Material
Kunden-Probenbezeichnung	**MP SD 24 FR F**

AGROLAB Labor GmbH, Sebastian Waldinger, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14289-01-00

Tabelle 1: Messwerte in Gegenüberstellung zu den Materialwerten für Recyclingbaustoffe gemäß ErsatzbaustoffV Anlage 1, Tabelle 1

Parameter	Einheit	Messwert MP TS 1 FR S	Messwert MP TS 2 FR S	Messwert MP TS 3 FR S	MEB		
					RC-1	RC-2	RC-3
Feststoff:							
Trockensubst.	%	93,2	95,3	93,0			
∑ PAK (EPA)	mg/kg	**11**	3,2	7,7	10	15	20
Eluat:							
pH-Wert	-	10,8	11,6	11,5	6-13	6-13	6-13
el. Leitf.	µS/cm	641	1240	837	2500	3200	10000
Sulfat	mg/l	130	100	59	600	1000	3500
PAK_{15}	µg/l	0,90	**8,5**	3,7	4	8	25
Chrom	µg/l	2,0	12,7	7	150	440	900
Kupfer	µg/l	<5	<5	<5	110	250	500
Vanadium	µg/l	**150**	77	56	120	700	1350

Tabelle 2: Messwerte in Gegenüberstellung zu den Materialwerten für Recyclingbaustoffe gemäß ErsatzbaustoffV Anlage 1, Tabelle 1

Parameter	Einheit	Messwert MP TS 4 FR S	Messwert MP TS 5 FR S	Messwert MP TS 6 FR S	MEB		
					RC-1	RC-2	RC-3
Feststoff:							
Trockensubst.	%	95,9	94,9	94,9			
∑ PAK (EPA)	mg/kg	1,5	<1,0	5,0	10	15	20
Eluat:							
pH-Wert	-	11,5	11,4	10,5	6-13	6-13	6-13
el. Leitf.	µS/cm	988	952	520	2500	3200	10000
Sulfat	mg/l	85	99	160	600	1000	3500
PAK_{15}	µg/l	1,6	0,24	1,2	4	8	25
Chrom	µg/l	6	2,9	4	150	440	900
Kupfer	µg/l	<5	<5	<5	110	250	500
Vanadium	µg/l	**150**	**230**	**160**	120	700	1350

Tabelle 3: Messwerte in Gegenüberstellung zu den Materialwerten für Recyclingbaustoffe gemäß ErsatzbaustoffV Anlage 1, Tabelle 1

Parameter	Einheit	Messwert MP TS 7 FR S	Messwert MP TS 8 FR S	Messwert MP TS 9 FR S / F	MEB		
					RC-1	RC-2	RC-3
Feststoff:							
Trockensubst.	%	95,7	94,5	95,5			
∑ PAK (EPA)	mg/kg	2,8	<1,0	<1,0	10	15	20
Eluat:							
pH-Wert	-	10,9	10,9	9,6	6-13	6-13	6-13
el. Leitf.	µS/cm	702	1240	390	2500	3200	10000
Sulfat	mg/l	130	420	14	600	1000	3500
PAK_{15}	µg/l	0,76	0,37	0,097	4	8	25
Chrom	µg/l	<1,0	<1,0	<1,0	150	440	900
Kupfer	µg/l	<5	<5	<5	110	250	500
Vanadium	µg/l	120	**190**	17	120	700	1350

Tabelle 4: Messwerte in Gegenüberstellung zu den Materialwerten für Recyclingbaustoffe gemäß ErsatzbaustoffV Anlage 1, Tabelle 1

Parameter	Einheit	Messwert MP TS 1 FR F	Messwert MP TS 2 FR F	Messwert MP TS 3 FR F	MEB		
					RC-1	RC-2	RC-3
Feststoff:							
Trockensubst.	%	92,7	96,0	95,5			
∑ PAK (EPA)	mg/kg	**27**	**12**	2,8	10	15	20
Eluat:							
pH-Wert	-	11,3	11,5	11,4	6-13	6-13	6-13
el. Leitf.	µS/cm	929	1160	801	2500	3200	10000
Sulfat	mg/l	130	100	40	600	1000	3500
PAK_{15}	µg/l	**21**	**17**	**9,0**	4	8	25
Chrom	µg/l	7	12,7	5	150	440	900
Kupfer	µg/l	<5	<5	<5	110	250	500
Vanadium	µg/l	**150**	85	67	120	700	1350

Tabelle 5: Messwerte in Gegenüberstellung zu den Materialwerten für Recyclingbaustoffe gemäß ErsatzbaustoffV Anlage 1, Tabelle 1

Parameter	Einheit	Messwert MP TS 4 FR F	Messwert MP TS 5 FR F	Messwert MP TS 6 FR F	MEB		
					RC-1	RC-2	RC-3
Feststoff:							
Trockensubst.	%	95,8	94,2	97,4			
∑ PAK (EPA)	mg/kg	1,2	<1,0	**18**	10	15	20
Eluat:							
pH-Wert	-	11,4	10,7	10,2	6-13	6-13	6-13
el. Leitf.	µS/cm	935	359	703	2500	3200	10000
Sulfat	mg/l	84	68	240	600	1000	3500
PAK_{15}	µg/l	2,2	0,13	1,9	4	8	25
Chrom	µg/l	6	<1,0	<1,0	150	440	900
Kupfer	µg/l	<5	<5	<5	110	250	500
Vanadium	µg/l	100	**140**	**160**	120	700	1350

Tabelle 6: Messwerte in Gegenüberstellung zu den Materialwerten für Recyclingbaustoffe gemäß ErsatzbaustoffV Anlage 1, Tabelle 1

Parameter	Einheit	Messwert MP TS 7 FR F	Messwert MP TS 8 FR F	MEB		
				RC-1	RC-2	RC-3
Feststoff:						
Trockensubst.	%	93,9	95,5			
∑ PAK (EPA)	mg/kg	<1,0	<1,0	10	15	20
Eluat:						
pH-Wert	-	9,3	10,3	6-13	6-13	6-13
el. Leitf.	µS/cm	923	724	2500	3200	10000
Sulfat	mg/l	110	220	600	1000	3500
PAK_{15}	µg/l	0,66	0,24	4	8	25
Chrom	µg/l	2,5	<1,0	150	440	900
Kupfer	µg/l	<5	<5	110	250	500
Vanadium	µg/l	**150**	**180**	120	700	1350

Tabelle 7: Messwerte in Gegenüberstellung zu den Zuordnungswerten der Deponieklassen DK 0 bis DK III gemäß Deponieverordnung, Anhang 3, Tabelle 2, mit Zusatzparameter der Arbeitshilfe Saarland

Parameter	Einheit	Messwert MP TS 1 FR S	Messwert MP TS 12 FR S	Zuordnungswerte DK 0	DK I	DK II	DK III
Feststoff							
Lipophile Stoffe	Masse-%	<0,03	<0,03	≤0,1	≤0,4	≤0,8	≤4
TOC	Masse-%	0,24	<0,1	≤1	≤1	≤3	≤6
Glühverlust	Masse-%	1,4	0,4	≤3	≤3	≤5	≤10
∑ BTEX	mg/kg	n.b.	n.b.	≤6	≤30	≤60	
∑ PCB(6)	mg/kg	n.b.	n.b.	≤1	≤5	≤10	
KW C_{10}-C_{40}	mg/kg	<50	67	≤500	≤4000	≤8000	
∑ PAK (EPA)	mg/kg	5,3	4,3	≤30	≤500	≤1000	
Eluat							
pH-Wert	-	10,9	11,3	5,5-13	5,5-13	5,5-13	4,0-13
Ges. gel. Stoffe	mg/l	392	337	≤400	≤3000	≤6000	≤10000
DOC	mg/l	1,2	1,4	≤50	≤50	≤80	≤100
Phenole	mg/l	<0,01	<0,01	≤0,1	≤0,2	≤50	<100
Antimon	mg/l	<0,0025	0,0025	≤0,006	≤0,03	≤0,07	≤0,5
Arsen	mg/l	<0,005	0,005	≤0,05	≤0,2	≤0,2	≤2,5
Barium	mg/l	0,27	0,18	≤2	≤5	≤10	≤30
Blei	mg/l	<0,001	<0,001	≤0,05	≤0,2	≤1	≤5
Cadmium	mg/l	<0,0005	<0,0005	≤0,004	≤0,05	≤0,1	≤0,5
Chrom, gesamt	mg/l	0,002	0,004	≤0,05	≤0,3	≤1	≤7
Kupfer	mg/l	<0,005	<0,005	≤0,2	≤1	≤5	≤10
Molybdän	mg/l	<0,005	<0,005	≤0,05	≤0,3	≤1	≤3
Nickel	mg/l	<0,005	<0,005	≤0,04	≤0,2	≤1	≤4
Quecksilber	mg/l	<0,0002	<0,0002	≤0,001	≤0,005	≤0,02	≤0,2
Selen	mg/l	<0,003	<0,003	≤0,01	≤0,03	≤0,05	≤0,7
Zink	mg/l	<0,05	<0,05	≤0,4	≤2	≤5	≤20
Cyanide, lfr.	mg/l	<0,005	<0,005	≤0,01	≤0,1	≤0,5	≤1
Fluorid	mg/l	0,88	<0,50	≤1	≤5	≤15	≤50
Sulfat	mg/l	**110**	67	≤100	≤2.000	≤2.000	≤5.000
Chlorid	mg/l	6,9	2,9	≤80	≤1.500	≤1.500	≤2.500

n.b.: nicht bestimmbar

Tabelle 8: Messwerte in Gegenüberstellung zu den Zuordnungswerten der Deponieklassen DK 0 bis DK III gemäß Deponieverordnung, Anhang 3, Tabelle 2, mit Zusatzparameter der Arbeitshilfe Saarland

Parameter	Einheit	Messwert MP TS 3 FR S	Messwert MP TS 4 FR S	Zuordnungswerte DK 0	DK I	DK II	DK III
Feststoff							
Lipophile Stoffe	Masse-%	<0,03	<0,03	≤0,1	≤0,4	≤0,8	≤4
TOC	Masse-%	0,1	<0,1	≤1	≤1	≤3	≤6
Glühverlust	Masse-%	0,6	0,3	≤3	≤3	≤5	≤10
∑ BTEX	mg/kg	n.b.	n.b.	≤6	≤30	≤60	
∑ PCB(6)	mg/kg	n.b.	n.b.	≤1	≤5	≤10	
KW C_{10}-C_{40}	mg/kg	<50	<50	≤500	≤4000	≤8000	
∑ PAK (EPA)	mg/kg	5,8	1,7	≤30	≤500	≤1000	
Eluat							
pH-Wert	-	11,4	11,3	5,5-13	5,5-13	5,5-13	4,0-13
Ges. gel. Stoffe	mg/l	284	287	≤400	≤3000	≤6000	≤10000
DOC	mg/l	1,3	<1,0	≤50	≤50	≤80	≤100
Phenole	mg/l	<0,01	<0,01	≤0,1	≤0,2	≤50	<100
Antimon	mg/l	<0,0025	<0,0025	≤0,006	≤0,03	≤0,07	≤0,5
Arsen	mg/l	<0,005	<0,005	≤0,05	≤0,2	≤0,2	≤2,5
Barium	mg/l	0,24	0,14	≤2	≤5	≤10	≤30
Blei	mg/l	<0,001	<0,001	≤0,05	≤0,2	≤1	≤5
Cadmium	mg/l	<0,0005	<0,0005	≤0,004	≤0,05	≤0,1	≤0,5
Chrom, gesamt	mg/l	0,004	0,003	≤0,05	≤0,3	≤1	≤7
Kupfer	mg/l	<0,005	<0,005	≤0,2	≤1	≤5	≤10
Molybdän	mg/l	<0,005	<0,005	≤0,05	≤0,3	≤1	≤3
Nickel	mg/l	<0,005	<0,005	≤0,04	≤0,2	≤1	≤4
Quecksilber	mg/l	<0,0002	<0,0002	≤0,001	≤0,005	≤0,02	≤0,2
Selen	mg/l	<0,003	<0,003	≤0,01	≤0,03	≤0,05	≤0,7
Zink	mg/l	<0,05	<0,05	≤0,4	≤2	≤5	≤20
Cyanide, lfr.	mg/l	<0,005	<0,005	≤0,01	≤0,1	≤0,5	≤1
Fluorid	mg/l	<0,50	0,68	≤1	≤5	≤15	≤50
Sulfat	mg/l	56	60	≤100	≤2.000	≤2.000	≤5.000
Chlorid	mg/l	3,1	7,3	≤80	≤1.500	≤1.500	≤2.500

n.b.: nicht bestimmbar

Tabelle 9: Messwerte in Gegenüberstellung zu den Zuordnungswerten der Deponieklassen DK 0 bis DK III gemäß Deponieverordnung, Anhang 3, Tabelle 2, mit Zusatzparameter der Arbeitshilfe Saarland

Parameter	Einheit	Messwert MP TS 5 FR S	Messwert MP TS 6 FR S	Zuordnungswerte DK 0	DK I	DK II	DK III
Feststoff							
Lipophile Stoffe	Masse-%	<0,03	<0,03	≤0,1	≤0,4	≤0,8	≤4
TOC	Masse-%	<0,1	0,21	≤1	≤1	≤3	≤6
Glühverlust	Masse-%	0,5	1,1	≤3	≤3	≤5	≤10
∑ BTEX	mg/kg	n.b.	n.b.	≤6	≤30	≤60	
∑ PCB(6)	mg/kg	n.b.	n.b.	≤1	≤5	≤10	
KW C_{10}-C_{40}	mg/kg	<50	<50	≤500	≤4000	≤8000	
∑ PAK (EPA)	mg/kg	0,68	5,3	≤30	≤500	≤1000	
Eluat							
pH-Wert	-	11,3	11,1	5,5-13	5,5-13	5,5-13	4,0-13
Ges. gel. Stoffe	mg/l	382	296	≤400	≤3000	≤6000	≤10000
DOC	mg/l	1,2	<1,0	≤50	≤50	≤80	≤100
Phenole	mg/l	<0,01	<0,01	≤0,1	≤0,2	≤50	<100
Antimon	mg/l	<0,0025	<0,0025	≤0,006	≤0,03	≤0,07	≤0,5
Arsen	mg/l	<0,005	<0,005	≤0,05	≤0,2	≤0,2	≤2,5
Barium	mg/l	0,13	0,12	≤2	≤5	≤10	≤30
Blei	mg/l	<0,001	<0,001	≤0,05	≤0,2	≤1	≤5
Cadmium	mg/l	<0,0005	<0,0005	≤0,004	≤0,05	≤0,1	≤0,5
Chrom, gesamt	mg/l	0,002	0,002	≤0,05	≤0,3	≤1	≤7
Kupfer	mg/l	<0,005	<0,005	≤0,2	≤1	≤5	≤10
Molybdän	mg/l	<0,005	<0,005	≤0,05	≤0,3	≤1	≤3
Nickel	mg/l	<0,005	<0,005	≤0,04	≤0,2	≤1	≤4
Quecksilber	mg/l	<0,0002	<0,0002	≤0,001	≤0,005	≤0,02	≤0,2
Selen	mg/l	<0,003	<0,003	≤0,01	≤0,03	≤0,05	≤0,7
Zink	mg/l	<0,05	<0,05	≤0,4	≤2	≤5	≤20
Cyanide, lfr.	mg/l	<0,005	<0,005	≤0,01	≤0,1	≤0,5	≤1
Fluorid	mg/l	**1,3**	0,64	≤1	≤5	≤15	≤50
Sulfat	mg/l	78	71	≤100	≤2.000	≤2.000	≤5.000
Chlorid	mg/l	2,3	6,9	≤80	≤1.500	≤1.500	≤2.500

n.b.: nicht bestimmbar

Tabelle 10: Messwerte in Gegenüberstellung zu den Zuordnungswerten der Deponieklassen DK 0 bis DK III gemäß Deponieverordnung, Anhang 3, Tabelle 2, mit Zusatzparameter der Arbeitshilfe Saarland

Parameter	Einheit	Messwert MP TS 7 FR S	Messwert MP TS 8 FR S	Zuordnungswerte DK 0	DK I	DK II	DK III
Feststoff							
Lipophile Stoffe	Masse-%	<0,03	<0,03	≤0,1	≤0,4	≤0,8	≤4
TOC	Masse-%	<0,1	<0,1	≤1	≤1	≤3	≤6
Glühverlust	Masse-%	0,5	0,4	≤3	≤3	≤5	≤10
∑ BTEX	mg/kg	n.b.	n.b.	≤6	≤30	≤60	
∑ PCB(6)	mg/kg	n.b.	n.b.	≤1	≤5	≤10	
KW C_{10}-C_{40}	mg/kg	<50	<50	≤500	≤4000	≤8000	
∑ PAK (EPA)	mg/kg	n.b.	0,49	≤30	≤500	≤1000	
Eluat							
pH-Wert	-	11,2	11,3	5,5-13	5,5-13	5,5-13	4,0-13
Ges. gel. Stoffe	mg/l	286	394	≤400	≤3000	≤6000	≤10000
DOC	mg/l	<1,0	<1,0	≤50	≤50	≤80	≤100
Phenole	mg/l	<0,01	<0,02	≤0,1	≤0,2	≤50	<100
Antimon	mg/l	<0,0025	<0,0025	≤0,006	≤0,03	≤0,07	≤0,5
Arsen	mg/l	<0,005	<0,005	≤0,05	≤0,2	≤0,2	≤2,5
Barium	mg/l	0,07	0,10	≤2	≤5	≤10	≤30
Blei	mg/l	<0,001	<0,001	≤0,05	≤0,2	≤1	≤5
Cadmium	mg/l	<0,0005	<0,0005	≤0,004	≤0,05	≤0,1	≤0,5
Chrom, gesamt	mg/l	0,001	0,001	≤0,05	≤0,3	≤1	≤7
Kupfer	mg/l	<0,005	<0,005	≤0,2	≤1	≤5	≤10
Molybdän	mg/l	<0,005	<0,005	≤0,05	≤0,3	≤1	≤3
Nickel	mg/l	<0,005	<0,005	≤0,04	≤0,2	≤1	≤4
Quecksilber	mg/l	<0,0002	<0,0002	≤0,001	≤0,005	≤0,02	≤0,2
Selen	mg/l	<0,003	<0,003	≤0,01	≤0,03	≤0,05	≤0,7
Zink	mg/l	<0,05	<0,05	≤0,4	≤2	≤5	≤20
Cyanide, lfr.	mg/l	<0,005	<0,005	≤0,01	≤0,1	≤0,5	≤1
Fluorid	mg/l	0,71	0,83	≤1	≤5	≤15	≤50
Sulfat	mg/l	44	94	≤100	≤2.000	≤2.000	≤5.000
Chlorid	mg/l	6,6	7,5	≤80	≤1.500	≤1.500	≤2.500

n.b.: nicht bestimmbar

Tabelle 11: Messwerte in Gegenüberstellung zu den Zuordnungswerten der Deponieklassen DK 0 bis DK III gemäß Deponieverordnung, Anhang 3, Tabelle 2, mit Zusatzparameter der Arbeitshilfe Saarland

Parameter	Einheit	Messwert MP TS 9 FR S / F	Messwert MP TS 1 FR F	Zuordnungswerte DK 0	DK I	DK II	DK III
Feststoff							
Lipophile Stoffe	Masse-%	<0,03	0,06	≤0,1	≤0,4	≤0,8	≤4
TOC	Masse-%	<0,1	0,13	≤1	≤1	≤3	≤6
Glühverlust	Masse-%	**3,4**	1,0	≤3	≤3	≤5	≤10
∑ BTEX	mg/kg	n.b.	n.b.	≤6	≤30	≤60	
∑ PCB(6)	mg/kg	n.b.	n.b.	≤1	≤5	≤10	
KW C_{10}-C_{40}	mg/kg	<50	140	≤500	≤4000	≤8000	
∑ PAK (EPA)	mg/kg	n.b.	**51**	≤30	≤500	≤1000	
Eluat							
pH-Wert	-	9,5	11,3	5,5-13	5,5-13	5,5-13	4,0-13
Ges. gel. Stoffe	mg/l	<200	379	≤400	≤3000	≤6000	≤10000
DOC	mg/l	<1,0	1,5	≤50	≤50	≤80	≤100
Phenole	mg/l	<0,01	<0,01	≤0,1	≤0,2	≤50	<100
Antimon	mg/l	<0,0025	<0,0025	≤0,006	≤0,03	≤0,07	≤0,5
Arsen	mg/l	<0,005	<0,005	≤0,05	≤0,2	≤0,2	≤2,5
Barium	mg/l	<0,05	0,16	≤2	≤5	≤10	≤30
Blei	mg/l	<0,001	<0,001	≤0,05	≤0,2	≤1	≤5
Cadmium	mg/l	<0,0005	<0,0005	≤0,004	≤0,05	≤0,1	≤0,5
Chrom, gesamt	mg/l	<0,001	0,003	≤0,05	≤0,3	≤1	≤7
Kupfer	mg/l	<0,005	<0,005	≤0,2	≤1	≤5	≤10
Molybdän	mg/l	<0,005	<0,005	≤0,05	≤0,3	≤1	≤3
Nickel	mg/l	<0,005	<0,005	≤0,04	≤0,2	≤1	≤4
Quecksilber	mg/l	<0,0002	<0,0002	≤0,001	≤0,005	≤0,02	≤0,2
Selen	mg/l	<0,003	<0,003	≤0,01	≤0,03	≤0,05	≤0,7
Zink	mg/l	<0,05	<0,05	≤0,4	≤2	≤5	≤20
Cyanide, lfr.	mg/l	<0,005	<0,005	≤0,01	≤0,1	≤0,5	≤1
Fluorid	mg/l	<0,50	0,53	≤1	≤5	≤15	≤50
Sulfat	mg/l	4,3	92	≤100	≤2.000	≤2.000	≤5.000
Chlorid	mg/l	16	2,5	≤80	≤1.500	≤1.500	≤2.500

n.b.: nicht bestimmbar

Tabelle 12: Messwerte in Gegenüberstellung zu den Zuordnungswerten der Deponieklassen DK 0 bis DK III gemäß Deponieverordnung, Anhang 3, Tabelle 2, mit Zusatzparameter der Arbeitshilfe Saarland

Parameter	Einheit	Messwert MP TS 2 FR F	Messwert MP TS 3 FR F	Zuordnungswerte DK 0	DK I	DK II	DK III
Feststoff							
Lipophile Stoffe	Masse-%	<0,03	<0,03	≤0,1	≤0,4	≤0,8	≤4
TOC	Masse-%	<0,1	<0,1	≤1	≤1	≤3	≤6
Glühverlust	Masse-%	0,7	0,5	≤3	≤3	≤5	≤10
∑ BTEX	mg/kg	n.b.	n.b.	≤6	≤30	≤60	
∑ PCB(6)	mg/kg	n.b.	n.b.	≤1	≤5	≤10	
KW C_{10}-C_{40}	mg/kg	91	<50	≤500	≤4000	≤8000	
∑ PAK (EPA)	mg/kg	24	4,8	≤30	≤500	≤1000	
Eluat							
pH-Wert	-	11,4	11,5	5,5-13	5,5-13	5,5-13	4,0-13
Ges. gel. Stoffe	mg/l	309	395	≤400	≤3000	≤6000	≤10000
DOC	mg/l	<1,0	1,5	≤50	≤50	≤80	≤100
Phenole	mg/l	<0,02	<0,01	≤0,1	≤0,2	≤50	<100
Antimon	mg/l	<0,0025	<0,0025	≤0,006	≤0,03	≤0,07	≤0,5
Arsen	mg/l	<0,005	<0,005	≤0,05	≤0,2	≤0,2	≤2,5
Barium	mg/l	0,25	0,21	≤2	≤5	≤10	≤30
Blei	mg/l	<0,001	<0,001	≤0,05	≤0,2	≤1	≤5
Cadmium	mg/l	<0,0005	<0,0005	≤0,004	≤0,05	≤0,1	≤0,5
Chrom, gesamt	mg/l	0,004	0,004	≤0,05	≤0,3	≤1	≤7
Kupfer	mg/l	<0,005	<0,005	≤0,2	≤1	≤5	≤10
Molybdän	mg/l	<0,005	<0,005	≤0,05	≤0,3	≤1	≤3
Nickel	mg/l	<0,005	<0,005	≤0,04	≤0,2	≤1	≤4
Quecksilber	mg/l	<0,0002	<0,0002	≤0,001	≤0,005	≤0,02	≤0,2
Selen	mg/l	<0,003	<0,003	≤0,01	≤0,03	≤0,05	≤0,7
Zink	mg/l	<0,05	<0,05	≤0,4	≤2	≤5	≤20
Cyanide, lfr.	mg/l	<0,005	<0,005	≤0,01	≤0,1	≤0,5	≤1
Fluorid	mg/l	<0,50	0,53	≤1	≤5	≤15	≤50
Sulfat	mg/l	48	65	≤100	≤2.000	≤2.000	≤5.000
Chlorid	mg/l	<2,0	<2,0	≤80	≤1.500	≤1.500	≤2.500

n.b.: nicht bestimmbar

Tabelle 13: Messwerte in Gegenüberstellung zu den Zuordnungswerten der Deponieklassen DK 0 bis DK III gemäß Deponieverordnung, Anhang 3, Tabelle 2, mit Zusatzparameter der Arbeitshilfe Saarland

Parameter	Einheit	Messwert MP TS 4 FR S / F	Messwert MP TS 5 FR F	Zuordnungswerte DK 0	DK I	DK II	DK III
Feststoff							
Lipophile Stoffe	Masse-%	<0,03	<0,03	≤0,1	≤0,4	≤0,8	≤4
TOC	Masse-%	<0,1	0,11	≤1	≤1	≤3	≤6
Glühverlust	Masse-%	0,2	0,5	≤3	≤3	≤5	≤10
∑ BTEX	mg/kg	n.b.	n.b.	≤6	≤30	≤60	
∑ PCB(6)	mg/kg	n.b.	n.b.	≤1	≤5	≤10	
KW C_{10}-C_{40}	mg/kg	57	<50	≤500	≤4000	≤8000	
∑ PAK (EPA)	mg/kg	3,3	0,13	≤30	≤500	≤1000	
Eluat							
pH-Wert	-	11,5	11,3	5,5-13	5,5-13	5,5-13	4,0-13
Ges. gel. Stoffe	mg/l	351	252	≤400	≤3000	≤6000	≤10000
DOC	mg/l	1,4	1,2	≤50	≤50	≤80	≤100
Phenole	mg/l	<0,02	<0,01	≤0,1	≤0,2	≤50	<100
Antimon	mg/l	<0,0025	<0,0025	≤0,006	≤0,03	≤0,07	≤0,5
Arsen	mg/l	<0,005	<0,005	≤0,05	≤0,2	≤0,2	≤2,5
Barium	mg/l	0,44	0,15	≤2	≤5	≤10	≤30
Blei	mg/l	<0,001	<0,001	≤0,05	≤0,2	≤1	≤5
Cadmium	mg/l	<0,0005	<0,0005	≤0,004	≤0,05	≤0,1	≤0,5
Chrom, gesamt	mg/l	0,005	0,002	≤0,05	≤0,3	≤1	≤7
Kupfer	mg/l	<0,005	<0,005	≤0,2	≤1	≤5	≤10
Molybdän	mg/l	<0,005	<0,005	≤0,05	≤0,3	≤1	≤3
Nickel	mg/l	<0,005	<0,005	≤0,04	≤0,2	≤1	≤4
Quecksilber	mg/l	<0,0002	<0,0002	≤0,001	≤0,005	≤0,02	≤0,2
Selen	mg/l	<0,003	<0,003	≤0,01	≤0,03	≤0,05	≤0,7
Zink	mg/l	<0,05	<0,05	≤0,4	≤2	≤5	≤20
Cyanide, lfr.	mg/l	<0,005	<0,005	≤0,01	≤0,1	≤0,5	≤1
Fluorid	mg/l	0,54	0,99	≤1	≤5	≤15	≤50
Sulfat	mg/l	57	60	≤100	≤2.000	≤2.000	≤5.000
Chlorid	mg/l	2,6	2,1	≤80	≤1.500	≤1.500	≤2.500

n.b.: nicht bestimmbar

Tabelle 14: Messwerte in Gegenüberstellung zu den Zuordnungswerten der Deponieklassen DK 0 bis DK III gemäß Deponieverordnung, Anhang 3, Tabelle 2, mit Zusatzparameter der Arbeitshilfe Saarland

Parameter	Einheit	Messwert MP TS 6 FR S / F	Messwert MP TS 7 FR F	Zuordnungswerte DK 0	DK I	DK II	DK III
Feststoff							
Lipophile Stoffe	Masse-%	<0,03	<0,03	≤0,1	≤0,4	≤0,8	≤4
TOC	Masse-%	<0,1	<0,1	≤1	≤1	≤3	≤6
Glühverlust	Masse-%	1,0	0,8	≤3	≤3	≤5	≤10
∑ BTEX	mg/kg	n.b.	n.b.	≤6	≤30	≤60	
∑ PCB(6)	mg/kg	n.b.	n.b.	≤1	≤5	≤10	
KW C_{10}-C_{40}	mg/kg	<50	<50	≤500	≤4000	≤8000	
∑ PAK (EPA)	mg/kg	3,2	1,4	≤30	≤500	≤1000	
Eluat							
pH-Wert	-	11,3	11,3	5,5-13	5,5-13	5,5-13	4,0-13
Ges. gel. Stoffe	mg/l	308	346	≤400	≤3000	≤6000	≤10000
DOC	mg/l	1,2	1,2	≤50	≤50	≤80	≤100
Phenole	mg/l	<0,01	<0,01	≤0,1	≤0,2	≤50	<100
Antimon	mg/l	<0,0025	<0,0025	≤0,006	≤0,03	≤0,07	≤0,5
Arsen	mg/l	<0,005	<0,005	≤0,05	≤0,2	≤0,2	≤2,5
Barium	mg/l	0,17	0,11	≤2	≤5	≤10	≤30
Blei	mg/l	<0,001	<0,001	≤0,05	≤0,2	≤1	≤5
Cadmium	mg/l	<0,0005	<0,0005	≤0,004	≤0,05	≤0,1	≤0,5
Chrom, gesamt	mg/l	0,001	0,002	≤0,05	≤0,3	≤1	≤7
Kupfer	mg/l	<0,005	<0,005	≤0,2	≤1	≤5	≤10
Molybdän	mg/l	<0,005	<0,005	≤0,05	≤0,3	≤1	≤3
Nickel	mg/l	<0,005	<0,005	≤0,04	≤0,2	≤1	≤4
Quecksilber	mg/l	<0,0002	<0,0002	≤0,001	≤0,005	≤0,02	≤0,2
Selen	mg/l	<0,003	<0,003	≤0,01	≤0,03	≤0,05	≤0,7
Zink	mg/l	<0,05	<0,05	≤0,4	≤2	≤5	≤20
Cyanide, lfr.	mg/l	<0,005	<0,005	≤0,01	≤0,1	≤0,5	≤1
Fluorid	mg/l	<0,50	0,87	≤1	≤5	≤15	≤50
Sulfat	mg/l	55	74	≤100	≤2.000	≤2.000	≤5.000
Chlorid	mg/l	8,1	14	≤80	≤1.500	≤1.500	≤2.500

n.b.: nicht bestimmbar

Tabelle 15: Messwerte in Gegenüberstellung zu den Zuordnungswerten der Deponieklassen DK 0 bis DK III gemäß Deponieverordnung, Anhang 3, Tabelle 2, mit Zusatzparameter der Arbeitshilfe Saarland

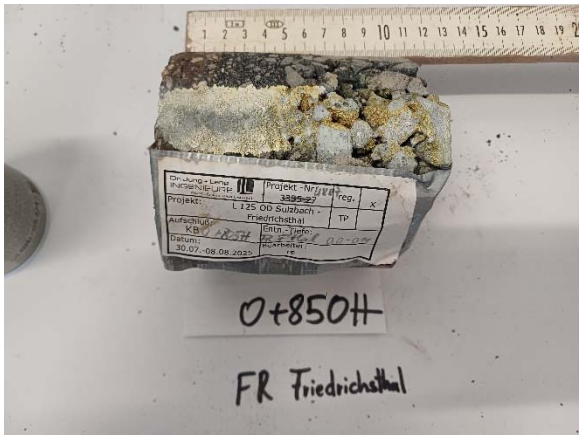
Parameter	Einheit	Messwert MP TS 8 FR SF	Zuordnungswerte DK 0	DK I	DK II	DK III
Feststoff						
Lipophile Stoffe	Masse-%	0,03	≤0,1	≤0,4	≤0,8	≤4
TOC	Masse-%	0,13	≤1	≤1	≤3	≤6
Glühverlust	Masse-%	1,1	≤3	≤3	≤5	≤10
∑ BTEX	mg/kg	n.b.	≤6	≤30	≤60	
∑ PCB(6)	mg/kg	n.b.	≤1	≤5	≤10	
KW C_{10}-C_{40}	mg/kg	<50	≤500	≤4000	≤8000	
∑ PAK (EPA)	mg/kg	0,57	≤30	≤500	≤1000	
Eluat						
pH-Wert	-	10,9	5,5-13	5,5-13	5,5-13	4,0-13
Ges. gel. Stoffe	mg/l	264	≤400	≤3000	≤6000	≤10000
DOC	mg/l	1,0	≤50	≤50	≤80	≤100
Phenole	mg/l	<0,01	≤0,1	≤0,2	≤50	<100
Antimon	mg/l	<0,0025	≤0,006	≤0,03	≤0,07	≤0,5
Arsen	mg/l	<0,005	≤0,05	≤0,2	≤0,2	≤2,5
Barium	mg/l	<0,05	≤2	≤5	≤10	≤30
Blei	mg/l	<0,001	≤0,05	≤0,2	≤1	≤5
Cadmium	mg/l	<0,0005	≤0,004	≤0,05	≤0,1	≤0,5
Chrom, gesamt	mg/l	<0,001	≤0,05	≤0,3	≤1	≤7
Kupfer	mg/l	<0,005	≤0,2	≤1	≤5	≤10
Molybdän	mg/l	<0,005	≤0,05	≤0,3	≤1	≤3
Nickel	mg/l	<0,005	≤0,04	≤0,2	≤1	≤4
Quecksilber	mg/l	<0,0002	≤0,001	≤0,005	≤0,02	≤0,2
Selen	mg/l	<0,003	≤0,01	≤0,03	≤0,05	≤0,7
Zink	mg/l	<0,05	≤0,4	≤2	≤5	≤20
Cyanide, lfr.	mg/l	<0,005	≤0,01	≤0,1	≤0,5	≤1
Fluorid	mg/l	1,0	≤1	≤5	≤15	≤50
Sulfat	mg/l	59	≤100	≤2.000	≤2.000	≤5.000
Chlorid	mg/l	8,5	≤80	≤1.500	≤1.500	≤2.500

n.b.: nicht bestimmbar

A N L A G E 3

Fotodokumentation

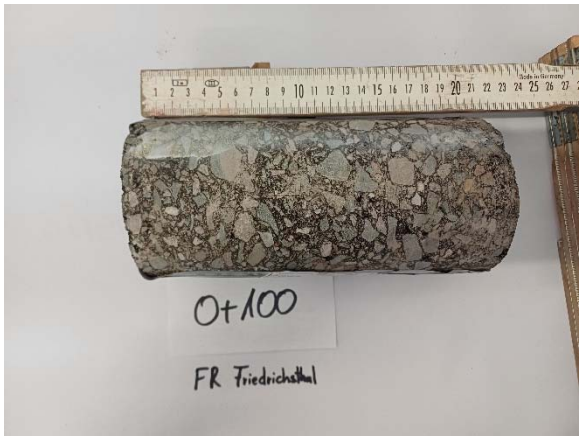
Fotos der Schwarzdecken



Station 0+850 H FR Friedrichsthal



Station 1+300 H FR Friedrichsthal



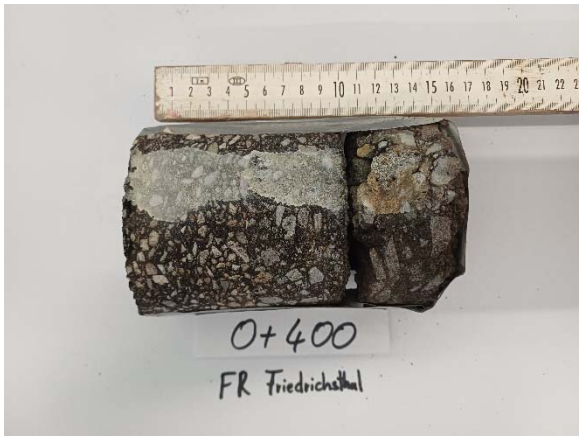
Station 0+100 FR Friedrichsthal



Station 0+200 FR Friedrichsthal



Station 0+300 FR Friedrichsthal



Station 0+400 FR Friedrichsthal

Fotos der Schwarzdecken



Station 0+500 FR Friedrichsthal



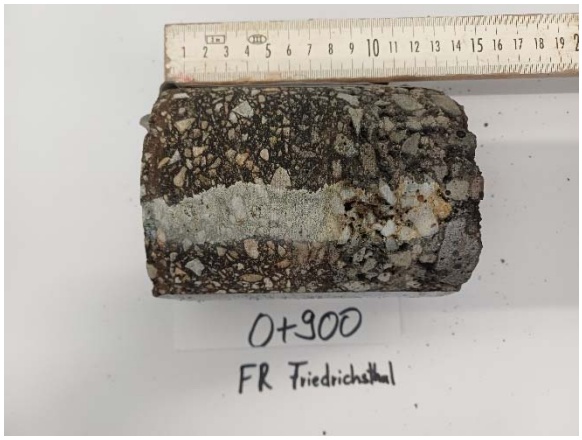
Station 0+600 FR Friedrichsthal



Station 0+700 FR Friedrichsthal



Station 0+800 FR Friedrichsthal



Station 0+900 FR Friedrichsthal



Station 1+000 FR Friedrichsthal

Fotos der Schwarzdecken



Station 1+100 FR Friedrichsthal



Station 1+200 FR Friedrichsthal



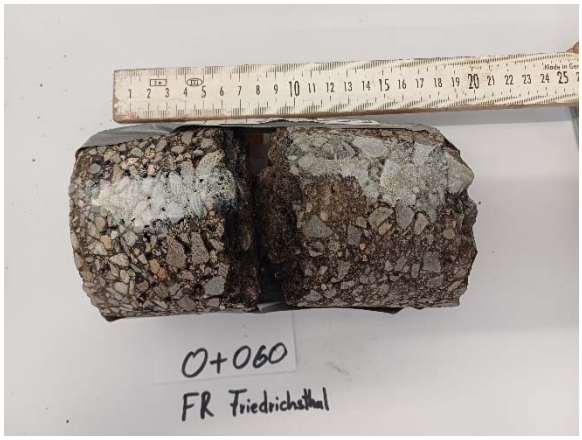
Station 1+300 FR Friedrichsthal



Station 1+400 FR Friedrichsthal



Station 1+500 FR Friedrichsthal



Station 1+600 FR Friedrichsthal

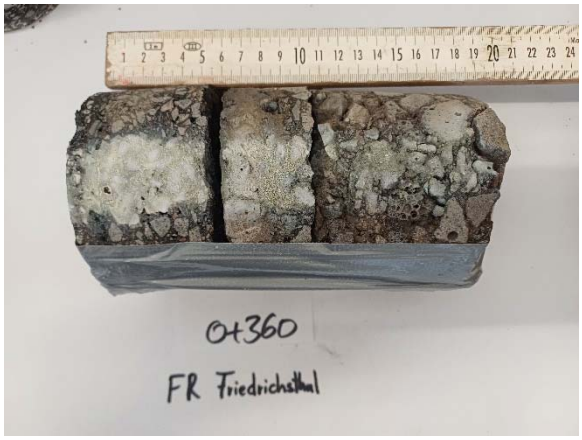
Fotos der Schwarzdecken



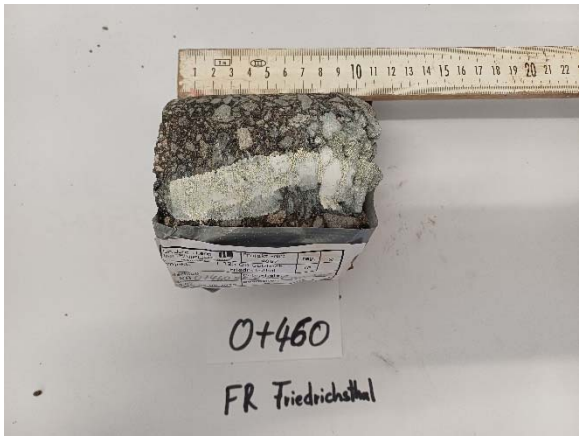
Station 0+160 FR Friedrichsthal



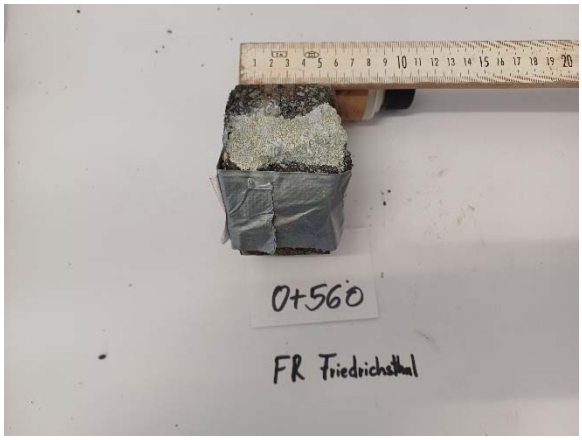
Station 0+260 FR Friedrichsthal



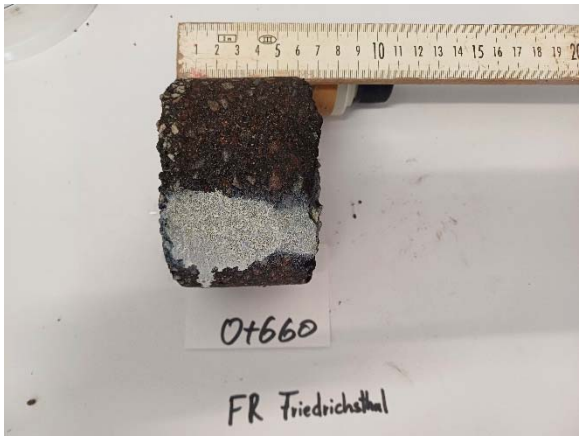
Station 0+360 FR Friedrichsthal



Station 0+460 FR Friedrichsthal



Station 0+560 FR Friedrichsthal

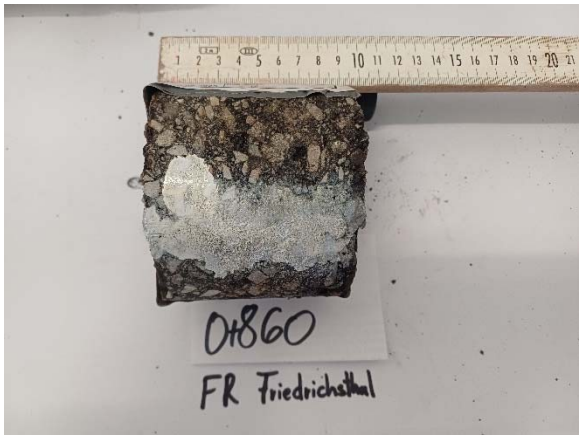


Station 0+660 FR Friedrichsthal

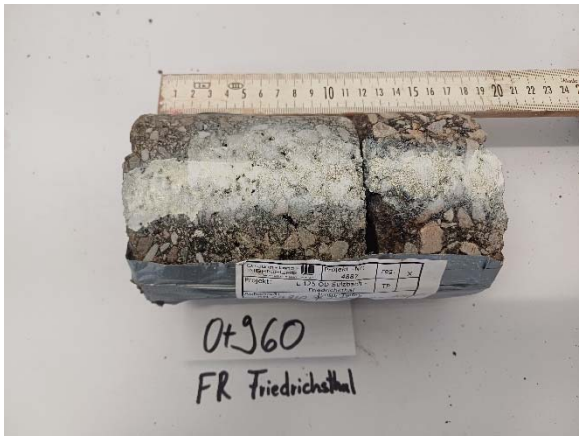
Fotos der Schwarzdecken



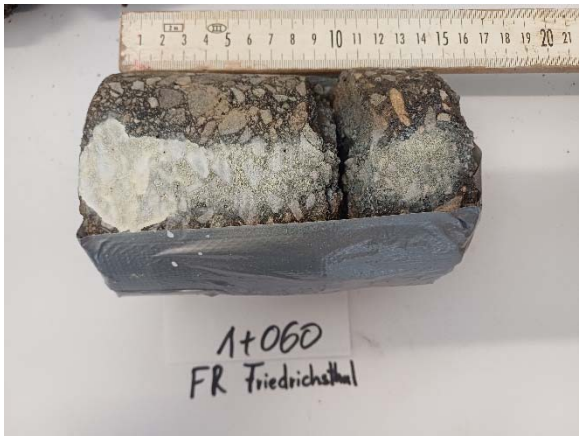
Station 0+760 FR Friedrichsthal



Station 0+860 FR Friedrichsthal



Station 0+960 FR Friedrichsthal



Station 1+060 FR Friedrichsthal

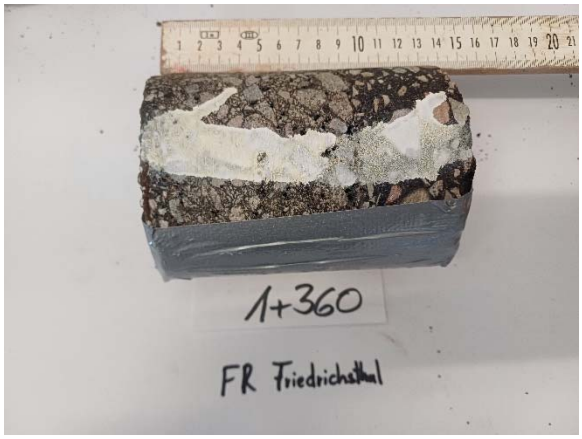


Station 1+160 FR Friedrichsthal



Station 1+260 FR Friedrichsthal

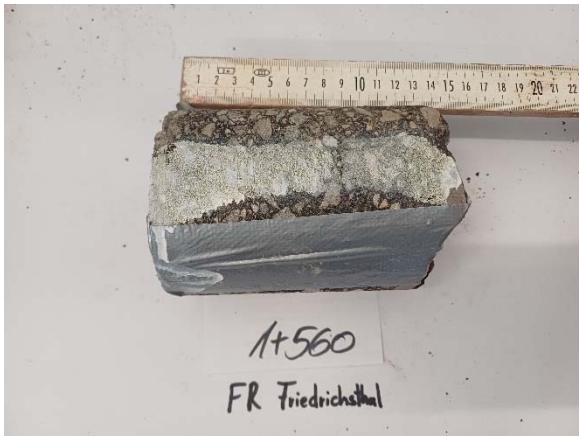
Fotos der Schwarzdecken



Station 1+360 FR Friedrichsthal



Station 1+460 FR Friedrichsthal



Station 1+560 FR Friedrichsthal



Station 1+660 FR Friedrichsthal

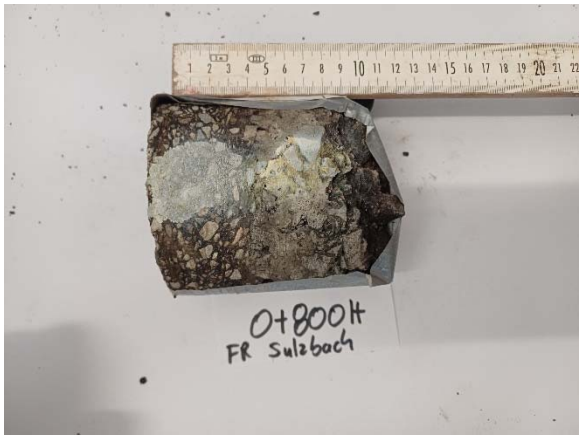


Station 1+760 FR Friedrichsthal

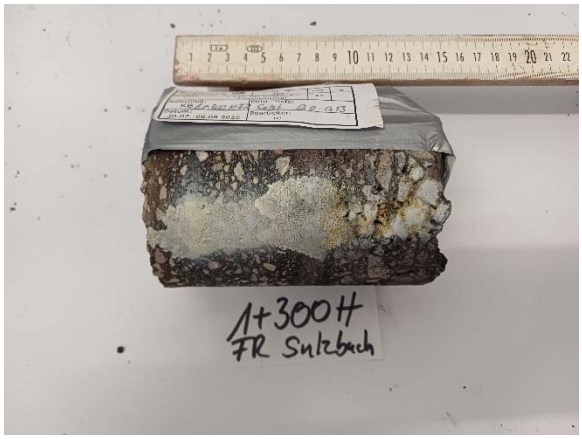


Station 1+810 FR Friedrichsthal

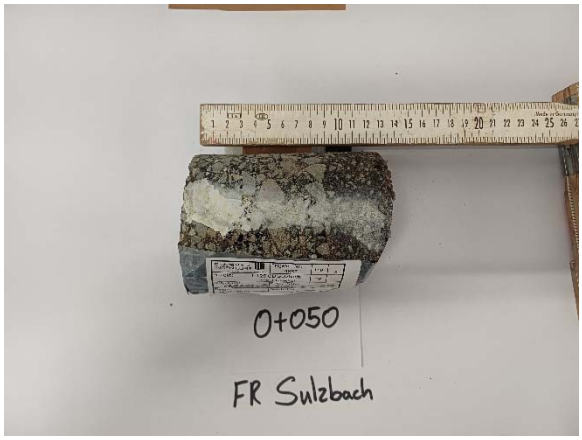
Fotos der Schwarzdecken



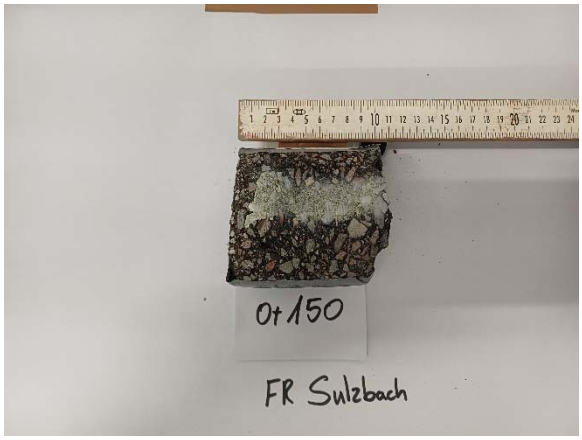
Station 0+800 H FR Sulzbach



Station 1+300 H FR Sulzbach



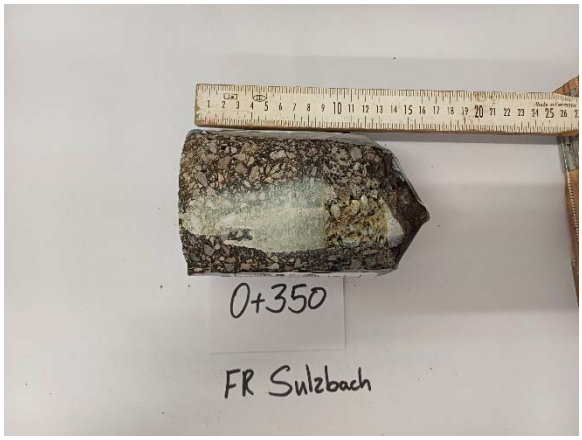
Station 0+050 FR Sulzbach



Station 0+150 FR Sulzbach



Station 0+250 FR Sulzbach



Station 0+350 FR Sulzbach

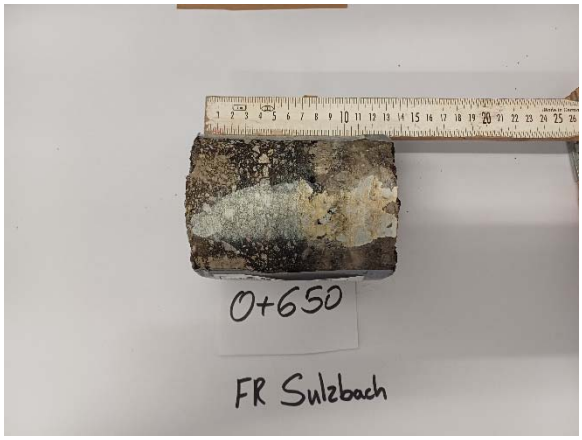
Fotos der Schwarzdecken



Station 0+450 FR Sulzbach



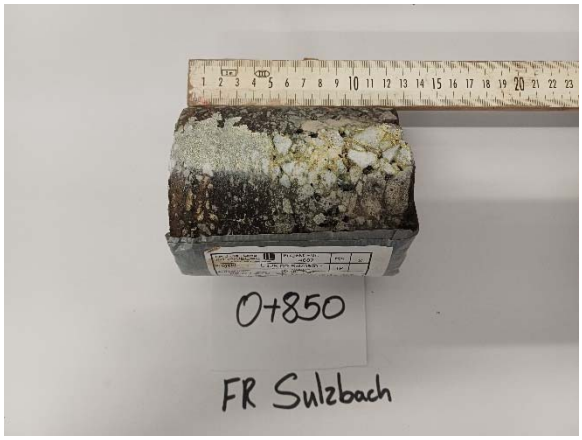
Station 0+550 FR Sulzbach



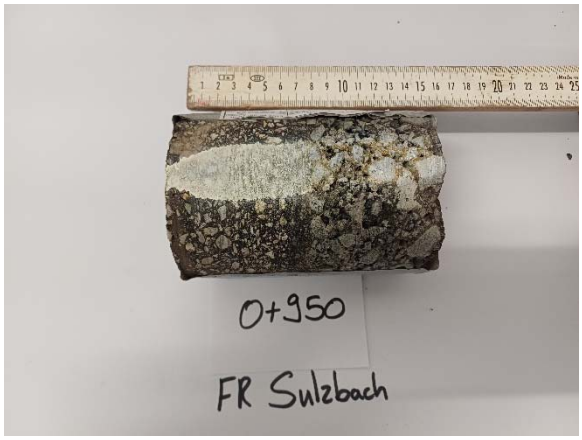
Station 0+650 FR Sulzbach



Station 0+750 FR Sulzbach

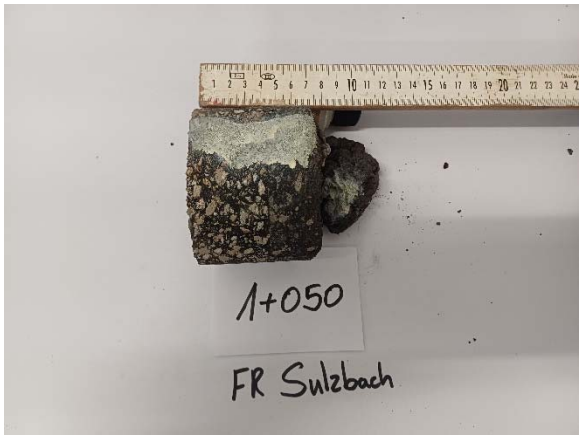


Station 0+850 FR Sulzbach

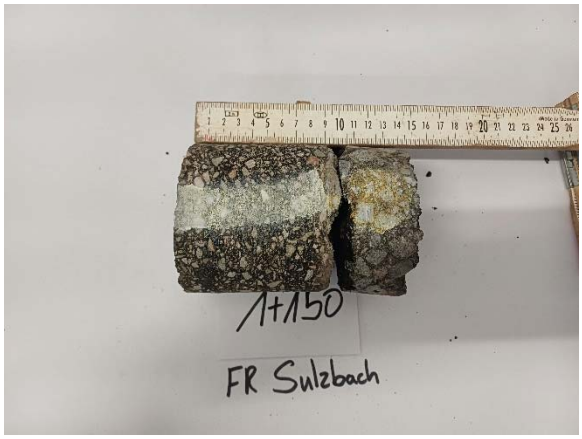


Station 0+950 FR Sulzbach

Fotos der Schwarzdecken



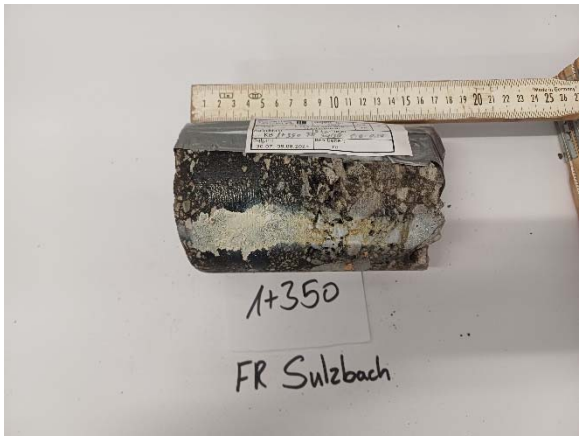
Station 1+050 FR Sulzbach



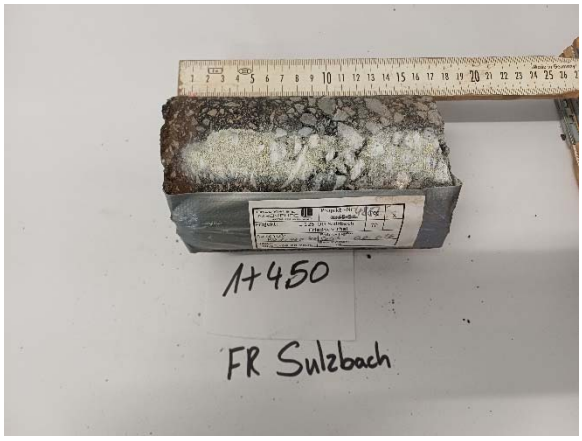
Station 1+150 FR Sulzbach



Station 1+250 FR Sulzbach



Station 1+350 FR Sulzbach



Station 1+450 FR Sulzbach



Station 1+550 FR Sulzbach

Fotos der Schwarzdecken



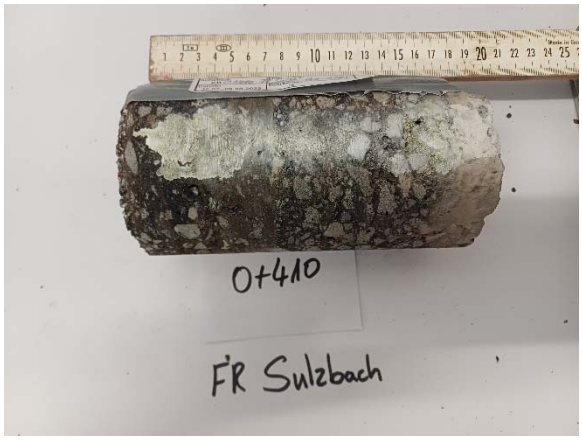
Station 0+110 FR Sulzbach



Station 0+210 FR Sulzbach



Station 0+310 FR Sulzbach



Station 0+410 FR Sulzbach



Station 0+510 FR Sulzbach

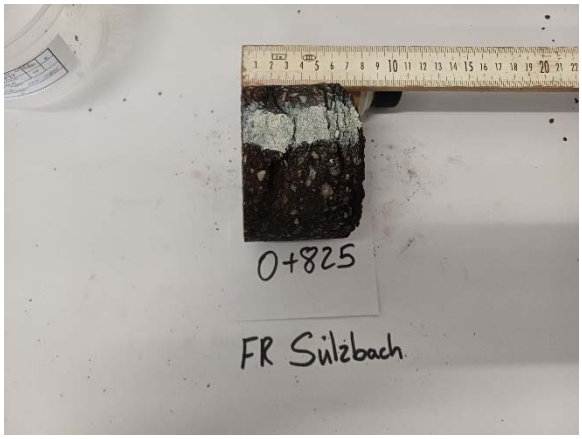


Station 0+610 FR Sulzbach

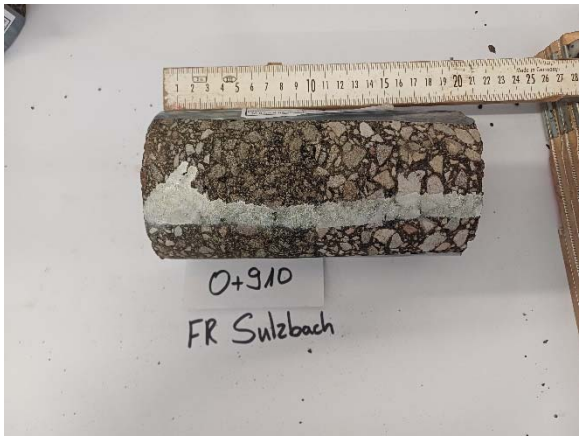
Fotos der Schwarzdecken



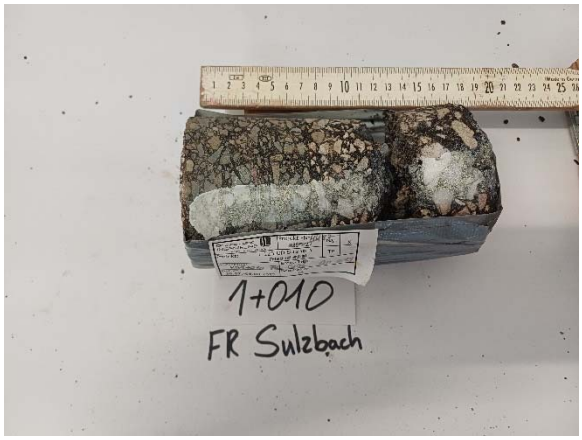
Station 0+710 FR Sulzbach



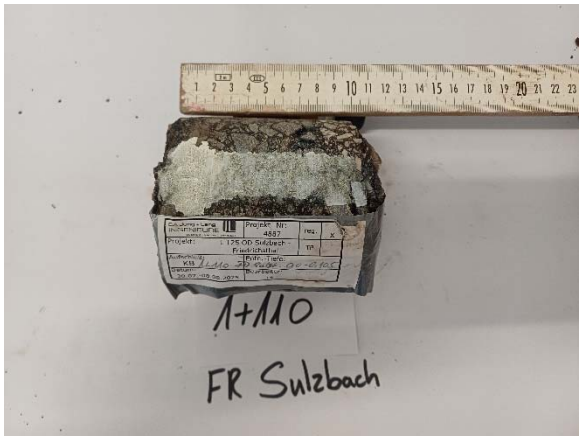
Station 0+825 FR Sulzbach



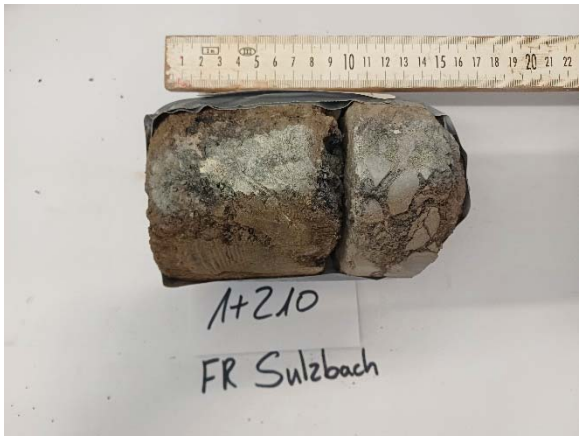
Station 0+910 FR Sulzbach



Station 1+010 FR Sulzbach



Station 1+110 FR Sulzbach

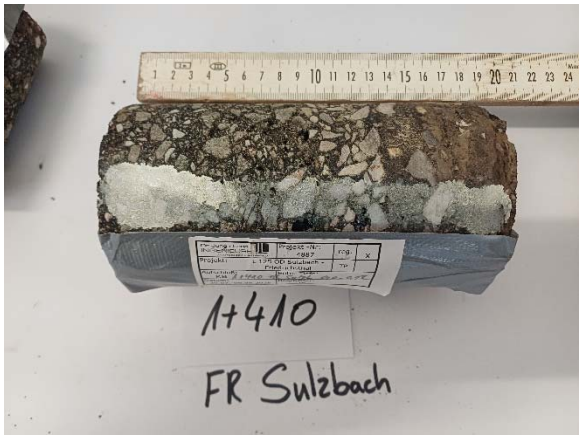


Station 1+210 FR Sulzbach

Fotos der Schwarzdecken



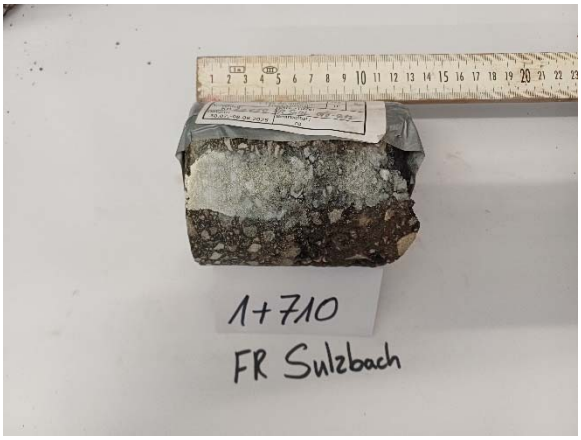
Station 1+310 FR Sulzbach



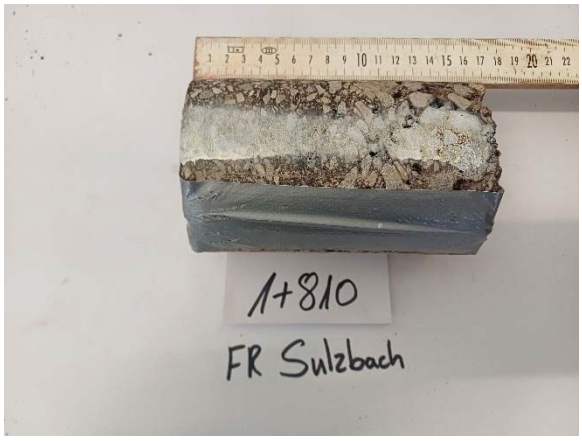
Station 1+140 FR Sulzbach



Station 1+610 FR Sulzbach



Station 1+710 FR Sulzbach



Station 1+810 FR Sulzbach